[](https://www.kla.tv/29017)Bildung Unzensiert

„Tag der Entsperrung“ – Internationales Freundestreffen 2024 (mit Ivo Sasek)

**Tausende Menschen waren live dabei und jetzt kannst Du daran teilhaben! Internationales Freundestreffen 2024 – das einzigartige Jahresevent mit Kla.TV-Gründer Ivo Sasek – live übertragen in 53 Länder, simultan übersetzt in über 10 Sprachen. Ivo Sasek ist als Prediger dafür bekannt, mit seinem biblisch fundierten Fachwissen religiöse und gesellschaftspolitische Weltanschauungen umzukrempeln. Mit dem Ziel: Unser volles Potenzial als weltweiter Menschheitsorganismus soll entfesselt werden! Ivo Sasek, seine Familie und die weltweit tätigen Mitarbeiterteams reden nicht nur über die dringend notwendigen Veränderungen in der Welt, sie gestalten diese neue Welt mit Kraft, Freude und Energie. Lassen Sie sich mitreißen und erleben Sie diesen Tag noch einmal mit uns.**

[Sprecher]  
Tausende Menschen waren live dabei und jetzt kannst Du daran teilhaben! Internationales Freundestreffen 2024 – das einzigartige Jahresevent mit Kla.TV-Gründer Ivo Sasek – live übertragen in 53 Länder, simultan übersetzt in über zehn Sprachen. Ivo Sasek ist als Prediger dafür bekannt, mit seinem biblisch fundierten Fachwissen religiöse und gesellschaftspolitische Weltanschauungen umzukrempeln mit dem Ziel: Unser volles Potenzial als weltweiter Menschheitsorganismus soll entfesselt werden!   
  
[Ivo Sasek]  
Nicht bloß: Wir sind alle eine Familie. Nein, wir sind weit, weit mehr. Wir sind alle ein Organismus. Das ist viel verbindlicher. Diese Erkenntnis ist darum der Schlüssel zur Gesamtwiederherstellung hier unten. Darum liebe ich alle Menschen. Ich kann keinen hassen. Meine ärgsten Feinde liebe ich deshalb, weil ich weiß: Zuletzt müssen wir zusammen ans Ziel kommen.  
  
[Sprecher]  
Ivo Sasek, seine Familie, und die weltweit tätigen Mitarbeiterteams reden nicht nur über die dringend notwendigen Veränderungen in der Welt, sie gestalten diese neue Welt mit Kraft, Freude und Energie. Gespannt auf mehr? Dann nutze die Gelegenheit und vernetze dich heute noch mit Menschen aus deiner Region: www.kla.tv/vernetzung   
  
[Ivo Sasek]  
Ich kann euch so oder so raten, welchen Weg ihr immer geht, tretet so oder so in eine Verbindlichkeit ein, das ist der Weg. Ich bitte euch, sucht, wenn irgend möglich, ich sag jetzt mal unser Wissen, unsere Erfahrung auf, weil wir haben hier über 45 Jahre Tag und Nacht zehntausende Lektionen durchgegangen, dass du tausende Wege nicht gehen musst und die Essenz davon verstehen lernst.   
  
[Lied: Dir ergeben]  
Du bist für mich wie das schönste Lied   
Ich bin verliebt in diese Melodie   
Sie läuft in meinem Herzen auf und ab   
Wo immer ich bin   
  
[Ivo Sasek]  
Die Kriege selber, die gerade geführt werden, sind Ablenkungsmanöver, um den viel größeren, laufenden Krieg zu bedecken.   
  
[Lied: Hoffnung für Alle]  
Ein Vertrauen, das mich trägt   
Auch wenn die Welt aus den Fugen gerät   
Ein Glaube, der mich hebt   
Selbst über’s Wasser mit mir geht   
Hoffnung für Alle   
  
[Ivo Sasek]  
Die WHO raus aus allen Ländern, Schluss, aus mit diesen Clubs. Die sind saugefährlich.   
  
[Lied: Klaus, du bist schon krass]  
Schwab „Klaus“ Geld, sei so nett   
Du dachtest, du seist schlau   
und schufst den Great Reset   
Doch great ist er nicht wirklich  
er wurde schon durchschaut   
Jetzt wird durch uns resettet   
und ’ne neue Welt gebaut.   
  
[Sprecher]  
Kla.TV präsentiert den Filmmitschnitt dieses unvergesslichen Tages. Bleibt dran.  
  
  
Internationales FREUNDES-Treffen von Lois Sasek   
  
Jetzt kann das Freundestreffen beginnen. Oder? Aber was heißt jetzt eigentlich Freundschaft? Was sind Freunde? Es gibt ja solche und solche Freunde. Es gibt Freunde, die stehen immer da, wenn sie was von dir wollen. Wenn das Bier im Kühlschrank aus ist und die Läden schon zu haben, vielleicht. Oder kannst du mal auf meine Katze aufpassen? Mit anderen Worten, ich habe eine Not, kannst du mir helfen? Es gibt aber auch andere Freunde, mit denen kann man einfach zusammen was unternehmen, wandern, in den Vergnügungspark, einfach mal zusammen Spaß haben. Solche Freundschaften gibt es. Und meine Frage ist: Welche Art Freunde sind wir eigentlich für euch? Wir haben euch eingeladen als unsere Freunde. Und ich möchte sagen, wir stehen als Freunde vor euch, die, im Bilde gesprochen, im Lotto gewonnen haben und sagen: Hey, komm mal vorbei, ich habe da so viel bekommen, ich muss das mit dir teilen. Du glaubst das nicht? Wir haben was berührt. Wir haben was geschenkt bekommen, das wollen wir jetzt einfach nicht für uns alleine behalten. Das können wir auch nicht für uns alleine behalten. Also ihr Lieben, wir haben wirklich tatsächlich so viel zu geben heute, dass dieser Tag schier nicht ausreichen wird. Einige von euch kennen uns vielleicht nur von Kla-TV. Aber Kla-TV ist ja auch einfach erstmal eine Fassade. Aber was steckt alles dahinter? Was gibt uns diese Kraft? Was gibt uns die Freude, um den Einsatz jeden Tag neu zu geben, ehrenamtlich? Und das noch, wenn die Arbeit vorbei ist, am Feierabend!  
  
Wir könnten heute irgendwo im Wellness sein, in der Natur, uns mal gescheit erholen, oder? Von der intensiven Tätigkeit bei Kla-TV. Aber jetzt, heute sind wir da, wir wollen euch geben, liebe Freunde. Wir wollen unser Glück teilen. Geteiltes Glück ist doppeltes Glück. Und darum möchte ich euch ermutigen: Macht es euch einfach gemütlich. Schaltet ab, Handys aus, WhatsApp, Telegram, alles mal weg. Und verbringt den heutigen Tag mit uns. Seid ihr dabei? Lasst euch einfach von uns beschenken. Wir haben mit Eifer Tag und Nacht dieses Freundestreffen zugerüstet. Kann ich wirklich sagen. Alleine für dieses Rahmenprogramm, von dem Ruth jetzt gerade erzählt hat, haben sich, sage und schreibe, 351 Freunde investiert. In Stunden der Zurüstung, Feierabend um Feierabend, Wochenende um Wochenende. Das sind Künstler, Maskenbildner, Tänzer, Mischer. Es wurde geprobt, genäht, gefilmt, musiziert. Im Hintergrund wurde für die Crews gekocht, geputzt, gesorgt. In der vergangenen Woche alleine, das möchte ich auch noch sagen, diese Woche, 110 ehrenamtliche Mitwirker haben sich formiert, um nebst der Kla-TV-Arbeit die Präsentationen für den heutigen Tag zu erstellen, also Darstellungen, Clips, Grafiken, Animationen. Und wenn ich erst mal anfangen würde, nur schon von den vergangenen Tagen zu sprechen, was da abgegangen ist, wie in einem Bienenstock. Und mit was für einer Freude hier gewirkt wurde, und das alles freiwillig. Das ist einfach nur unfassbar. Da fange ich erst gar nicht an, weil sonst haben wir keine Zeit mehr. Aber gerade jetzt auch, heute, also es ist nicht die vergangene Woche, sondern heute, an diesem Tag, sind 370 Techniker jetzt für euch im Einsatz: also Streamtechniker, Tontechniker, Programmierer, Server-Administratoren, ITer. Und dieses Webcamstadion hier von A bis Z aufzubauen, waren insgesamt 90 eurer Freunde im Einsatz: Handwerker, Designer, CGI-Artisten. Vielleicht könnt ihr das alles gar nicht glauben. Wie ist so was möglich? Das ist ja verrückt. Aber ich sage es ja, wir haben was zu teilen. Verbringt mit uns diesen Tag. Zelebrieren wir ihn feierlich. Es ist ein Festtag. Genießt es. Und nun darf ich als erste Überraschung fünf Engel auf die Bühne bitten. Meine Schwestern, alle in weiß, darum bin ich nämlich auch in weiß. Und sehr bald kommt da nochmal ein kleiner Engel. Also es könnte jeden Moment losgehen. Also das Lied noch und dann ist es okay, wie du willst. Also, warum sage ich Engel? Engel sind auch dazu da, zu geben, zu schützen, zu stärken, zu segnen. Und wir möchten euch zu Beginn dieses Tages einfach segnen. Der Begriff „Segen“, der entspricht dem lateinischen Wort „Benedizio“. „Benedizio“. Kommt von „Bene“, man hört es schon. Das heißt, man spricht jemandem etwas Gutes zu. Aber segnen ist noch stärker, als nur so leere Worte zusprechen. Sondern es sind Worte, die etwas bewirken und Kraft geben. Und das, so heißt das Lied, ihr seht es: „Gesegnet“. Und meine Schwester Ruth-Elpida hat das komponiert für euch, und dann übergebe ich jetzt auch dir gleich das Wort.   
  
[Ruth-Elpida]   
Ja, also ich freue mich sehr, dass ich mit meinen Schwestern dieses Lied gleich singen darf. Dieselben Probleme. Und auch dieselben, ja, dieselben Dinge, die uns glücklich machen. Und ich möchte auch mit diesem Lied einfach euch glücklich machen, Euch segnen auch fürs Heute und fürs Hier. Und wir müssen nicht zurückschauen. Wir müssen einfach vor. Wir dürfen heute einfach sein, den Tag genießen. Und ich möchte euch einfach damit eine Freude machen und hoffe, dass es euch gefällt. Seid ihr ready? So, okay.   
  
  
Lied: «Gesegnet» von Ruth-Elpida Sasek mit Schwestern  
  
Du bist gesegnet  
Besonders jetzt und hier  
Blick nicht zurück   
Und frage dich: Was ist da bloß passiert?  
   
Schau nicht zu weit nach vorn  
Das gibt viel zu viele Sorgen  
Bleib im Jetzt   
Bleib im Hier   
Das Jetzt kannst du tragen  
   
Wir sind gesegnet, gesegnet, gesegnet  
Besonders jetzt und hier  
Wir werden Wunder erleben  
Und jubeln: Er hat durch uns gesiegt!  
   
Wir werden beten und erhört  
Weil der Segen uns gehört  
Lass uns all die verklagenden Stimmen überhör’n  
Komm, träume mit mir   
Von viel mehr als das hier  
Es braucht ein bisschen Glauben  
Wir glauben, dann wird’s!  
   
Wir können’s nicht verhindern  
Dass wir ab und zu verfehl’n  
Doch keiner kanns verhindern  
Kanns verhindern, dass wir wieder neu aufsteh’n  
   
Wir werden zwar verfolgt  
Ja, man will uns alles nehmen  
Egal was kommt, uns überrollt  
Wir werden niemals aufgeben!  
   
Wir sind gesegnet, gesegnet, gesegnet  
 Besonders jetzt und hier  
Wir werden Wunder erleben  
Und jubeln: Er hat durch uns gesiegt!  
   
Wir werden beten und erhört  
Weil der Segen uns gehört  
Lass uns all die verklagenden Stimmen überhör’n  
Komm, träume mit mir   
Von viel mehr als das hier  
Es braucht ein bisschen Glauben  
Wir glauben, dann wird’s!  
   
Wir werden beten und erhört  
Weil der Segen uns gehört  
Lass uns all die verklagenden Stimmen überhör’n   
Komm, träume mit mir   
Von viel mehr als das hier  
Es braucht ein bisschen Glauben  
Wir glauben, dann wird’s!  
  
  
«Wer seid ihr?» von Lois Sasek   
  
Wenn Leute uns zum ersten Mal treffen, dann ist immer die erste Frage: Wer seid ihr? Was seid ihr? In welchen Schublade können wir euch genau stecken? Seid ihr jetzt eigentlich mehr rechts oder mehr links? Seid ihr Nationalisten oder Globalisten? Seid ihr politisch oder religiös? Also seht ihr jetzt diese politischen Lösungen mehr? Seht ihr das auf diesem Weg oder mehr auf dem religiösen Weg? Und wenn ihr religiös seid, seid ihr jetzt Charismaten oder Darbisten? Also das meint, seid ihr eher freiheitlich oder eher eng drauf? Brüder? Pfingstler? Seid ihr katholisch oder reformiert? In welche dieser vorhandenen Schubladen passt ihr eigentlich? Und wenn ihr jetzt das doch eher auf dem politischen Weg seht, seid ihr eigentlich jetzt eher grün oder eher bürgerlich? Pro oder Contra? Kommunisten? Kapitalisten? Oder das Wichtigste zum Schluss, seid ihr noch Fleischfresser? Oder seid ihr jetzt endlich schon vegan geworden? Oder seid ihr erst vegetarisch? Also welche Schubladen dürfen wir schließen?   
  
Also in der heutigen Zeit, ich denke, ihr versteht, was ich meine, in der heutigen Zeit wollen die Menschen immer unbedingt eine dieser Schubladen ziehen, weil wir irgendwie in diesen Spaltungen gedrillt worden sind, seit je. Und da gibt es ja dann noch hunderte und tausende weitere solcher Schubladen. Alt, jung, wird getrennt, arm, reich, Familien, Singles. Männer, Frauen, Hautfarben, Regierung, oben, unten, hinten, vorn, alles. Aber die OCG und Kla-TV, das muss ich jetzt eben sagen, das ist ein Phänomen, dem ihr noch nicht vorher begegnet seid. Wo die Schubladen alle offen sind. Mein Vater vereint, das will ich jetzt sagen, seit jeher, die Menschen aus allen diesen Spaltungen und Abspaltungen und untergeordneten Spaltungen und übergeordneten Spaltungen. Überall Spaltungen. Also aus allen Denominationen, aus allen Parteien, aus allen Religionen, aus allen Himmelsrichtungen, aus jeder Sparte holt er das raus und vereint das Ganze.   
  
Und jetzt, wir schauen dann immer so herablassend auf das Kastensystem der Inder hinunter. Das sind die Unberührbaren, da die niedrigsten Kasten, mit denen haben wir nichts zu tun. Dann ganz oben die Brahmanen, die sind sehr geehrt. Und dann schauen wir so auf die Inder runter und denken so: Wie können die nur so ein Kastensystem haben, die sind ja ewig gestrig? Aber wir haben ein Kastensystem, wo sogar jeder den anderen Kasten als unberührbar behandelt. Mit dem habe ich nichts zu tun. Aber . . . Die verachtet man dann sogar noch und mehr noch als das. Man bekämpft sich sogar noch. Versteht ihr mich? Also alles, alles muss immer „ghaue“ und „gstoche“ in einen Kasten rein, abgegrenzt voneinander, Spaltungssystem rein. So wurden wir irgendwie erzogen. Ich sage von dem System. Aber heute, liebe Freunde, machen wir die Schubladen mal nicht zu, sondern auf. Weil ich sage noch mal, Papa hat immer aus allen diesen Schubladen den göttlichen Funken rausgenommen und die Menschen aus allen Hintergründen zusammengeführt in eine echte göttliche Einheit. Und das ist weltbewegend aus meiner Sicht. Für ihn war keiner dieser Kasten unberührbar. Und das macht den Dienst meines Vaters unvergleichlich. Das, wie das hier zum Klappen kommt. Also ich sage mal, wir lassen sie wissen, so wie die Strippenzieher im Hintergrund, oder? Bei jeder Gelegenheit spalten und trennen zwischen Moslems, Juden, Christen, Parteien, zwischen Gewerkschaften, zwischen Ländern, zwischen Gesellschaften. Oh nein, „ds OCG isch da äne“. Oder ihr seht das Experiment: Papa verbindet das alles miteinander, will ich damit das im Bild sagen. Er bildet zwischen den Extremen, er verbindet zwischen den Gegensätzen. Es hat geklappt. Ich möchte euch noch ein bisschen vorbereiten auf den Tag. Ich sage auch, wir sind auch nicht eine Ökumene. Der Kasten passt auch nicht.   
  
Einfach darum, liebe Freunde, will ich damit sagen, von nah und fern aus unseren 53 Ländern machen wir heute auf. Keiner dieser Kasten ist heute unberührbar für uns. Und wenn du zum Beispiel heute etwas von Gott hörst, dann steck es nicht einfach gerade in den religiösen Kasten, Deckel zu. Kenne ich, weil du vielleicht irgendwo abschreckend mit diesem Kasten in Berührung gekommen bist. Ich denke, jeder von uns ist abschreckend mit dem Kasten in Berührung gekommen. Aber eben jetzt, heute machen wir auf und suchen mit diesen göttlichen Funken, die uns verbinden, die Papa eben immer genau zusammengeführt hat und hat immer das Gegenteil gemacht von den Herren, die da oben an den Strippen ziehen und alles spalten. Ich möchte euch nur . . . Weil er nachher redet, ich will euch nur darauf vorbereiten und euch sagen eben, hier ist echte Einsheit zwischen allen. Und es ist auch kein Kompromiss. Es ist etwas Höheres, etwas Verbindendes, etwas Übernatürliches. Und das trennt nicht, sondern es nimmt aus allem das Göttliche raus und tut es nicht gegeneinander ausspielen. Und das ist ein Wunder.   
  
  
1.TEIL: «TAG DER ENTSPERRUNG» (Botschaft von Ivo Sasek)   
  
Gebet: „Wir singen von Dir, allmächtiger Gott! Du bist das Leben, Du bist die Kraft, Du bist unsere Energie. Und wir lieben Dich. Wir lieben Dich von Tag zu Tag mehr und wir danken Dir, dass wir hier mit Dir zusammen, mit diesen Menschen zusammen, diesen Tag verbringen dürfen. Wir weihen Dir jedes Wort, wir weihen Dir jeden Beitrag. Wir weihen Dir alle diese Menschen, denn wir können ohne Dich weder reden noch hören. Wir können ohne Dich weder verstehen noch umsetzen. Es geht nichts, es sei, Du in uns, Du durch uns. Und damit rechnen wir heute, dass Du diesen Tag gestaltest, dass jeder von uns erlebt, dass ein lebendiger Gott existiert und in unserer Mitte lebt, in uns drin.  
Wir proklamieren, dass in Deiner Gegenwart jede Resignation zur Lebenshoffnung wird, zur lebendigen Hoffnung! Jeder Unglauben zum Glauben Gottes, im Namen Jesu! Jeder Schwermut wandelt sich in göttliche Leichtigkeit in Deiner Gegenwart! Jede Grübelei wird zum Geist der Vollgewissheit! Jede Furcht wird zum Schrecken Jahwes und jede Hinterfragung wird zu einem Geist der Vollgewissheit! Und so danken wir Dir, dass Du der Redende bist, dass wir hier nicht Menschenwort, sondern Gotteswort erwarten dürfen. Gesegnet ist dieser Tag und jede Macht der Finsternis ist unterworfen. Amen!“  
   
Hallo ihr Lieben! Ich grüsse euch alle in den 53 Ländern und dann nachher wieder darüber hinaus – wo immer ihr dann noch sein werdet, wenn wir das Ganze hochschalten im Netz.  
Wenn ich jetzt einfach so danke sage, ich weiss nicht, das wirkt für mich schon fast beleidigend, ein „Danke“. Das war so wunderbar, was ihr da schon im Vorfeld wieder von euch gegeben habt. Danke an all die Künstler. Ich schliesse mich einfach dem bereits geäusserten Dank an. Man könnte den ganzen Tag nur danken bei so viel Investition, bei so viel Liebe. Und natürlich danke ich euch, unseren Freunden, dass ihr überhaupt diesen Tag mit uns verbringt, dass ihr euch die Zeit nehmt und nicht den ganzen Tag nur so (Ivo macht Leute nach mit Handys) durch die Strassen geht.  
Ihr seid jetzt zusammen überall in diesen kleinen und grösseren Versammlungen, spürt euch einander physisch und das ist das Wunderbare: Wir haben in dieser Form jetzt viel mehr Zeit füreinander, viel mehr Berührung, als wir es früher hatten in den grossen Hallen. Da ging ja alles kreuz und quer, wie in einem Ameisenstaat. Hier hat man viel mehr Zeit füreinander. Das ist doch einfach wunderbar!  
  
Ich danke besonders auch Lois. Du hast das so krass hingekriegt, das zu äussern, was in unserem Herzen drin ist. Und ich will mit demselben Grundgedanken einsteigen mit meiner ersten Rede heute. Es ist ein Freundestreffen und ich will es betonen: Wir möchten für unsere Freunde wirklich nur das Beste geben! Weil, ihr seid ja eben nicht Freunde, wie Lois sie beschrieben hat, die vorbeikommen, wenn das Bier alle ist oder wenn einer Geld braucht – ihr seid da Tag und Nacht, Jahr um Jahr, Jahrzehnt um Jahrzehnt. Ihr habt es gesehen, diese Leute (zeigt auf zwei Leute vom Lobpreisteam) über 40 Jahre! Mit meinem Team arbeite ich schon über 30 Jahre zusammen. Die sind immer da, Tag und Nacht! Seht ihr, und mit diesen Menschen zusammen – es ist einfach der Himmel auf der Erde, ja!  
   
Und – wie soll ich sagen – für diese Menschen möchte ich das Beste geben! Und für euch alle, die ihr neu dazugekommen seid, auch das Beste. Aber ihr müsst wissen, mein Bestes, das ich zu geben habe, ich sage es wie es ist, es ist meine Beziehung zu Gott. Ich kann euch nicht Gott geben als solchen – den habt ihr schon, aber ihr findet Ihn noch nicht in euch drin, Er wohnt schon in euch drin! Aber mein Bestes, das ich euch zu geben habe, ist meine Beziehung zu Gott. Und ich sage es, wie es ist: Meine Beziehung zu Jesus Christus, meine Beziehung zur Bibel, das ist das Beste, was ich euch geben kann! Und ich bin so froh, dass Lois schon geredet hat, um zu zeigen … Wenn ich diese Begriffe sage, dann – ich denke, da habt ihr noch ein Enneagramm in euch drin, da spicken euch die Schubladen sowieso wieder auf, wenn ich diese Begriffe nur schon sage. Und darum sage ich es nochmals von der anderen Seite – für meine Freunde nur das Beste! Wenn ich von Gott rede, dann rede ich weder von dem Gott der Juden, noch von dem Gott der Christen. Ich meine von dem, was wir immerzu erleben. Ich meine von dem Traditionellen, das sich hier gegenseitig die Köpfe einschlägt. Wenn ich von meiner Liebe zur Bibel rede, dann rede ich nicht von meiner Liebe zu den Bibelauslegungen, wie sie überall in der Welt existieren. Wenn ich von Jesus rede, dann rede ich nicht von dem Jesus der Christen, die mit Jesus als Keule umhergehen und all das machen, was euch so abschreckt.  
   
Oh, Lois hatte diese Tage ein so wunderbares Interview auf AUF1 gegeben. Bei allem frohlocken der Menschen – das sind ja Hunderttausende, die das schon gesehen haben – musste wieder ein typischer Christ – und darum separiere ich mich gerne, hier mache ich die Schublade auch wirklich zu, gegen diese Art von Christentum – musste wieder einer reinschreiben: „Ich habe beim ganzen Interview nie den Namen Jesus gehört!“ Und ich musste jauchzen, als Lois dann sagte, was ein Nächster unter den Kommentaren reingeschrieben hat. Dann hat einer unten reingeschrieben: „Herr Jesus, erlöse uns von deinem Bodenpersonal!“ – Aah, das war so herrlich! Und wisst ihr, das ist es, was ich euch damit sagen will: Wenn ich heute von Gott, von der Bibel und von Jesus Christus rede, dann rede ich von Ihm als lebendige Wirklichkeit, so wie Er ist, und nicht so wie man Ihn auslegt, was man aus Ihm gemacht hat! Das hat Er einfach zugute – versteht ihr.  
   
Und ich kann euch sagen, ich war, bis ich 21-jährig war – ich war damals 1977 soweit – da ist mir Gott ins Leben eingebrochen als gottlosem Kerl. Ich hatte vorher Monate mit einem Christen gestritten. Ich habe ihm alles vorgehalten. Mein Werkstattchef hat immer gesagt: „Mit Gott käme ich schon zurecht, aber mit Seinem Bodenpersonal kann ich nichts anfangen.“ Ja, das war es immer! Die Christen waren mein grösstes Hindernis, um mich zu bekehren! Und seht ihr, und dann kommt Gott – wie Er ist, wie Er leibt und lebt – einfach in mein Leben rein. Mitten in der Nacht macht Er das, das kann Er sich leisten. Und ich bin seit dieser Stunde nicht mehr derselbe. Das ist jetzt fast 48 Jahre her – im Sommer, Juli 2024, ist es 48 Jahre her, versteht ihr! Und mein ganzes Leben, alles was ich tue, kommt aus diesem einen Moment der Begegnung, wo ich Gott erlebe, wie Er wirklich ist. Wo ich schreiend aus meinem Bett raus komme. Ich juble nur noch, ich sage: „Jetzt weiss ich, es gibt einen Gott, aber Er ist ganz anders!“  
  
Das Erste was ich wusste, als ich Gott begegnete – das was Lois heute gesagt hat! Das gehört alles dazu. Da gehören sogar die Christen dazu, die ich jetzt bezeichnet habe, die mich gar nicht mögen. Da gehören alle dazu! Alle auch schrägen Denominationen, alle zerstrittenen! Die umarmen wir alle.  
   
Aber ich möchte einfach sagen: Ich identifiziere mich nicht mit dem. Und darum möchte ich, wenn ich von der Bibel rede, dass ihr nicht jedes Mal so macht und denkt, oh jetzt kommt der wieder, und ihr denkt dabei an diese – oh Verzeihung, da kann ich nicht anders – um diese „Scheissreligion“, die wir daraus gemacht haben! Ich sage nicht „Scheissreligion“ zu dem, was die Bibel sagt. Ich übersetz die Bibel, das Neue Testament Wort für Wort und gebe für die Laien die ganze Kodierung, jedes Wort – auf dass ihr seht, was wirklich dort im griechischen Text steht!  
   
Also „Great Reset“ in geistlicher Hinsicht. Macht auf für das Neue, macht auf für das Wirkliche, denn ich bin kein Theoretiker! Die Medien weltweit nennen mich einen „Laienprediger“. Ich nehme das sehr gerne hin. Weil, ich möchte mich nicht identifizieren mit Theologen, die Gott gar nicht begegnet sind, sondern die ihre akribischen, die ihre Akrobatik machen und so die Menschen dann verführen. Jesus hat den grössten Kampf mit dieser Sorte gehabt und Seine Leute haben Ihn ans Kreuz gehauen [geschlagen] dafür!  
   
Und ich sage euch einfach, dass alle in der Bibel beschriebenen Erfahrungen, also auch die geistlichen Erfahrungen und diejenigen mit Gott, alles was dort steht, das ereignet sich als analoge Erfahrung, also artgleich in jedem einzelnen Menschen. Und diese Entsprechung, die lässt sich in jedem Bereich des menschlichen Wirkens und Mühens finden. Und zwar ganz gleich, ob ein Mensch bibelgläubig oder nicht bibelgläubig ist. Das ist meine ewige Erfahrung. Auch die unterschiedlichen Formen von Religionen, Philosophie oder politischer oder wissenschaftlicher Zugehörigkeit – nenne was du willst, es macht alles keinen Unterschied. Das meint: Jeder Mensch unter diesem Himmel macht immer ein und dieselben Erfahrungen. Alles läuft dem Wesen nach überall ganz genau gleich ab – gleich woher du kommst. Überall und in jedem Wirken und Mühen herrschen die gleichen Missverständnisse, herrschen die gleichen Verwechslungen, dieselbe Art von falschen Annahmen oder Irrtümern und Verfehlungen. Auch geschehen sie bei Alt und Jung und in jeder Kultur, an denselben Schwachstellen und überall einfach, wo menschli­ches Leben ist, passiert das Gleiche. Du kannst dich färben und anschreiben, kategori­sieren, wie du willst. Es passiert dennoch überall dasselbe. Und alle Menschen stehen unter denselben Wirkungen. Darauf lege ich heute allergrössten Wert.  
   
Jetzt kommen wir schon in die Spur von dem, was ich dir jetzt ganz prioritär ans Herz legen möchte. Alle Menschen stehen unter denselben Wirkungen, denselben ontischen Welt- und Geistesentwicklungen. Vielleicht sagst du, das Wort habe ich noch nie gehört – ontisch. Was meinst du damit? Ontisch meint: Eine wirksame Kraft, eine schöpferische Kraft, die du zwar nicht sehen kannst, die aber hier überall im Äther, im Luftbereich, überall in dir, um dich herum, ganz unabhängig von deinem Denken oder von unserem Denken, von unserem Fühlen und Verstehen oder Wollen. Das wirkt einfach. Eine ontische Kraft bildet alles hier unten. Wenn du wieder siehst, wie die Schwalben im Frühling kommen – sie sind jetzt noch nicht hier, ich stand gestern auf dem Balkon – aber ich kann dir wie ein Prophet hinstehen und sagen: Die ontische Kraft wird es wirken, dass die Schwalben vom letzten Jahr wieder kommen, alle miteinander, und sie werden ihre Nester wieder beziehen, sie werden ihre Jungen wieder … und so weiter, ihr kennt die Abläufe. Und so könnte ich jetzt die ganze Natur aufzählen, die ganze Entstehung von jedem Wesen, ob es jetzt eine Blume, ein Tier, ein Mensch ist. Die ontische Kraft gestaltet uns, versteht ihr, alle gleich.  
Alle Länder, Ethnien und Stämme erfahren also dieselben ontischen Naturkräfte, dieselben Gotteswirkungen, sage ich jetzt. Und alle durchlaufen dieselben völkischen Entwicklungs- und Pubertätsprozesse. Ja, du hast recht gehört, ich verstehe das völkische Leben in seinem Wachstum und Werden so, dass auch ein jedes Volk eine Pubertäts-phase durchmachen muss, verstehst du? Alle durchlaufen ein und dasselbe, gleich welche Religion, gleich welcher Hintergrund, ja? Und doch nennen diese Erfahrungen alle wieder anders. Jeder erfährt genau dasselbe, aber jeder nennt es wieder anders. So wie wir verschiedene Sprachen haben. Jeder sagt jedem anders, oder? Obgleich alle letztlich ein und dasselbe erfahren, alle dasselbe erforschen und suchen. Und warum ist das so? Ich sage es nochmal: Weil unser gesamtes Leben unter ontischen Kraftwirkungen – nicht allein geschaffen – sondern auch entwickelt und den Zielen unserer schöpfungsgemässen Veranlagungen entgegengeführt wird, oder entgegenentwickelt wird, müsste man fast besser sagen.  
   
Und seht ihr, die Bibel, die fasst den gesamten Sinn und Zweck aller Schöpfungen Gottes mit ihren Entwicklungsprozessen in nur einem einzigen Satz zusammen. Das ist auch sowas, was ich so ungemein liebe an der Bibel. Du wirst sehen, du findest keine kürzere Definition. In nur neun Worten schafft es die Bibel, die gesamte Weltgeschichte zusammenzufassen. Aber wir machen jetzt zuerst die längere Version – in einem Vers nur. Lest mit mir Kol. 1,16. Da wird von Ihm geredet, von Gott, der, wie die Bibel bezeugt, durch Christus diese Welt geschaffen hat. Und dann heisst es: „Denn in ihm ist alles in den Himmeln und auf der Erde geschaffen worden, die Sichtbaren und die Unsichtbaren, es seien Throne oder Herrschaften oder Gewalten oder Mächte.“ Und jetzt kommt der Satz in neun Worten. Achtet, jetzt fasst Er das nochmals kürzer zusammen: „Alles ist durch ihn und hinein in ihn geschaffen.“ Siehst du, neun – neun Worte! Das ist die Zielgebung aller Schöpfung. „Alles ist durch ihn geschaffen!“ Eine andere Stelle sagt noch wörtlicher „aus ihm heraus, durch ihn, aber hinein in ihn geschaffen“, das ist die Zielgebung! So wie jeder Same eine Zielgebung hat und du hast beim Samen irgendwann die Vollgestalt des Baumes, des Menschen, des Tieres, so hat die ganze Schöpfung eine Zielgebung – die ist Gott selber. Von da, wo es ausgeht, da geht es wieder hin – die Vollgestalt Gottes! Und über diese Dinge reden wir heute den ganzen Tag.  
   
„Hinein in Ihn!“ Das ist die ontische Wirkkraft, die dafür sorgt, dass das auch geschieht, ja. Und so wie du keiner Pflanze, keinem Tier oder keinem Menschen auch nur eine Zelle mithelfen kannst, dass sich das gestaltet, dass sich das formatiert mit Seele und Geist und allem zusammen, so kannst du auch der Weltschöpfung nicht nachhelfen in diesem Sinne, dafür ist eben die ontische Kraft da. Und aus diesem Grund machen wir nun eben alle ein und dieselben Erfahrungen auf allen Gebieten des Lebens. Ganz gleich, wer wir sind. Wir alle sind ontisch an denselben Ursprung, an denselben Weg und an dasselbe Ziel gebunden. Ganz egal, wer wir sind. Wir werden ontisch an die göttlich vorgegebenen Gesetzmässigkeiten, Ordnungen und Prinzipien angepasst, heisst das. Und so wie jeder Körper von euch sich bislang genau entsprechend dem vorgegebenen Programm seines Samens herangebildet hat, so entwickelt sich dieselbe ontische Wirklichkeit – ja, so entwickelt sie auch die gesamte Menschheit hinein in ihr vorgegebenes Gesamtziel. So ist das. Und dies tut sie nicht nur für uns und letztlich unausweichlich und über alle Zeiten hinweg, sie tut es konsequent, sie tut es wirklich konsequent. Sie tut es an allem und jedem. Und diese an uns wirkende ontische Kraft tut dies auch noch in allweiser, in allmächtiger und allliebender Art. Ich sage nur: „Gepriesen sei Gott dafür! Gepriesen sei Gott dafür, dass das existiert!“  
   
Was nun die schöpfungsgemässen Wechselwirkungen in unserem Zusammenleben und Zusammenwirken betrifft, gibt es für uns allerdings noch einige sehr entwicklungsbedürftige und auch entwicklungsfähige Weltbilder. Versteht ihr? Unser Zusammenleben hat mit Wechselwirkungen zu tun. Alles was wir tun, ist von Wirkungen begleitet. Alles was wir tun, ist durch Wirkungen veranlasst. Und alles was wir tun, wirkt etwas. Ob wir nun reden oder denken oder fühlen, alles besteht aus Wirkungen. Und es gibt überall gegenseitige Wir­kungen, ich nenne sie Wechselwirkungen. Und bevor wir als Menschheit nicht verstanden haben, wer wir genau sind, werden wir uns ständig in diesen Wirkungen aufwühlen, wie das tosende Meer.  
   
Und jetzt arbeiten wir ein bisschen an diesem Bild, nicht wahr? Darum sind wir hier. Und ich sage jetzt wie es ist. Es ist ja wunderschön, dass die Zeit gekommen ist, wo man da und dort hört: „Wir alle sind eine grosse Familie.“ Das klingt toll, das stimmt auch. Ich widerspreche dem nicht. Aber ich würde sagen, das ist eine Vorhofsübersetzung. Wenn das jetzt in der Bibel stehen würde, würde ich sagen: „Es ist eine Vorhofsübersetzung, der Urtext sagt mehr.“  
Nein, als ganze Menschheit sind wir nicht bloss eine Familie, wir sind auch nicht bloss ein Team. So versucht man heute die Menschheit darzustellen. Ein Team sind wir auch, aber nicht bloss. Wir sind auch nicht bloss eine Rasse. Wir sind auch nicht gleicher Gene im Sinne von: Wir sind ja alle gleich.  
„Was sind wir denn?“ fragst du jetzt. Ich sag dir, was wir sind. Als ganze Menschheit sind wir ein lebendiger Organismus. Verstehst du, das ist ein Riesenunterschied. Familie – Organismus – ein Riesenunterschied. Und dies im engsten untrennbaren Zusammenhang auch noch zur gesamten Schöpfung, sag ich. Das Ganze ist ein riesengrosser Orga­nismus. So wie du aus Geist, Seele und Leib bestehst und doch nur ein Organismus daraus wird. So sind wir Menschen zusammen mit der ganzen Schöpfung, mit der Erde und dem Himmel. So wie Geist, Seele und Leib sind wir ein Organismus. Wären wir als Mensch bloss eine Art Club oder eine Art Verein oder auch Stiftung im Sinne einer Interessengemeinschaft, dann könnten wir diese selbst erwählte Vereinigung jederzeit verlassen, hinter uns lassen und wir würden nachher einfach weiter existieren. Versteht ihr?  
Ein Organ hingegen ist tot, wenn man es von seinem Gesamtleib abtrennt. Spürt ihr den Unterschied? Ja, das ist der genaue und reale Unterschied, den wir hier unten auf der Erde haben. Dieses Bewusstsein entspricht einzig der Realität und der wahren sowohl natürlichen als auch geistlichen schöpferischen Wirklichkeit. Glaubt es besser. Alles andere – sag ich – ist blosses Wunschdenken um nicht zu sagen: Fluchtdenken oder gar Lüge.  
Also ich sage es nochmal. Nicht bloss: Wir sind alle eine Familie. Nein, wir sind weit, weit mehr. Wir sind alle ein Organismus. Das ist viel verbindlicher. Diese Erkenntnis ist darum der Schlüssel zur Gesamtwiederherstellung hier unten. Ich betone: Ich rede hier nicht Philosophie. Das ist nicht ein Weltbild, so eine schöne Gleichung. Du kannst nachher nicht kommen: „Oh, Ivo, du hast noch ein schöneres Bild gefunden, irgendwie. Das hat mir noch besser gefallen.“ Nein, ich rede von Wirklichkeiten. So ist es. So wie du den Körper hast, ist nicht ein Gleichnis, das ist ein Körper, oder? Es ist nicht eine Familie, es ist ein Organismus. Eine Familie kannst du verlassen, einen Organismus nicht. Oder du bist tot als Organ, ja.  
Die Verbindlichkeit eines Organismus mit seinen Organen ist untereinander also weit höher, weit tiefer, länger, breiter und absoluter, meint das.  
   
Und jetzt kommen wir – mit diesem revidierten Grundverständnis gehen wir jetzt über in unsere gemeinsame prekäre Weltlage. Johannes hat das auch schon sehr schön angesprochen, wir haben eine gemeinsame prekäre Weltlage! Es ist nicht die prekäre Weltlage von dir oder mir – es ist unsere, ja! Und ich brauche an dieser Stelle nicht all die Tragik jetzt aufzählen, in der wir uns gerade befinden, insbesondere seit dem weltweiten Genexperiment in der Corona-Plandemie. Seit dort sehen wir, welche Stunde geschla­gen hat! Nicht wahr? Ja? Es ist genau dahin gekommen, was die Bibel in allen Farben präzise vorausgesagt hat. Ja!  
   
Was die siegreiche Überwindung der immer noch schlimmer werdenden Bosheit anbetrifft – Jetzt komme ich aber zu einem interessanten Teil, jetzt müsst ihr ganz wach werden. Ja? – Was die siegreiche Überwindung all des immer Schlimmeren und Böseren anbetrifft, mussten wir jetzt 2000 Jahre geduldig auf ein Ereignis warten hier unten, das aber in denselben Tagen, in diesen unseren Tagen, am Geschehen ist. In gleicher Zeit, wo das Böse ins Uferlose ausufert, mussten wir warten, dass in derselben Zeit jetzt etwas ganz Besonderes am Geschehen ist.  
Jetzt müsst ihr gut mitgehen, was ich sage. Jetzt kommen wir zu einer neuen, ich nenne es mal eine neue, wirkliche Offenbarung, was du jetzt hörst. Weisst du, nicht alles kann eben zu jeder Zeit geschehen. So ist es auch mit dem Himmel auf Erden nicht, oder mit dem Reich Gottes, wie die Bibel es nennt. Nicht alles kann zu jeder Zeit geschehen. Und zum besseren Verständnis stelle ich jetzt einmal das Böse als Winter dar und das Gute als Frühling. Ich verwende diese Bilder, um etwas verständlich zu machen. Also so, wie die vier Jahreszeiten uns in die Pflicht nehmen, sodass wir zum Beispiel erst im Frühling landwirtschaftlich so richtig aktiv werden können, so läuft es auch im gesamten Welt­geschehen im Hinblick auf Gut und Böse ab. Und so wie jedes Geschehen unter diesem Himmel seit jeher seine besondere Zeit und Ordnung – also seine Saison hat, wie wir so sagen –, so hat auch das Gute seine Zeit, um über das Böse zu triumphieren. Als Saison, versteht ihr? – weltweit! Und die Möglichkeit eines Totalsieges über das Böse, über das absolut Schlechte und Sündhafte, wie es die Bibel nennt, hat genauso seine Saison. Und ich sage, du hast richtig gehört jetzt: Man kann das Böse nicht jederzeit überwinden, wie man gerade will. Das merkst du sogar, im Kleinen, wenn jemand sich vergeht und Dinge tut, in Süchte reingelangt, da kann er nicht einfach, wie er gerade will. Das hat alles dann seine Zeit, seine Abläufe. Also so, wie man die Kälte des Winters nicht beliebig überwinden kann – ich rede jetzt vom grossen, ganzen Winter –, so wie man den Winter überstehen muss, indem man notdürftig künstliches Feuer anlegt, seine Wohnung heizt, warme Kleider anzieht und so weiter, so mussten wir nun die letzten Jahrhunderte, oder Jahrtausende mittlerweile, jene prophezeite, eingebrochene Nacht überwinden, in der niemand wirken kann. Jesus hat das in Joh. 9,4 kurz vor seinem Abschied mit diesen Worten gesagt: „Es kommt die Nacht, da niemand wirken kann.“ Aber zu gleicher Zeit, als Jesus dieses Wort sprach, sprach er allerdings noch das andere Wort aus, von dem wir heute reden. Und ich sage vorweg: Mögen unsere Herzen heute über diesem Wort mit aller nur denkbaren Freude und Hoffnung, mit Friedensruhe und Kraft erfüllt werden. Nahen wir uns also diesem Wort.  
   
Es steht geschrieben in 2. Thess. 2,1-9. Es ist ein bisschen ein langer Text. Ich hoffe, wir kommen hier gut durch. Ich glaube, für die Neuen ist es ein bisschen anspruchsvoll, was jetzt kommt. Aber ich versuche den Kern jeweils zu dokumentieren. Ich lese ihn dann nicht einfach durch und dann ist er durch. Unser Nationenapostel Paulus hat den geschrieben. Er schreibt seinen Brüdern im Glauben. „Wir bitten euch aber, Brüder, wegen der Ankunft unseres Herrn Jesus Christus und unserer Vereinigung mit ihm, dass ihr euch nicht schnell in eurem Sinn erschüttern, auch nicht erschrecken lasst, weder durch Geist noch durch Wort noch durch Brief, als wären sie von uns, als ob der Tag des Herrn da wäre.“  
Hier mache ich mal einen ersten Break. Der Tag des Herrn da wäre. Schon damals hat Jesus gesagt: „Es kommt ein Tag, da werde ich wiederkommen und dann werde ich aufräumen.“ Und die Christenheit hat das von Grund auf falsch verstanden. Von Grund auf. Ich habe ein ganzes Konzil darüber gehalten. Ihr könnt es finden, wenn ihr euch bei euren Gastgebern erkundigt. Ich habe kürzlich eine Rede auf Kla.TV gehalten – Die wird heute noch eingeblendet hier – Wo ich einmal ein ganzes Konzil international gehalten habe, um zu zeigen, was wirklich in der Bibel steht.  
   
Wenn wir hier lesen, was die Ankunft unseres Herrn Jesus Christus betrifft, steht dort Anwesenheit. Die Anwesenheit unseres Herrn Jesus Christus. Jesus ist immer schon anwesend, seit 2000 Jahren. Und er sagt, das muss sich jetzt entwickeln in der Bibel. In der wirklichen Urtextschrift muss sich dieser Tag heranbilden, er muss wachsen. Und dieser Tag ist ein Begriff im ganzen Neuen Testament, der Tag des Herrn. Das meint, das ist der Tag, wo mit dem Bösen aufgeräumt wird.  
Und jetzt tröstet er uns hier, weil die Juden dachten schon, wenn unser Erlöser kommt, macht er alle platt, erschlägt alle, und dann ist es erledigt. Und dann kommt Jesus, die töten ihn, weil er ist nicht dieser brachiale Gewaltherrscher, der alle totschlägt. Er ist ein sanftes Menschlein. Ihr kennt die Geschichte. Und jetzt aber als nächstes stolpern die Christen über dasselbe Problem. Sie denken: Warum ist jetzt der Tag? Wann kommt der Tag? Wann kommt der Jesus und macht das für uns gut? Die Bibel hat nirgends gesagt, dass Jesus im Alleingang kommt. Er kommt durch uns, durch dich und mich. Aber jetzt weiter. Ich habe den Einschub gemacht für die Neuen, dass ihr nicht überfordert seid mit dem Text, wenn ich den nur so durchrase.  
  
Vers 3: „Dass niemand von euch auf irgendeine Weise verführt werde! Denn dieser Tag, der kommt nicht,“ Und jetzt pass auf, jetzt beginne in ontischem Zeitalter zu denken. Ontisch meint, es ein Tag, nicht so wie der heute, der 4. Mai oder so. Das meint, ein Tag in der Bibel bezeichnet ein Zeitalter. „Denn dieser Tag kommt nicht, es sei denn, dass zuerst der Abfall gekommen und der Mensch der Gesetzlosigkeit geoffenbart worden ist, der Sohn des Verderbens, …“  
Wieder kleiner Einschub, eine kleine Klammer: Sohn des Verderbens, Mensch der Gesetzlosigkeit, das bezeichnet nicht nur eine Einzelperson, das bezeichnet zum Beispiel die ganze satanistische Freimaurerei, das bezeichnet den ganzen Nihilismus. Das bezeichnet all das, was wir mit Kla.TV ständig dokumentieren; der Nihilismus, wo alles aufgelöst wird, was gehabt ist, das ist der Mensch der Gesetzlosigkeit, das ist eine Menschensorte, ein Zeitalter. Also der Tag kommt nicht, es muss zuerst ein Mensch der Gesetzlosigkeit geoffenbart werden, der Sohn des Verderbens, Vers 4: „… der sich dann widersetzt und sich überhebt über alles, was Gott heisst  oder Gegenstand der Verehrung ist, so dass er sich in den Tempel Gottes setzt und sich ausweist, dass er Gott sei.“ Paulus schreibt weiter: „Erinnert ihr euch nicht, dass ich dies euch sagte, als ich noch bei euch war? Und jetzt wisst ihr, was zurückhält, damit er zu seiner Zeit geoffenbart wird.“   
Und dann erwähnt er, kommt er eigentlich zu sprechen darauf, dass das Ganze organisch heranwächst, wie eine Pflanze.  
Vers 7-9: „Denn schon ist das Geheimnis der Gesetzlosigkeit wirksam. Nur offenbart es sich nicht, bis der, welcher jetzt zurückhält, aus dem Weg ist. Und dann wird der Gesetzlose geoffenbart werden, den der Herr Jesus beseitigen wird durch den Hauch seines Mundes und vernichten durch die Erscheinung, die Auferscheinung seiner Anwesenheit. Ihn, dessen Ankunft gemäss der Wirksamkeit des Satans erfolgt mit jeder Machttat und mit Zeichen und Wundern der Lüge.“  
   
Ich könnte hier alles kreuz und quer noch dokumentieren, aber ich muss halt diesen Grundtext einmal stellen, damit wir eine Grundlage haben von dem, was wir heute reden. Wir reden von einem Tag der Macht über das Böse, von einem Tag der Entsperrung, wenn du diesen heutigen Text oder das, was ich mit dir teile, was ich rede, überschreiben willst, Tag der Entsperrung. Also es sind Hindernisse da, der kann nicht einfach da sein, bevor nicht das aufschiesst, ja, was hier beschrieben ist: Das Böse in seiner letzten Gestalt. Genauso wie Jesus es in einem Gleichnis gesagt hat, ist es jetzt gekommen.  
   
Jetzt ziehen wir noch ein Gleichnis von Jesus dazu, wo er vom Unkraut im Acker redet, um das nötige Verständnis als Grundlage zu erlangen – die Grundlage, was die Ontik gerade jetzt mit uns tut. Beachtet genau, was hier geschrieben steht.  
13,24ff: „Ein anderes Gleichnis legte Jesus ihnen vor und sprach: Mit der Königsherrschaft der Himmel …“, das könntest du jetzt wieder den Tag nennen, den Tag des Herrn oder den Tag, wo das Gute, wenn wir neutrisch reden, wenn das Gute das Böse wirklich überwinden, im grossen Stil. Also, mit der Königsherrschaft der „… ist es wie mit einem Menschen, der guten Samen auf seinen Acker säte. Während aber die Menschen schliefen, kam sein Feind und säte Unkraut mitten unter den Weizen und ging weg. Als aber die Saat aufsprosste und Frucht brachte, da erschien auch das Unkraut. Es kamen aber die Knechte des Hausherrn hinzu und sprachen zu ihm: Herr, hast du nicht guten Samen auf deinen Acker gesät? Woher hat er denn jetzt Unkraut? Er aber sprach zu ihnen: Ein feindseliger Mensch hat dies getan. Die Knechte aber sagen zu ihm: Willst du denn, dass wir hingehen und es zusammenlesen? Er aber spricht: „Nein, …“ - jetzt kommt der entscheidende Satz. Passt auf, denkt in ontischen Zeitaltern. Sollen wir hingehen? Das böse Zusammenlesen? Nein. Warum nicht? – „… Nein, damit ihr nicht etwa beim Zusammenlesen des Unkrauts gleichzeitig mit ihm den Weizen ausreisst.“ Und jetzt kommt die Weisung. „Lasst beides zusammen wachsen bis zur Ernte. Und zur Zeit der Ernte werde ich den Schnittern sagen: Lest zuerst das Unkraut zusammen, bindet es in Bündel, um es zu verbrennen. Den Weizen aber sammelt in meine Scheune.“  
   
Seht ihr, damit hat Jesus klipp und klar vorausgesagt, dass erst in der Vollendung der Zeitalter diese endgültige Überwindung des Bösen möglich sein wird. Dass erst am Ende der Weltgeschichte, wenn das Übel vollständig ausgewachsen ist, eine völlige Trennung und Abrechnung ontisch vorgesehen ist. Passt auf, alles was ich heute sage, du darfst es nicht, sollst es nicht mit dir als Menschlein verknüpfen oder mit uns als Menschen in unseren Fähigkeiten. Wir reden von ontischen Kräften, von ontischen Entwicklungen, von ontischen Wirkungen.  
Die völlige Abrechnung ist ontisch am Schluss vorgesehen. Dann erst werden die Engel ausgesandt. Und Engel bedeutet im Griechischen oder auch Hebräisch, das bedeutet Bote, nichts anderes. Wenn hier die Übersetzer irgendwelche Engel vom Himmel schweben lassen allein, ist das eine Auslegungssache, von der ich anfangs geredet habe. Wir übereinstimmen längst nicht mit all dem, was da ausgelegt wird. Das ist ein Bild für alle sichtbaren und unsichtbaren Geschöpfe und Kräfte, die sich von Gott als seine Boten, als seine Glieder gebrauchen lassen.  
   
Engel sind dienstbare Wesen, ein Bild auf ontisch entsperrte Gerechtigkeitskämpfer, die endlich wie Schnitter ins Unkraut verseuchte Erntefeld getrieben werden, ontisch, um dort zuerst einmal alles Unkraut zusammenzulesen. Wisst ihr, was Kla.TV macht? Sie binden zuerst einmal das Böse alles zusammen, bündeln es in tausenden Garben. Dann wird dieselbe ontische Kraft aber dafür sorgen, dass gleichsam der gute Weizen zusammengebunden wird, dass es zu einer Verbindlichkeit kommt, von den Gerechten meint das, sprich untereinander verbindlich und in die Scheune eingesammelt wird, dass wir ein gemeinsames neues Zuhause haben. Aber erst wann? Erst am Ende des Zeitalters hat Jesus gesagt. Und ganz genau so haben wir es auch in 2. Thess. 2,3 fortfolgend gelesen. Warum konnten wir bislang die Wirksamkeit – jetzt zum Beispiel der satanistischen Geheimbünde oder der Übeltäter – nicht wirklich überwinden? Ganz einfach, weil wir uns ausserhalb der ontisch wirkenden Saison nur selber zerstört hätten. Versteht ihr? Mangels der saisonalen göttlichen Triebkraft, mangels der saisonalen göttlichen Weisheit – die muss wirken von aussen, von innen, von hinten, oben, unten, könnte man sagen – oder auch mangels des göttlichen Windes. Du kannst ohne Wind nicht segeln. Aber auch mangels der entsperrten und frei fliessenden Unterscheidung.  
Das hat alles seine Zeit, wie bei einem Kind. Und losgelöst von diesem saisonalen, ontischen, weltweiten Wirken nennt uns die Bibel darum Unmündige oder Kinder. Du könntest sagen Unbeholfene. Das meint eigentlich das Bild von einem Kind oder Unmündigen. Unbeholfen, schwach, unweise! Du würdest dich selber zerstören, sagt Jesus, wenn du zu früh dich anlegst, du musst zuerst erwachsen werden. Unmündig eben auch deshalb, weil wir zuerst noch in die Gesetzmässigkeiten und in die Grundsätze des Gesetzes des Geistes des Lebens eingeführt werden müssen. Und was das jetzt wieder ist, da kommen wir heute noch ziemlich gründlich darauf zu sprechen. Aber du merkst schon, wenn ich das so selbstverständlich in einem Satz sage: Wir müssen zuerst in das Gesetz des Geistes des Lebens eingeführt werden. Dann merkst du schon, irgendwas verstehst du hier nicht. Aber wir verstehen was davon. Heute rede ich zu dir, damit du mehr davon verstehst. Und wir werden es dir beibringen, dass du das nicht nur verstehst, sondern leben, ausleben kannst. Ich muss das Ganze aber etwas langsam, systematisch angehen, damit ich vor allem auch die Neuen nicht gleich total überfordere. Das ist in sich vielleicht schon genug Überforderung.  
   
Also das göttliche Programm hat es so vorgesehen, dass beide Pflanzenarten – sowohl das Böse als auch das Gute – zuerst einen Vollwuchs erlangen muss. Der Endkampf kann mit anderen Worten gar nicht beginnen, bevor nicht beide bis ins Zeitalter ihrer vollen Grösse herangewachsen sind. Und in meiner IVO-Übersetzung, das ist die interlineare Vollanalyse, von der ich geredet habe, wo ich das Neue Testament, das Griechische aus der Heiligtumsperspektive übersetze. Habe ich schon vor längerer Zeit diesen Urtext aus 2. Thess. 2 überarbeitet und neu übersetzt. Und dort, wenn wir diesen Text lesen, wird uns klar, was unseren Reifeprozess darin betrifft. Denn er klingt in der Heiligtumsdimension, nenne ich ihn mal so. Es gibt eine Vorhofsversion-Dimension, eine Heiligtumsversion und eine Allerheiligstenversion, um das nur klar zu machen. Ich rede jetzt mal von einer Heiligtumsversion.  
Derselbe Text, den du vorher gehört hast, kommt jetzt I-VO revidiert: „Mittels der Ungesetzlichkeit ist nämlich das Mysteriöse bereits von innen her sich auswirkend. Allein muss der dies seit kurzem Zurückhaltende sich noch bis hin zum Tagesanbruch heraus aus der Mittelmässigkeit beweisen.“ Siehst du den Unterschied zu vorher? Also, hier steht plötzlich, erst seit kurzem hält da etwas zurück. Und wer das ist, kannst du in Ps. 2,7 und Apg. 13,33 nachlesen. Das ist nämlich der ausgegossene Geist, der über die Menschen zu Pfingsten gekommen ist. Diese Erstlinge, wenn du so willst, Geistträger, die alle, jeder einzelne Geist auf sich hatte, wie Jesus Geist auf sich hatte. Jesus wurde der Christus genannt. Christus meint Gesalbter, meint Gott in Ihm, Gott durch Ihn, Gott alles lebend durch Ihn. Und jetzt waren da plötzlich ganze Verbände, die so waren wie Jesus, mit den gleichen Fähigkeiten, mit den gleichen Kräften. Und diese – seit kurzem haben sie das Böse zurückgehalten.  
Aber Er sagt dort, sie müssen sich noch bis zum Tagesanbruch – welcher Tag? Der Tag der Überwindung des Bösen – Sie müssen bis zum Tagesanbruch sich noch aus der Mittelmässigkeit heraus beweisen. Da muss praktisch etwas reifen, heisst das. Sie sind alle mittelmässig, oder? Dann geht der Satz weiter. „Und da erst wird der Zuchtlose offengelegt werden, den der Oberbefehlshaber Jesus mittels dem Geistwirken – da hast du jetzt das ontische Wirken – mittels dem Geistwirken des Mundes im Hier und Jetzt herausziehend beseitigen und ausser Wirksamkeit setzen wird, infolge der Auferscheinung seiner Anwesenheit.“ Ich könnte den ganzen Tag jetzt nur über diesen Text weiter predigen, wisst ihr. Das ist so gewaltig.  
Jesus seit 2000 Jahren gegenwärtig anwesend, aber nicht sichtbar. Warum? Eben weil wir Christen nicht transparent genug waren, sage ich mal. Aber wenn der Tag da ist, wo das Böse und das Gute seinen Vollwuchs erlangt, auferscheint der schon immer Anwesende. Durch seinen Geist, durch uns und wirkt durch unseren Mund, dass das Böse überführt wird, heisst es dort. Versteht ihr? Wenn es aus der Mittelmässigkeit hervorkommt und dann kommt aber der Hauch von Gott, das Wort kommt von Gott. Die Wirkungen kommen von Gott. Das ist ein ontisches Zeitalter.  
Kurzum, jetzt endlich, sage ich noch einmal, nach über 2000 Jahren, bricht sich 2. Thess. 2,8 Bahn. Gleichsam einem von oben vorherbereiteten und entsperrten Frühling. „Und dann wird der Gesetzlose geoffenbart werden, den der Herr Jesus beseitigen wird durch den Hauch seines Mundes und vernichten durch die Auferscheinung seiner Anwesenheit.“ Also Jesus seit 2000 Jahren anwesend durch seinen Geist, seit dem ersten Pfingstfest vor 2000 Jahren. Und Er ist darum nicht allein wiederkommend. Das ist das Konzil, die Wiederkunft Christi. Er kommt nicht allein vom Himmel, wie sie 2000 Jahre erst gepredigt wurde. Er kommt durch jeden, der empfänglich ist für das ontische Wirken. Er kommt nicht allein, wie damals als Einzelperson, um mit diesem Gesetzlosen abzurechnen, sondern in Myriaden vertrauensvoll mitfliessenden Menschen, die intuitiv Seinem ontischen Geistwirken mitgehen oder mitgegangen sind. Und so Gott seine neue Vollgestalt gewinnen lassen haben, Er gewinnen konnte. Gott nun auch innewohnend in jedem gerechtigkeitsliebenden Menschen.  
Seht ihr, da fällt die Religion unter den Tisch, da fallen die Denominationen unter den Tisch. Da fallen die Begriffe unter den Tisch. Da geht es nur noch drum: Bist du mitgehend mit diesen Wirkungen, die überall allgegenwärtig sind oder nicht? Und jetzt, in dieser letzten schweren Zeit, auferscheint Er durch all diese Menschen gleichzeitig zusammen mit Seinem heiligen Geistwirken. Dass wie ein ontischer geistiger Frühling von innen und zugleich von aussen wirkt. So bricht sich Gottes Anwesenheit durch uns alle Bahn. Wenn du hier sitzt und denkst, ja durch wen alles, sage ich es dir ins Gesicht: Durch dich, wenn du die Gerechtigkeit liebst. Durch dich, wenn du bereit bist, deine Antenne zu stellen und mitzufliessen mit diesem Ereignis. Es fliessen Millionen mit jetzt gerade überall auf der Welt. Du wirst heute noch vieles hören darüber.  
  
Jetzt, in diesen unseren Tagen, an diesem Tag der Entsperrung - wie ich ihn heute nenne - zückt Gott gleichsam seinen härtesten, schärfsten Pfeil, seine mächtigste Waffe. Welche Waffe ist das? Reden wir hier gerade von physischen Waffen? Nein, nein, nein. Eben gerade nicht. Seht, Jahrtausende haben uns doch gelehrt, dass physische Waffen zu immer nur noch schlimmeren Kriegen und noch tödlicheren Waffenschöpfungen führen müssen. Haben wir doch gelernt.  
Und die wahren und einzig wirklich heilbringenden Waffen Gottes, sind darum die Waffen des Geistes. Die Waffe des Wortes. Die stärkste, die es gibt unter dem Himmel. Die Wahrheit zum Beispiel gesprochen, aber nicht wie bislang, als schwächliches oder gar gesetzlich tötendes Menschenwort – sondern die Wahrheit gesprochen zufolge ergehender Kraftwirkungen und machtvollen Beglaubigungen der ontischen Macht. Seht ihr den Unterschied? Nur noch eine einzige Waffe darf von uns in diesem angekündigten Endkampf verwendet werden, bedeutet das.  
Aber diese wird den Teufel, der zeitgleich in seinem Organismus der Gesetzlosigkeit auferscheint, mit göttlicher Vollgewalt disqualifizieren. Versteht ihr? Die ontisch in uns ergehende Geistesgewalt wird mit anderen Worten den sogenannten Antichristen – den die Bibel aber auch Sohn des Verderbens, oder pauschal die Synagoge Satans nennt – über unser Sprechen und unser Bezeugen hinweg bezwingen. Mittels unseres Sprechens und Bezeugens. Weil es sich mit der Kraft Gottes verbinden wird. Der Kraft des göttlichen Gerichtes, des göttlichen Lichtes. Die Bibel verwendet für diesen ontischen Überwindungsprozess, wie wir ihn in 2. Thess. 2,8 bereits gelesen haben, den Begriff oder das Bild Hauch seines Mundes.  
Und so wie Licht immer mächtiger ist als Finsternis, so wird das Wort der Wahrheit, das jetzt durch alle Menschen der Gerechtigkeit bereits am Ergehen ist, zur Unterwerfung des Gesetzlosen führen, meint das. Gott tut dies zu einer Stunde, wo dieser Gesetzlose die ganze Welt für sich vereinnahmen will, um zusammen mit seinem Organismus, dem Anstatt-Organismus, die Alleinweltherrschaft anzutreten. Kommt euch diese Bemühung irgendwo bekannt vor?  
   
Dass da eine üble Kraft wirkt, die die Weltherrschaft will? Oh ja, in diesen Tagen ringen wir genau mit diesem Problem. Dass sie einem Mann eine Weltherrschaftsposition geben möchten, der dir dann sagt, was du in dein Blut gespritzt bekommst. Der dir dann sagt, was du für Medikamente nehmen darfst und nicht. Der dir sagt, wohin du reisen darfst, wie weit du dich bewegen darfst. Ihr kennt die Geschichte. Ich wiederhole es hier nicht. Das ist genau jetzt. Versteht ihr? Aber endlich heisst das, auf der anderen Seite kommt diese gewaltige Waffe des ontisch wirkenden Wortes, des göttlichen Wortes zum Einsatz. Wo Gott die Worte der Wahrheit wieder beglaubigt, erstmal überhaupt so beglaubigt. Und jedes bisherige Wort ausserhalb dieser Saison, dieser ontischen Gewalt, jedes bisherige Wort, wie gesagt, erst Menschenwort, nenne ich es mal. Alle bisherigen Reden über den Menschenfeind repräsentierten bislang gleichsam ein Exerzieren mit Übungsmunition, einer blinden Munition, wie es der militärische Jargon sagt.  
   
Ich kündige euch heute aber das Ende aller blossen Gesprächsrunden an. Gleichsam die Endzeit jedes blossen Stammtischgeredes. Ich darf euch heute auch das Ende aller nutzlosen After-Geredes ankündigen. Ja, selbst das Ende jeder Art Konferenz, bei der lediglich über Gut und Böse philosophiert wird, oder im Namen Gottes theoretisiert wird. Jetzt ist der Tag, wo die Gräueltaten des Bösen vom Westen bis Osten, vom Norden bis Süden, ja, der gesamte Auswuchs des Gesetzlosen bis auf den Grund offengelegt wird. – Ja, machen wir mal ein Danke an Gott. Danke!  
   
Wenn ihr Beweise sucht, schaut nur in die Welt, was geschieht. Schaut ins Internet, schaut, was da draussen abläuft. Das, was ich hier rede, geschieht bereits. Millionen, Millionen überall auf der Welt tun das, wovon wir hier reden. Ontisch gelenkt, geweckt, jeder ohne Wissen des anderen. Jeder denkt: „Ich bin hier fast allein.“ Dabei sind es zig, zig Millionen, die schon aufgewacht sind und Tag und Nacht dasselbe tun wie wir. Christen, Nicht-Christen, Moslems, Hindus, nenne was du willst, Wissenschaftler, Politiker – alle, die einen gerechten Sinn haben.  
Aber erst jetzt, im Angesicht des Teufels, der leibhaftig auf diese Erde hinabgestiegen ist und in seinem Organismus der Gesetzlosen und Nihilisten am Auferstehen ist, erst jetzt wird den Kämpfen der Gerechtigkeit, den Kämpfen des Lichts gleichsam die scharfe Munition ausgehändigt, um mal bei diesem Bild zu bleiben. Nämlich die ausreichend wirksame Kraft des Geistes, der Offenbarung und der Enthüllung.  
   
Zu jeder vorangegangenen Zeit war das nicht möglich. Da ist das Reden, auch wenn die Wahrheit noch so wirklich den Kern getroffen hat, ist sie erstickt, in den menschlichen Worthülsen gefangen geblieben. Man hat sie gesprochen, aber sie sind nicht als Wahrheit Gottes rübergekommen. Sie sind auf den Boden geklatscht. Sie sind abgeprallt, wie Strohhalme an einem Monster. Die Menschen waren unzugänglich.  
Und der Unterschied ist: Jetzt sind die Platzpatronen des Zeitalters vorbei. Jetzt treffen die Geschosse durch! Jetzt gehen sie rein ins Herz! Jetzt gehen sie rein ins Gemüt. Und die Menschen stellen sich auf die Beine und machen sich auf, um sich an diesem Lichtereignis zu beteiligen. Körper des Lichts zu sein, gleichsam. Körper der Wahrheit. Körper, Hauch Seines Mundes durch ihren Mund zuzulassen. Und die Schleusen der Wahrheit öffnen sich. Enthüllungsgewalt ist da. Sie offenbart sich immer mehr. Offenbarungskraft ist da. Zeugungskraft der Wahrheit ist da. Gebetskraft, Ausharrekraft, synergische Liebeskraft, in Gerichtsgewalt bedeutet das. Eben, wie Lois schon gesagt hat: Die Kraft, Schranken zu überwinden, die uns Jahrtausende jetzt gebunden, geknebelt, geknechtet, geteilt und beherrscht haben. All das ist die ontische Saison, wo der Tag der Überwindung des Bösen am Anbrechen ist.  
   
Auch das geschieht nicht von heute auf morgen. Es hat sich jetzt seit Jesus 2000 Jahre Zeit gelassen, um im Verborgenen zu gären, um zu demonstrieren, wie weit wir Menschen es bringen ohne die ontische Wirkkraft. Wir haben zehntausende Spaltungen. Überall, allein im Christentum haben wir über zehntausend davon. In anderen Religionen genauso, in der Politik genauso. Keiner soll dem anderen irgendwas vorhalten. Es ist in der Wissenschaft so, du kannst mir nicht ein Gebiet zeigen, nicht eines. Ob Bildung, ob Kultur, nimm was du willst. Die Menschen sind überall gegeneinander.  
(Besser als Lois kann das niemand darstellen, denke ich. Sie hat das schon perfekt dargelegt. Ich muss es nicht wiederholen.)  
   
Und Henoch schon, der siebte nach Adam, hat vor Jahrtausenden viele Details über genau diese unsere Vollendungszeit geschildert. Sein Buch beginnt er mit Nachdruck, mit dem Hinweis darauf, dass er für viel spätere Zeitalter prophezeit. Also gleichsam eben für das letzte Zeitalter, wo er die grössten Trübsale prophezeit hat – Das sind unsere Tage. Und er hat die gerade aufkommende ontische Gerichtsgewalt, von der wir hier sprechen, und ihre Wirkungsweise in vielen Details vor Jahrtausenden beschrieben. Ich werde euch heute einige davon präsentieren. Jetzt gerade.  
Denn wir müssen wissen, was genau unser Wort der Aufklärung, der Hauch Seines Mundes durch uns, was genau dieses Wort der Aufklärung in den grössten Feinden der Menschheit bewirkt. Das müsst ihr wissen!  
   
Ich beginne mit einer in der I-VO revidierten Fassung von Jud. 14,15. Das ist ein Brief im Neuen Testament, den ich schon übersetzt habe. Und der lautet an dieser Stelle so, ein Zitat aus dem Buch Henoch. Jetzt prophezeit er in unsere Zeit. Pass auf. „Da, hier! Für sich gekommen ist der Herr in seinen heiligen Myriaden,“ Nicht wie in der Bibel steht – mit. In, in seinen heiligen Myriaden oder durch seine heiligen Myriaden. „in allen und allem Scheidung bis auf den Grund zu bewirken, und all jede Seele mit Beweismitteln aus Untersuchungen überführend zu widerlegen.“  
Schau dir mal die 20.000 Sendungen an von uns. Das haben wir unabhängig gemacht, ohne das schon übersetzt zu haben. „Er wird allsämtliche ihrer gewirkten Unternehmungen gottloser Irreligiosität ansehen,“ – da reden wir vom Satanismus, der weltweit herrscht – „mit welchen sie sich frevelhaft an Gott vergangen haben.“ Mit ihren Kinderopfern und so. „Auch all die unerbittlich harten Äusserungen, die die sündhaften Verfehler, die gottlosen Frevler, von oben herab geschwatzt und gegen ihn geplappert haben, wird Er begutachten.“ Seht ihr, so geht das jetzt zu und her in der neuen Übersetzung.  
   
Und hier jetzt gleich noch ein paar weitere kurze Auszüge direkt aus dem Buch Henoch selbst. Es ist ein riesiges Buch, aber ich habe mal die kostbarsten Perlen für euch zusammengestellt. Hier nur ein paar davon, so querbeet ein. Also Zitate, jahrtausendealte für diese unsere Tage, den ontischen Tag der Entsperrung, prophezeit Henoch: „In jenen Tagen werden die Beherrscher der Erde und die Starken, die das Festland besitzen, wegen der Taten ihrer Hände niedergeschlagenen Antlitzes sein. Denn am Tag ihrer Angst und Not werden sie ihre Seele nicht retten. Ich werde sie (ontisch) in die Hände meiner Auserwählten übergeben; wie Stroh im Feuer und wie Blei im Wasser, so werden sie vor dem Angesicht der Gerechten (das sind die Aufklärer) brennen und vor dem Angesicht der Heiligen (das sind die Gottgeweihten, wenn du so willst) untersinken, sodass keine Spur von ihnen gefunden werden wird. Und die Stadt meiner Gerechten wird ein Hindernis für ihre Rosse sein.“ Das sind natürlich Bilder für Geistgewalt.  
Und jetzt kommt ein entscheidender Satz – das ist die Endlösung, wenn du so willst, wie es geschieht: „Sie (die Bösen) werden untereinander das Morden beginnen, und ihre Rechte wird gegen sie selbst.“  
   
Ich nehme jetzt nur ein ganz kleines aktuelles Beispiel, um das ein bisschen verständlich zu machen. Dass wir uns nicht nur Mord und Totschlag vorstellen. Das ist immer so bei geistlichen Prophetien. Das hat immer ganz viele Stufen der Entwicklung. Jetzt jüngst in Japan, diese Tage in Japan, darüber haben wir eine neue Sendung gemacht. Siehst du, wie sich das ereignet, wie sie selber untereinander sich vernichten, dass Morden untereinander beginnen. Was haben sie gemacht? Sie haben eben diese ganzen Covid-Geschichten vom Stapel gelassen und jetzt sind die Aufklärer – der Hauch des Mundes, ist ausgegangen vom Herrn, auch in Japan. Die Medien haben nichts berichtet und jetzt kam das über tausend und Millionen Ecken dennoch zum Volk. Jetzt hat es vor einigen Tagen die grösste Demonstration aller Zeiten in Japan gegeben. [Korrektur: Seit 70 Jahren]  
Aber eben jetzt kommt der Punkt, jetzt musst du schauen, wie sich die Bösen selber vernichten müssen. Jetzt sind 20.000 auf der Strasse und sagen: „Jetzt ist genug mit diesem Covid-Betrug, jetzt ist fertig mit WHO, jetzt ist fertig mit all dem Ghebreyesus [Anm.: gemeint ist der WHO-Generaldirektor: Tedros Adhanom Ghebreyesus] und was alles ist.“ Und die Medien schweigen sich aus, wie immer. Die Zeitungen berichten nichts, Radio nicht, Fernsehen nicht. Wo sie gezwungen sind dazu, eine kleine Spalte irgendwo. Das ist aber das grösste Ereignis, seit es Japan gibt.  
   
Siehst du, so vernichten sie sich selbst, sie müssen sich selber vernichten. Weil jetzt bricht das noch mehr in die Millionen. Jetzt macht es seine Bahn über das Netz, das die Widersacher für uns gespannt haben, um uns darin zu fangen, das Internet. Das ist das Netz, um die ganze Welt zu fangen. Jetzt verwickeln sie sich selber darin, wie geschrieben steht: „Sie werden im eigenen Netz sich verwickeln.“ Das heisst, durch das, dass sie schweigen, beginnen sie sich selber jetzt noch mehr und noch mehr zu vernichten. Die Leute verlieren den Glauben an die Regierung oder an die Medien zu allererst einmal, das ist das empfindlichste Teil. Von dem werden wir heute noch einiges hören.  
   
Aber seht ihr, wie das gemeint ist: Sie werden untereinander das Morden beginnen. Das hat ganz viele Facetten. Das ist eine davon. Die Schweizer, die Deutschen, alle Medien auf der Welt machen selber Eigenvernichtungsschlag. Durch ihr Schweigen, durch ihr Verschweigen, durch ihr Lügen vernichten sie sich selber. Sie ermorden sich damit selber.  
   
Jetzt aber noch ein schöner Vers von Henoch: „Am Tag ihrer Not (also der Bösen) wird Ruhe auf Erden werden, und sie werden vor ihm niederfallen und nicht mehr aufstehen. Und die Gerechten werden vor der Bedrückung der Sünder Ruhe haben.“ Oh, da könnte ich nur jauchzen. Ist doch eine frohe Botschaft!  
Wir haben euch ein A4-Faltblatt mit den nahrhaftesten Prophezeiungen aus diesem Buch Henoch unter hinten eingeblendetem Link zum Download bereitgestellt. Freuen wir uns also über diese gute Botschaft. Denn so wie die Bibel jedes Detail der Menschengeschichte, ja, ihres Verlaufes präzise vorausgesagt hat und alles genauso eingetroffen ist, sage ich, so trifft auch dieses letzte positive Szenario noch ein! Alles Negative ist bereits eingetroffen. Es gibt tausende Stellen, die man lesen kann, wo man sagt: Alles erfüllt, das erfüllt sich täglich, stündlich, minütlich.  
Und das positive Letzte, das steht noch aus. Ich sage: Genau so wird sich das auch erfüllen. Und darum auch, und auch aus tausenden anderen Gründen mehr, glaube ich eben an die Bibel – weil ich das am eigenen Leib erfahre, was dort geschrieben steht seit Jahrzehnten.   
Aber die letzte und wirksamste Waffe Gottes, ich sage es nochmal, die heisst: Schwert aus dem Mund. Das gesprochene Wort der Aufdeckung. Aus uns allen hervor, alle, die ihr heute hier dabei seid und ein Herz dafür habt. Denn wir sind Sein Leib, wir sind Sein Mund, wir sind Seine Füsse. Er wohnt und wirkt ontisch in und durch euch alle da draussen, durch uns.  
   
Ich will euch aber noch einige weitere Zusammenhänge über die uns zugesagte Vollmacht in dieser ontischen Zeit im Hinblick auf die Mächte der Finsternis erklären. Das ist mir an dieser Stelle sehr wichtig. Ihr wisst ja, dass die Bibel schon vor 2.000 Jahren auch präzise das sprechende Bild – sprich Fernseher, Computer, Handy – all das präzise vorausgesagt, das Charagma. Ich habe ein ganzes Buch darüber geschrieben, könnt ihr alles kostenfrei bestellen. Oder die 666 und so weiter. Alles detailgetreu vorausgesagt. Wie gesagt, alles Böse hat sich bereits erfüllt, bis hin zum Auftreten dieses satanistisch feindlichen Organismus mit seinen Organen.  
Ich sage mal: Dieser böse Organismus setzt sich eben aus Menschen zusammen, wie etwa eine Rothschild-Dynastie oder eine Rockefeller- oder eine Windsor-Dynastie oder ihren Vasallen wie Tedros oder Soros oder Gates und ihren Organisationen wie etwa die WHO oder das WEF. Wir haben es kürzlich mal aufgezählt. Ihr erinnert euch vielleicht, diese zwölf. Das Council on Foreign Relations oder die Trilaterale Kommission, die UNO, EU, City of London, Washington DC, kannst du nur so aufzählen. Das bildet zusammen den Antichristus, wenn du so willst, den Organismus des Übels, des Bösen.  
   
Und was ihr aber ganz dringend wissen müsst: In der Gerechtigkeit liegt die Macht Gottes! Der Teufel und seine Schergen haben deshalb keine Macht, weil sie nicht in der Gerechtigkeit, sondern in der Gier stehen, in den Machtgelüsten, und allen sonstigen diabolischen, menschlichen Trieben folgen. Darum sage ich euch, können sie nicht einfach, wie in den Hollywood-Filmen, eine uns ähnliche Macht aus sich selber heraus entwickeln. Da siehst du diese Kämpfe von dem Bösen und dem Guten und dann – wusch einen Strahl und einen Fluch. Und dann kommt der weisse Magier wieder und dann der schwarze Magier. Verstehst du, so läuft das nicht. Das sind blosse. Das ist blosses Wunschdenken, das ist manipulatives Denken, dass du dich fürchten sollst, dass du zitterst.  
Ihre Waffe ist die Angst, die Einschüchterung, die Lüge! Jede Macht, Zauberei und Magie zerschellen an uns wie eine Gaswolke einem Feuer gegenüber, so ist es. Und dieses Feuer muss nicht gross sein. Da genügt ein kleiner Funke schon! Die fliegen auseinander! So ist es mit den Kraftunterschieden.  
Aber wenn du dich von ihren Lügen, ihrer Angst, ihrer Einschüchterung, ihrer Täuschung – eben Zeichen und Wunder der Lüge – täuschen lässt, verlierst du deine eigene Kraft. Und ich sage dir: Der Teufel ist jenes Wesen, das potenziell am allerwenigsten Gewicht hat in den Schöpfungen Gottes. Potenziell, sage ich. Warum?  
   
Warum? Weil Lüge und Trug gleichsam noch nicht mal ein Milligramm, nicht einen Fingernagel Gewicht auf eine Waage bringen; Lüge und Trug sind doch nur Schatten, haben gar kein Gewicht, sie sind ein Nichts! Und darum gibt es keine grössere Unterlegenheit, als wenn Menschen in der Lüge, in der Selbstsucht, im eigenen Wahn drin leben. Darum sage ich: Fürchtet euch nicht vor ihnen!  
Diese berühmte Geschichte von dem Zauberer von Oz redet hier Bände. Da ist ein kleiner Wicht, der sich vor eine Lampe stellt und dann ein Riesenbild wirft, und alle zittern vor ihm. Und irgendwann zieht aber einer den Vorhang, und du siehst einen Zwerg, ein kleiner Wicht. Das ist der Trick der Bösen. Sie sind ein Nichts! Die ganze Verschwörung, wo du denkst, wir sind so umzingelt, wie wir es denken – stimmt gar nicht! Ein Haufen, ein überschaubarer Haufen kleiner Wichte im Verhältnis, aber die bauen mit deinen Geldern, mit deinen Interessen, mit deiner Verführung die Technologie auf, die dann so gross ist, die du schon immer gefürchtet hast. Da ist dein scheiss Handy! Da ist dein scheiss Handy, sage ich dir. Ich wünschte, jeder würde es am Boden zerstören. Das sind die scheiss Masten da draussen, diese 5G und jetzt dann 6G und 7G. Dieser ganze Terrorismus, die Überwachung, bargeldlos und so. Das ist die Macht, die sie aufbauen, während sie dich täuschen und sagen: Ich bin ein Riese, ich bin ein Riese.  
   
Nein, wir könnten hingehen, immer Zehntausend nehmen einen und schleppen ihn ab und geben ihn hinter die schwedischen Gardinen. Das wäre es. Aber wir folgen ihren Lügen. Der Teufel ist ihr Chef, ist der Lügner, ist die Unwahrheit in Person. Sie saugen dir lediglich, wie die Dämonen selbst, eure Kraft ab, eure göttlichen Fähigkeiten.  
Schau mal, böse Geister verführen die Menschen über ihre Gedanken. Wenn diese sich den diabolischen Einflüsterungen nicht verweigern, dann schlüpfen diese Wesen ganz hin-ein in die Gedanken der Menschen, aber auch in ihre Gefühlswelt, in ihr Verständnis, in ihre Willenswelt. Darum kannst du Menschen erleben, die heute wunderbare Gottesmeschen sind und morgen sind sie bare Teufel – aus diesem Grund. Und von dort aus benutzen sie dann die Körper und die Macht willfähriger Menschen. Versteht ihr?  
   
Und darum hat Jesus, in Mt. 10,8 angeordnet: „… treibt die Dämonen aus!“, treibt die Teufel aus! Er hat die Teufel mit einem Wort weggetrieben und das war‘s, der Spuk war vorbei. Treibt jeden negativen, niederziehenden Geist, jeden bösen Gedanken von euch weg! Du hast die Macht darüber. Geister haben keine eigene Körperlichkeit, kein eigenes Gewicht. Sie haben gar nichts; sie haben gar nichts! Und ihr habt dagegen aber alles! Und das ist die Wahrheit. Der Teufel und seine Vasallen haben immer nur so viel Macht mit anderen Worten, wie wir ihnen geben!  
Und so steht es schon seit 2000 Jahren in Offb. 17,13: „Diese (die Menschen der Bosheit) haben 1nen Sinn und geben ihre Kraft und Macht dem Tier.“ Also das Tier ist, dieses Monster da draussen. Wessen Kraft reitet dieses Tier? Von welcher Kraft ernährt sich dieses Tier? Sie geben ihre Kraft, ihre. Der Teufel kommt und sagt: Wenn du mir dienst, gebe ich dir Macht. In Wahrheit nimmt er sie dann aber von dir. Warum?  
Er schöpft einzig aus deinem göttlichen Potenzial, aus deinem göttlichen Reservoir, weil du eben ein Geschöpf Gottes bist. Ausgerüstet mit dem Potenzial sogar, ja mit dem Auftrag ausgerüstet: Sünde, Tod und Teufel zu bezwingen! Das ist ja der Gedanke, warum es uns Menschen überhaupt gibt. Wir haben den Auftrag mit diesem Bösen abzurechnen.  
   
Wenn wir nun aber diese in uns angelegten Kräfte und Fähigkeiten Gottes nicht in Ge-rechtigkeit heranwachsen lassen und ausleben, dann wird sie der Teufel für sich holen. Für sich. So sind die Spielregeln. Ich sage nicht, warum lässt Gott das zu? So sind die Spielregeln. Darum heisst es in Eph. 4,27: „… gebt dem Teufel keinen Raum!“  
Aber wie gesagt, jeder der Selbstsüchtiges, Eigennütziges und Unrechtes tut, der Böses oder Unreines usw. vorhat, der schliesst sich selber kurz. Und so verliert er dann jede in sich angelegte Vollmacht und Kraft. Der Teufel darf sie ihm abmelken und sie für Böses umpolarisieren.  
Aber wenn ein Kind des Lichts, ein Kind Gottes, ein Sohn Gottes aufsteht in Gerechtigkeit und in Gemeinnützigkeit, dann zerplatzt diese Macht des Teufels, auch in seinen Bediensteten, die er gerade am Melken ist. Sie können nur Böses und Schlechtes wirken im Endeffekt. Am Schluss muss es sich eben alles wieder dahin begeben, wo es herkommt, ins Nichts – weil es Schatten sind, weil es Lüge ist, Fiktion, weil es Suggestion ist, Illusion, barer Traum, könntest du sagen, Lüge halt.  
   
Also sage ich: Fürchtet nicht die Ungerechtigkeit der Bösen in dieser Welt. Glaubt lieber an diesen Tag der Entsperrung, von dem wir hier reden. Das ist real. Seid stark und aktiviert die Vollkommenheit Gottes in euch, in euch selbst – die Vollkommenheiten Gottes, auf dass sie aus euch hervorquellen. Das ist unsere Aufgabe. Warum? Weil der Frühling der Gerechtigkeit für uns alle am Anbrechen ist.  
   
Aber seht, es hängt weder am klassisch Christlichen, noch sonst wie am klassisch Religiösen, auch nicht an Ideologischen oder nenne was immer du willst. Es genügt einfach Mensch zu sein, mit aufrichtigem Herzen zu sein, der sich intuitiv von diesen ontischen Wirkungen vereinnahmen lässt. Wie ein Wellenreiter mitgehen mit dieser Welle, die kommt – jede neu.  
Doch einzig Menschen sind gefragt, die nicht aus ihrer eigenen Kraft bauen möchten. Das ist ganz wichtig, was du hörst. Weil sie erkannt haben, dass nur noch reale Gotteskraft dieser Lawine des Unrechts und des Bösen Herr werden kann. Nur diese Gotteskraft allein genügt. Also nicht unsere Eigenkraft ist gefragt, sondern die Ontik in uns und durch uns.   
Und dann lernt mit uns zusammen, wie man Gott in Anwendung bringt – ich sage es mal mit diesen Worten – oder wie wir die ontische Wirkkraft in uns zur Anwendung bringen, von welchen Gesetzmässigkeiten und Ordnungen, Kriterien sie abhängt. Ich komme darauf heute noch deutlicher zu sprechen.  
   
Wir haben darüber zahllose Lehrstunden, per Video oder Tonaufzeichnungen verfasst. Auch ganze Lehrspielfilme, Bücher, Broschüren, Traktate. Alles unentgeltlich für euch – für unsere Freunde. All diese Produkte dokumentieren den Weg zum Endsieg Gottes oder des Guten über das Böse durch Seine Auferscheinung in Herrlichkeit. Und zwar in dir, durch euch, die ihr heute hier seid, durch uns alle zusammen. Hört euch dazu auch die hinten eingeblendete Osterpredigt, wie schon erwähnt, über die Wiederkunft Christi durch uns an. Auch das ganze Konzil lohnt sich, vor allem für euch Christen, das mal zu hören, damit ihr diesen Paradigmenwechsel nachvollziehen und miterleben könnt.  
   
Die ganze Schöpfung liegt in Geburtswehen und sehnt sich mit vorgerecktem Hals, heisst es wörtlich, nach der Offenbarung der Söhne Gottes. So steht es in Röm. 8,19: „Denn das sehnsüchtige Harren der Schöpfung wartet auf die Offenbarung der Söhne Gottes.“ Auch darüber haben wir ganze Predigten, ganze Bücher.  
Wer aber nochmals sind diese Söhne? Ich fasse es hier nur kurz. Sind es etwa die Christen oder die Juden? Ich sage, nein. Die Söhne sind alle, die mit den ontischen Kraftwirkungen mitfliessen. Das sind die Söhne. Söhne ist immer nur ein Bild. Es meint Auswuchs, Sohn und Auswuchs ist dasselbe Wort. Auswüchse Gottes, Auswirkungen Gottes in Menschengestalt. Das sind die Söhne, die mitgehen.  
   
Nach Eph. 4 in der Bibel, Neues Testament, sind sämtliche geistlichen Gnadengaben oder Wirkungen und Dienste nur dazu gegeben worden, um uns als Organismus zur Reife, zur vollen Mannesreife in Christus zu führen, wie es so heisst. Andere würden jetzt statt von Gnadengaben, Wirkungen und Diensten vielleicht von Chakren, von Brahma-Kräften oder von Meistern und Gurus sprechen. Wie auch immer. Die Frage ist: Geht der Geist der Ontik von ihnen aus oder nicht? Das ist das einzige, was zählt.  
   
Und wenn die Bibel von dem Christus spricht, ich sage das nochmal, dann meint sie damit die lebendigen Wirksamkeiten Gottes in und durch alle diese Menschen, die diese ontischen Wirkungen in und durch sich zulassen. Das meint Christus, wörtlich. Gott aber als Haupt, wohl verstanden, wir seine Glieder, wir sein Körper.  
Eph. 4,11-13 umschreibt unser aller Vollendung in diesem Geheimnis. Ich lese dir mal so ein Beispiel. „Und Er hat die einen gegeben als Apostel, die anderen als Propheten und andere als Evangelisten und andere als Hirten und Lehrer – wozu eigentlich, Herr – zur Vollendung der Heiligen (Heiligen meint nichts anderes als verfügbar. Punkt. Zur Vollendung der Verfügbaren für Gott!), für das Werk des Dienstes (um das ausfliessen zu lassen, der Dienst, den Gott an uns tut), für die Auferbauung des Leibes des Christus – also für diese Gottmenschheit, wo Gott in den Menschen ist, das zu erbauen – bis wir alle hingelangen zu der Einheit des Glaubens und zur Erkenntnis des Sohnes Gottes (des Auswuchses Gottes in uns), zu dem erwachsenen Manne, zu dem Masse des vollen Wuchses der Fülle des Christus.“  
   
Das beschreibt jetzt unsere gemeinsame organische Reife-Werdung. Ja, also menschlich gedacht würde man jetzt meinen, dass hier ein geistlicher Riese vor uns steht, irgendwann plötzlich. Nicht wahr? So ein nie dagewesener Gigant des Geistes. Aber wisst ihr was? Genau so läuft es nicht ab. So läuft es nicht. Im Reiche Gottes werden vielmehr Letzte Erste sein, steht geschrieben. Und so ist es auch im geistlichen Kampf. Auch im geistlichen Kampf richtet sich alles nach den Gesetzmässigkeiten der göttlichen Kriegsführung, der göttlichen sagte ich. Es gibt im 5. Buch Mose, Kapitel 20 ein ganzes Kapitel über Kriegsgesetze. Das sind alles Vorschatten, die die Prinzipien vorschatten, wie Gott im Menschen Gestalt gewinnt. Und dieses Kapitel zeigt auf, welche wesensmässigen Bedingungen Gott an Seine Armeen stellt, bevor Er durch sie mächtig wirksam wird. Früher in sichtbarer Darstellung, dass man es begreift, dass man es wie ein Bilderbuch verstehen kann, heute in geistlicher Wirklichkeit.  
   
Also bevor Gott durch eine Armee zu wirken beginnt, findet zuerst einmal, so steht es dort geschrieben, eine krasse Aussonderung statt. Und folgende Charaktere werden dann ausgesondert, bevor es in den Kampf geht, bevor die Schlacht beginnt. Und ich handle das hier nur oberflächlich kurz ab. Also zuerst einmal mussten alle Hasenfüsse vom Feld, die würden im Kampf eh nur desertieren. Also alle, die Angst haben, mussten zuerst weg. Das war die Verlesung vor Angriff. Dann kamen alle irdisch Gesinnten dran, alle, die gleichgültig oder was weiss ich was, interessiert waren, nur nicht am Krieg oder am Befreiungskampf. Dann alle seelisch Gebundenen mussten weg. Um es kurz zu machen, übrig geblieben ist jeweils nur noch gleichsam ein kläglicher Überrest. So war das.  
   
Und so war es wie bei Gideon in der Geschichte, die man lesen kann im Alten Testament Ri. 7,4. Der sollte in Kampf, weil er angegriffen wird – und dann steht Gott vor ihm – er ist der Führer und jetzt hat er 30.000 beieinander, die in den Krieg könnten. Gott sagt: „Es sind immer noch zu viele! Führ sie zur Quelle hinab. Ich will sie dort selbst noch einmal prüfen und dir dann sagen, wer mit dir ziehen soll und wer nicht.“ Eine längere Geschichte, es gibt ganze Predigen davon. Fakt ist, so wurde das anfängliche Heer von Gideon, das schon irgendwann auf 30.000 war, schlussendlich auf 300 Mann runter reduziert. Siehst du es? Das ist Gottes Weise, wie Er kämpft. Aber diese 300, die waren dann wirklich startklar. Jetzt waren wirklich nur noch die Entschiedenen da, und diese hatten jetzt Gott wirklich nötig.  
Wenn du dann mit 300 überlegen musst, wie wirst du mit 10.000en fertig, die gegen dich schwer bewaffnet bis an die Zähne sind, dann weisst du, wovon ich rede. Gott braucht nicht unsere Kraft, wir brauchen Seine. Also diese Auswahl von 300, wenn ich es mal übertragen will ins Neue Testament. Diese verkörperten dann gleichsam den mannhaften Sohn wie es in Offb. 12 genannt wird. Oder sie waren gleichsam die Söhne Gottes, wie Röm. 8 sie nennt, dazu bestimmt, die vorliegende Not in der Kraft Gottes zu bezwingen, nicht in Eigenkraft.  
   
Seht ihr in den vergangenen Jahren, während der Widersacher der Menschheit da draussen seine grausige Vollgestalt immer mehr gewonnen hat – also sie ist noch nicht ganz gross, sie ist immer noch am Werden. Während diesen Jahren schon fand eine einzige Aussonderung auch aus allen Lagen der Gerechten, sagen wir der Aufklärungsszene statt. Die werden, wie anfangs gesagt, von ein und demselben gerüttelt, geschüttelt und geschieden und gebildet, wie wir auch. Gläubig oder nicht gläubig. Durch die Aufklärungsszene geht ein Wind und es geschieht Aussonderung.  
Bevor der Geist sie übernimmt sind alle weg, die jetzt vorher aufgezählt wurden. Und in unseren Reihen genauso. In den Reihen der Heiligen, der geweihten Gottgeweihten, aus allen Kirchen, Gemeinden, Religionen, überall findet dasselbe statt. Ausgesondert, abgetrennt wurden alle, auch die unkorrigierbar in Sorgen verstrickt waren oder sonst wie unkorrigierbar in eigenen Wahn drin hängten, die in Angst und Panik verharrt sind. Aber auch alle Innenhaltslosen, die allzu selbstbezogen, die immer nur um sich selbst drehten, wurden alle ausgesondert. Aber auch alle notorisch Unbelehrbaren und Gleichgültigen wurden aus unserer Mitte ausgesondert. Du konntest nichts dagegen tun. Das ist einfach wie die Frau, wenn die Wehen beginnen, da kannst du nichts dagegen tun. Das geschieht einfach, bis das Kind draussen ist – bis geschieden ist.  
   
Und was uns jetzt noch übriggeblieben ist, sind die Schwachen Gottes. Die dazu bestimmt sind, aber die Übermächtigen der Welt, ja den Starken zu überwinden, den Lügner.  
In 1. Kor. 1,27 steht geschrieben: „Gott hat sich die aus menschlicher Sicht Törichten ausgesucht, um so die Klugen zu beschämen. – Tiefer heisst es, zuschanden zu machen – Gott nahm sich der Schwachen dieser Welt an, um durch sie die Starken zu demütigen“, oder zuschanden zu machen.  
   
Das ist das Prinzip Gottes. Also mannhaft in Gott bedeutet mit anderen Worten, wer immer ausreichend aller eigenen Kraft und Möglichkeiten beraubt ist, aber dann nur umso mehr mit Gott durch sich rechnet. Das ist es. Ja, der kommt nun zunehmend unter die wirksame Kraft Gottes, der so ist und denkt. Er ist sein verfügbares Organ. Also das sind die Söhne Gottes. Mit anderen Worten, keine Goliaths, keine mächtigen Gestalten, sondern lauter kleine Davids. Wenn Du die Geschichte von David und Goliath noch kennst; lauter kleine Davids, bildlich gesprochen, mit ihren Steinschleudern. Aber Gott auf ihrer Seite ist der Unterschied.  
Denn diese Geheimbünde und Mächte, ich muss nochmal präzisieren, die es zu überwältigen gilt, die sind siebenmal stärker als jede menschliche Natur. Und ich erkläre euch, warum das so ist.  
Weil sie sind durch satanistische Mächte aktiviert worden. Die meisten von ihnen sind wirklich mit dem Teufel im Bunde! Aber ich habe Dir vorhin einiges schon erklärt. Ich sage damit abermals nicht, dass diese Verschwörer etwa in sich selber stark wären. So wenig, wie wir in uns selber stark wären. Mit ihnen ist lediglich dasselbe geschehen, was Gott mit uns tut. Und daran kannst du wieder einmal lernen: Selbst hier wirkt das ontische Zeitalter noch für alle gleich. Verstehst du? So wie Gott die Sonne aufgehen lässt und regnen lässt über Gut und Böse. Und es geschieht immer mit allen dasselbe. Die Frage ist nur, was machen wir daraus?  
   
Aber der Unterschied ist, und das ist jetzt wichtig. Der Unterschied ist, dass die Mächte der Finsternis, die in sich selber eben nur Schatten sind, wie wir schon gesehen haben, dass die die göttliche Natur der übelgesinnten Menschen aktiviert haben, die göttliche Natur. Sie reiten mit anderen Worten diese Menschen wie ihre Kampfrosse.  
Aber jetzt kommt eben der entscheidende Unterschied. Wir hingegen werden von Gott und nicht nur von unserer eigenen göttlichen Natur erweckt. Das ist ein Riesenunterschied. Wir werden von Gott befähigt und hochgerüstet. Wir sind überdies Träger des göttlichen Lichts, meint das. Und unser Gott ist kein Schatten, sondern Er ist das Licht. Das Licht, das die Schatten wirft! Und darum sind wir immer überlegen. Wenn du dich auf die Seite der Finsternis schlägst, nützen dir auch deine göttlichen Naturveranlagungen nicht, meint das. Dann bist du auf der Seite der Finsternis. Du hast dich selber kurzgeschlossen. Hast aber immer noch mehr Macht als ein Mensch, ein Normalsterblicher, der ganz ohne Gott und Geistkräfte existiert. Versteht ihr?  
   
Aber Licht wird immer triumphieren über die Finsternis. Keiner ist mächtig in Gott, der nicht durchscheinend ist. Ich nehme halt, das sind Bilder. Er muss durch uns hindurchstrahlen können.  
Und unsere Läuterung und Abklärung hat darum primär unsere Transparenz zum Ziel. Dass wir das in uns wohnende Licht oder in uns ohne ontische Kraft nicht verdunkeln oder verhindern. Sondern das Ganze, was in uns wohnt, die Herrlichkeit Gottes, dass wir es frei ausstrahlen lassen und durch unseren Glauben sogar noch wie eine Linse verstärken.  
   
Das ist unsere Aufgabe. Und dieser, ich nenne es mal ein anderes Bild, dieser Laserstrahl, wenn wir alle zusammen dasselbe tun – dieser Laserstrahl des Lichts bildet sich jetzt in der Synergie unserer Aufklärung, in unserer Verkündigung, durch die Offenlegung bis auf den Grund all dieser unglaublichen Werke der Bosheiten der Boshaften. So sind wir dann der Hauch seines Mundes. Wir sind bildlich gesprochen der Stab aus dem Mund Gottes. Das sind alles Bilder. So redet die Bibel. Stab ist ein Bild der Macht.  
   
Wir sind der Stab aus dem Mund Gottes. Das meint die Gerichtsgewalt Gottes, die sich durch seinen Organismus hindurch vollstreckt. Ich kann das für euch Christen da draussen nur immer wieder betonen. Nicht Jesus kommt im Alleingang, das haben die Juden schon gedacht, um alles hier aufzuräumen. Er kommt durch euch oder er kommt nicht! Er kommt durch uns alle zusammen oder er kommt nicht. Er kommt nicht nur durch die Christen, sondern durch alle Menschen der Gerechtigkeit aus allen Sparten oder er kommt nicht. Das ist die ganze Wahrheit. Wir sind die Auferscheinung Gottes im Menschen drin! Wir sind das Weltgericht, wir Menschen hier, die auf ihn aufmerken, mit ihm mitgehen.  
   
Doch die ganze Bibel zeugt gleichnishaft davon, dass Gott zornig wird. Das ist auch wieder so ein Bild, dass Er zornig wird, sobald wir anzweifeln oder gar verleugnen, dass wir diese göttliche Gerichtsgewalt in uns tragen. Aber seht doch, Gott würde doch nicht zornig, wenn Er uns nicht auch die Fähigkeit gegeben hätte, zu glauben oder diese Kräfte zu aktivieren.  
Die meisten aber glauben nicht, das ist das Problem. Darum braucht es solche Versammlungen, wie heute. Im besten Falle betteln gewisse Menschen ein Leben lang um die Kraft Gottes, ohne aber im Bewusstsein zu leben, dass diese längst in ihnen angelegt ist. Eines der grössten Probleme. Wir können aber niemals um etwas bitten, was wir bereits haben.  
   
Ich nehme ein Beispiel. Jeder Mensch hat doch die Gabe, die Fähigkeit zum Schwimmen, nicht wahr? Du kannst aber jetzt ein Leben lang darum betteln, vor Gott auf den Knien, wie auch immer, dass Gott dir die Gabe des Schwimmens gibt. Er wird sie dir nicht nochmals geben. Warum? Weil du sie schon besitzt. So läuft das. Es gibt daher immer nur einen Weg für uns alle, wenn wir schwimmen wollen: Hinein ins Wasser und glauben, dass wir potenziell schwimmen können. Können! Es gibt keinen zweiten Weg. Und an dieser Stelle werden ja sogar weltlich gesinnte Eltern manchmal richtig unwillig, sogar zornig, wenn ihre Kleinen mit Riesengeschrei und Gezappel und ein Zetermordio daran verzweifeln, weil sie nicht schwimmen können. Es gibt aber immer nur diesen einen Grund, warum sie am Anfang am Schwimmen Not leiden. Es ist ihr Misstrauen, nichts anderes. Ihr Unglaube, würde die Bibel sagen. Ihre Angst, unterzugehen. Es ist eine Art Selbstschonung, eine unnötige Verhärtung wider besseres Wissen. Sie sehen, dass man schwimmen kann, sie sehen ja überall Beispiele.  
   
Genau so aber verhält es sich mit allen uns geschenkten potenziellen Gottesbegabungen und Versprechen, die Er uns gegeben hat. Darum sagt Jesus pauschal in seiner Bergpredigt Mt. 5,48: „Ihr sollt daher vollkommen sein, wie euer himmlischer Vater vollkommen ist.“ Das ist eine Forderung, versteht ihr? Lasst es raus! Lasst es raus, sagt Er damit. Sei nicht verstockt! Wir haben in Christus ein für alle Mal alle Vollkommenheiten Gottes empfangen. Und wenn wir sie nicht anwenden, geschieht dies aus Unglauben, weil wir da nicht mitgehen.  
Gott aber hat einem jeden von uns ein eigenes Mass des Glaubens bereits in die Krippe gelegt. Darum sagt Er in Ps. 95,7-11: „Heute, wenn ihr seine Stimme hört, verhärtet euer Herz nicht. (…) Gott sprach: Ein Volk irrenden Herzens sind sie, und sie haben meine Wege nicht erkannt. Darum schwor ich in meinem Zorn: Sie sollen nicht in meine Ruhe eingehen.“ Oh, das sind Worte, die brennen im Geist wie Rutenhiebe.  
Wenn aus Verstocktheit, wie die kleinen Kinder vorher genannt, wenn das nicht geht. Wie man jetzt aber diese Waffe des Wortes des Geistes aktiviert, wie man sie kultiviert, bis wir zu einer wirklich gemeinsamen, vollen Schlagkraft durchbrechen, darüber werde ich reden mit euch nach der Pause. Danke fürs Zuhören bis dahin.   
  
  
Instrumental : «Ruf des Hirten» Lois Sasek & Ensemble  
  
[Ivo]  
Wow, danke, danke. Wie können Eltern glücklich sich schätzen, wenn sie solche Kinder haben – nicht – die solche Musik machen. Kompliment an dieses wunderschöne Stück, Lois.  
  
  
2.TEIL: «TAG DER ENTSPERRUNG» (Botschaft von Ivo Sasek)  
  
Ich hoffe, ihr habt heute richtig geistigen Hunger mitgebracht - ich gehe mal davon aus. Denn ihr müsst heute schon ein bisschen essen! Jetzt führe ich euch ein bisschen auf die Weide, wo es viel Nahrung gibt. Aber ihr könnt nachher ein ganzes Jahr wieder verdauen, bis zum nächsten Freundestreffen. Jetzt ziehen wir gleich los.  
   
Wir haben die Frage gestellt: Wie aktiviert man diese Waffe des Wortes und des Geistes? Wie erhält man sie? Hier gibt es Prinzipien und ich sage gleich mal ein zentralstes Prinzip. Am liebsten würde ich bei jedem Punkt sagen, das ist das Wichtigste. Der zentralste Punkt ist: Durch aktives Ruhen in Gott. Passt gut auf die Worte auf. Jedes Wort zählt. Aktives Ruhen, nicht passives, nicht einfach ‚alles Gott überlassen‘. Aktives Ruhen in Gott, darüber reden wir in diesem zweiten Teil. Das aktiv ruhende Visualisieren der wirksamen Ontik ist damit gemeint, die alle und alles zum anfangs erwähnten Weltziel hinführt. Merkt, das ist einfach ein Gedeihen. Es wird da hinkommen, glaubt es. Und je gelassener und aktiver du in dieser Vollgewissheit ruhst, dass das so ist, je mehr du dich empfangsausgerichtet auf die ontische Wirkung in dir und auf die ontische Wirkung um dich herum verlässt, desto schneller, desto grösser oder umfangreicher und mächtiger bricht sie durch dich hindurch. So aktiviert man das - durch aktives Ruhen.   
   
Und immer das, was du mit deinem inneren oder äusseren Auge fixierst, das aktivierst du, das entsperrst du gleichsam. Du synergisierst [Anm.: sich synergetisch verhalten, zusammenwirken] dich damit. Du saugst es in dich auf, dass es aktiviert wird. In diesem ruhenden Hinblick empfängst du alles für dich persönlich, aber auch alles, was diese Welt benötigt. Das ist ganz wichtig, das zu wissen. Natürlich kann sich jetzt jemand fragen, woher weiss der Ivo denn das? Die Antwort ist einfach. Ich weiss es, weil dem alttestamentlichen Gotteskämpfer Israel durch ständiges Misstrauen, und zwar Misstrauen in äusserst herausfordernden Situationen, genau diese versprochene Herabruhe verloren gegangen ist. Wisst ihr, die Bibel ist ein Dokument; es ist eine Erklärung eines Volkes, das mit seinem Gott kollidiert. Dokumente, 2.000 Seiten und mehr, Geschichte mit Gott im Kern zusammengefasst. Darum glaube ich diesen Menschen. Ich erfahre dasselbe.  
   
Wie geht man mit der Kraft Gottes mit? Und Gottes Zorn - so zeichnet es das Bild - ist immer dort gegen die Israeliten entbrannt, wenn man so will, weil sie in ihren jeweils neuen Situationen – die waren wirklich prekär – nicht völlig gelassen den sieben grösseren und stärkeren Nationen gegenübergetreten sind. Nationen, die sie – schwerstbewaffnet – ums Leben bringen wollten - dass wir uns recht verstehen. Wir reden hier von Kräften, die sind so gigantisch, dass wir sie kaum nennen können. Also, weil sie nicht völlig gelassen die Wirkungen Gottes in und durch sich abgewartet haben, das meint empfangsausgerichtet abgewartet haben, sind auch sie nicht mehr fähig gewesen, diese Wirkungen zu erfahren. Sie sind nicht mehr in die Wirkungen eingegangen - versteht ihr?  
   
Es ist also vom Gesetz her wie bei den Jungvögeln. Wenn diese gefüttert werden, was passiert dann? Ihre weit aufgesperrten Schnäbel mit den gelben Kehlen, die entscheiden darüber, wer den nächsten Happen oder wer den grössten Wurm bekommt. Das ist Wissenschaft. Je weiter jemand empfangsausgerichtet seinen Schnabel aufreisst, desto eher hat er die Chance, den Wurm zu bekommen. Je gelassener, je leichter empfängst du von deinem Herzen her, meint das - verstehst du?  
   
Ich gebe zwei Beispiele aus dem Alten Testament. Mose mit seinem schwierigen Volk, das durch die Wüste zu wandern hatte – ganz auf Gott angewiesen, ohne natürliche Nahrungsquelle, nur von oben versorgt. Da hatten sie wieder einmal kein Wasser. Was das heisst, kann niemand von uns erahnen: Mit drei Millionen Leuten kein Wasser zu haben in einer Wüste. Gott aber lehrt Mose, wie er aktiviert. Beim ersten Mal sagt Er: „Nimm deinen Stab in der Hand.“ Das ist ja ein wuchtiges Instrument, nicht? Eben das, was er gerade hat. Er sagt: „Schlag auf diesen Felsen dort und dann wird Wasser kommen.“ Er hat es gemacht und dann kommt es in Strömen, um all diese Millionen mit Wasser zu versorgen. Bei schon der nächsten Situation aber war das ganze Volk schon wieder völlig in Unruhe, völlig durch den Wind. Und jetzt hat Gott dem Mose eine Lektion gegeben oder dem Volk, um dem Volk zu zeigen, wie man diese Macht Gottes noch mehr aktiviert. Er hat nicht gesagt: „Jetzt macht ihr eine Gebetsversammlung und schreit zum Himmel.“ Er hat gesagt: „Diesmal, wo das Volk schon wieder jammert und schreit, als würde ich nicht ontisch wirken, diesmal schlägst du den Felsen nicht. Jetzt sprichst du nur noch zu ihm. Sag vor dem Volk: ‚Gib dein Wasser! Gib mir Wasser!‘ Und ich werde dir Wasser geben!“  
Aber das Volk in seinem unruhigen Gezappel, in seinem Aufruhr, ist Mose so an die Nerven gegangen, dass ihm der Kragen geplatzt ist. Und in seiner Wut hat er seinen Stecken genommen wie beim ersten Mal. Er hat gesagt: „Du Schandvolk! Kann Gott Wasser geben oder nicht? Schau mal!“ Pamm! Dann schlägt er auf den Felsen. Das Wasser kommt, aber damit sein Todesurteil. Du liest nachher in der Bibel, wie Gott zornig wird. Er sagt: „Mose, weil du mich jetzt entheiligt hast …“ Wie entheiligt? „Durch deine Unruhe.‟ Ich sage es jetzt mal in diesen Begriffen. „Weil du nicht ruhig gesprochen hast, sondern in Wut geraten bist, hast du mich entheiligt. Dich werde ich nicht ins verheissene Land lassen.“  
Stell dir vor, was das heisst. Darüber gäbe es wieder ganze Predigten. Ich muss weiter, sonst wird es zu lang heute.  
   
Ich gehe zu Elia. Gott sagt dem Propheten Elia: „Ich werde dir heute meine Herrlichkeit zeigen. Stell dich dahin in eine Felsspalte.“ Und dann kommt dieses Schauspiel. Das sind Symbole, versteht ihr? Das macht Gott, um uns zu erziehen. Dann heisst es: „… kommt ein Erdbeben. Aber Gott war nicht im Erdbeben.‟, heisst es dort vermerkt. Und dann kommt ein Sturmwind, aber Gott war nicht im Sturmwind. Und dann kommt ein mächtiges Feuer. Und der Vermerk wieder: „... aber Gott war nicht im Feuer.‟ Was geschieht als letztes? Dann heisst es: „... und da kam ein dünnes Säuseln.‟ Und dann erschrickt Elia. Und Gott war in dem dünnen Säuseln. Siehst du es? Ganz ruhig – du musst ruhig werden, wenn du die Kräfte Gottes aktivieren willst. Ruhe – noch mehr Ruhe. Wenn du noch mehr Kraft willst, musst du noch mehr ruhig werden! Auch dieser Weltsituation gegenüber? Ja, genau da, davon reden wir jetzt.  
  
Elisa brauchte einen Saitenspieler, als man ihn geärgert hat. Das war einer der mächtigsten Propheten, der ganze Heerscharen mit blossem Wort beherrschte. Und dann macht ihn jemand zornig und er verliert seine Kraft. Und dann holt er sich so einen Saitenspieler, so einen Johannes. Und der beginnt zu zupfen. Und erst als sein Geist beruhigt war, konnte er wieder seine Geisteskräfte aktivieren. Er hat wieder prophezeit und hat die grössten Siege hervorgeholt, über ganze Armeen mit blossem Wort. Aber eben nicht mit Wort allein, sondern begleitet mit der Kraft Gottes vom Himmel. Seht ihr, aus der aktiven Glaubensruhe hervor zu wissen, Gott ist da, kommt das Geistwirken. Und ich meine damit das innere, ontische Wirken Gottes. Es gibt ein äusseres und es gibt ein inneres Wirken. Das innere nennt man Inspiration, oder sogar ‚Spiration‘, wo es direkt Gott ist, der durch sie redet. Oder die göttlichen Begabungen jeder Gattung, da gibt es viele, viele davon. Aber zu denken, man könnte irgendwelche Gaben oder Kräfte oder Tugenden, Fähigkeiten Gottes heraus aus einem Stress oder heraus aus einem aufgescheuchten Zustand, gar aus Wut oder Zorn heraus empfangen, ist der grösste Irrtum schlechthin. Das wäre, wie wenn man bei einem mächtigen Glockengeläut, einem gewaltigen Lärm, irgendeine flüsternde Stimme zu vernehmen suchte. Geht einfach nicht, das passt nicht zusammen.  
   
In Jes. 30,15 sagt Gott: „Im Abwenden und Ruhen werdet ihr gerettet werden.“ Abwenden von was? Von dem, was dich niederzieht, was dich ängstigt, was dich bedroht. Aber nicht passiv, Augen zu, Ohren zu, ich sehe nichts, ich höre nichts. Ruhen, abwenden – aber wir reden von aktiver Ruhe. Abwenden einerseits, ich lasse mich von dem nicht runterziehen, das beeindruckt mich nicht, aber ich ruhe jetzt in der Macht Gottes. Die ontische Vorsehung führt das ganze Weltall zum Ziel. Da kommt keiner drum herum, siehst du es? „Im Stillsein und im Vertrauen wird eure Ermächtigung“, heisst es. Und dann dieser schreckliche Nachsatz, „… aber ihr habt nicht gewollt.“ Das ist unser Problem: ihr habt nicht gewollt oder nicht geglaubt. Darum denke ich, die beste Voraussetzung, wie man die Waffe des wirksamen Wortes aktiviert, steht wahrscheinlich etwa in Hebr. 13,5. Wir reden hier von Grundhaltungen. Versteht bitte, wovon wir reden. Was ist die Bedingung, die Grundhaltung, dass wir aktivieren? Er sagt hier: „Euer Wandel sei ohne Geldliebe.“ Und jetzt kommt der entscheidende Satz: „Begnügt euch mit dem, was vorhanden ist. Denn er hat gesagt, ich will dich nicht aufgeben, niemals, dich nicht verlassen.“ Siehst du den Zusammenhang? Werde ruhig! Klebe nicht am Geld! Gehe nicht Geld betteln, heisst das! Begnüge dich mit dem, was vorhanden ist und ruhe in Gott. Er hat gesagt: „Ich werde dich nicht verlassen.“ Allein dieses Thema, zum Beispiel, erlebe ich seit 47 Jahren - nahtlos.  
   
Phil. 4,6 sagt es so: „Seid um nichts besorgt …“ - im Urtext heisst es, „Teilet euch in nicht 1nem!“ – Zahlwort- „… teilet euch in nicht 1nem!“ „Seid um nichts besorgt, sondern in allem sollen durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kund werden.“  
   
Die Christenheit hat nie mehr damit zustande gebracht, als dass sie nach einer Bitte einfach „Amen“ sagen und „Danke Herr“, so als Form. Aber schau mal, wenn ein Mensch kommt, vielleicht ein Freund von dir, und sagt dir: „Was hast du hier? Zeig mal diese Rechnung. Ich werde die begleichen für dich.“ Oder: „Ich werde dir den nächsten Urlaub zahlen.“ Was machst du dann? Du sagst doch Danke, oder? Wow, hey, danke, mein lieber Freund.“ Aber wie machen wir es Gott gegenüber? Gott hat zehntausende Zusagen in der Schrift gegeben, was Er alles tun wird. Was machen wir Ihm gegenüber? Wir sind misstrauisch und sagen: „Wir sagen dann Danke, wenn es hier ist.“ Oder formell: „Ja, Amen. Herr, gib mir bitte dies und das, Amen.“ oder „Danke.“  
   
Nein, ich habe das einmal erlebt, ein Cousin von mir hat mich zum ersten Mal besucht, vor vielen Jahren, und er war beeindruckt und sagt beim Abschied: „Ivo, ich komme bald mal wieder mal.“ Und ich Dummkopf, was habe ich ihm gesagt? Anstatt ihm zu vertrauen, zu glauben, was er sagt, habe ich gesagt: „Ja das sagen viele und nachher kommen sie nicht.“  
Dann ist er wie zu Stein gefroren. Ich habe ihn nie wieder gesehen. Das ist etwa 40 Jahre her. Siehst du, das ist dasselbe Prinzip. Wenn du nur schon einem Menschen misstraust, dann straft er dich. Er kann gar nicht anders. Geschweige denn Gott. Wer ist denn Gott? Er kann nicht lügen, wenn Er etwas sagt, tut Er es auch.  
   
In Ps. 50,23 sagt Er: „Wer Dank opfert …“ - ja, manchmal ist es schwer, voraus zu danken, aber – „Wer Dank opfert, der verherrlicht mich …“ - sagt Gott – „… und er bahnt einen Weg, ihn werde ich das Heil Gottes sehen lassen.“ so steht es geschrieben. Seht ihr das? Es geht immer um die innere Ruhe und Ausgeglichenheit. Und dort, wo du komplett zur Ruhe gekommen bist in Gott, da ist deine Antenne auf Empfang gestellt. Alles andere sind Störsender, wenn du so willst. Also ist das Geheimnis: Suche nicht immer nach etwas, was du noch nicht hast. Geh von da aus, wo du bist. Geh hin in dieser deiner Kraft! Das hat Gott zu Gideon damals gesagt, der wirklich keine Kraft hatte, schon sein Name heisst: „Der mit verletzter Hand.“ Das ist das Geheimnis. Wenn Gott dir etwas auf einem anderen Weg geben will, dann salbt Er dich spontan. Sei es zur Fürbitte, sei es, dass Er dich versieht mit der Gnade des Glaubens oder mit irgendeiner anderen Gabe, inneren Schau, oder dass du irgendetwas ergreifen kannst. Aber ganz grundsätzlich, ansonsten schildert Paulus den Normalfall in Phil. 4,11 mit den Worten: „Ich habe gelernt, mich darin zu begnügen, worin ich bin.“ Also er hat nicht immer: „Ich brauche mehr, ich brauche mehr.“ Er hat gesagt: „So wie es ist, ist es gut.“ An anderer Stelle sagt er: „Ich habe gelernt, satt zu sein und zu hungern.“ Das ist eine krasse Aussage. „Ich habe gelernt, nichts zu haben, alles zu besitzen.“ Egal. Aber eines hat er festgemacht: Ich erwarte die ständige totale Autarkie im Hier und Jetzt, meint das. Und wäre es nicht so, hätte jede Sache immer einen Haken. Es würde immer einer Kommastelle gleich geben hinter der Rechnung. Es würde nie wirklich aufgehen. Und darum sage ich, verlasse daher jede eigene Vorstellung und wisse einzig, dass Gott etwas tun wird, was zu deinem Besten und zu unserem aller Besten dienen wird. Und so wird es geschehen.  
   
Weisst du, die Leute, sie beten manchmal ein Leben lang. Ich habe Christen kennengelernt. Alte Leute, die schon Jahrzehnte im Glauben waren, die sagen: „Ich habe noch nie eine Gebetserhörung erlebt.“ Und wenn du gekommen bist, noch vor ein paar Jahrzehnten, und du hast gesagt: „Ich habe eine Gebetserhörung erlebt!“ Dann gab es Christen, die haben gesagt: „Du bist hochmütig!“ Warum? Weil sie eben gar keine hatten. „Das ist eine Überheblichkeit, was du hier sagst.“ Aber ich sage dir die ganze Wahrheit, wie es ist. Wenn du mich fragst, die Frage stellst: „Hast du Gebetserhörungen?“, dann sage ich dir, von einer Million an aufwärts. Von einer Million an aufwärts. Und warum habe ich das? Warum habe ich das? Weil ich genau das tue, was ich dir hier lehre. Du bist hier, um etwas zu lernen, nicht wahr? Und ich lehre dich aus der Praxis, nicht aus der Theologie. Allein am heutigen Tag geschehen so viele Wunder in unserem Dienst. Hier würden Bücher nicht ausreichen, nur das zu dokumentieren, was heute an diesem jetzigen Tag, während dem wir hier sitzen, was hier alles für Wunder geschehen. Das würde eine ganze Konferenzwoche füllen, nur annähernd zu beschreiben, wie das abgeht. Lois hat es in der letzten, in ihrer Rede, in ihrem Interview mit Auf1 ein bisschen anklingen lassen.  
   
Aber ich muss zum Thema zurück, sonst sind wir am Abend um 10 Uhr noch hier. Also es heisst: eine Schwachheit, dass du auf nicht eines zurückgreifen kannst. Deine Schwachheit, wo nur Er übrig bleibt. Das ist das Geheimnis, schlechthin. Und das darüber liegende, noch weit grössere Geheimnis liegt dann natürlich in der Synergie dieser aktiven Ruhe. Also du musst wissen, dass all unser inneres Sein sich weltweit zu einer geballten Atmosphäre verdichtet oder verbindet. Und auf diesem Weg die ganze Menschheit in einen Gärungsprozess hineinbringt, hineinzieht. Ja, das ist alles synergische Energie mit der Ontik. Die sammelt sich, verstehst du? Ja, Synergie ist das schöne Wort dafür. Und aufgrund unseres verbindlichen Lebens, das wir als OCG miteinander leben, in der organischen Gemeinschaft, erfahren wir genau diese Tatsache seit Jahrzehnten wie keine zweite.  
   
Aber die Münze hat zwei Seiten, wisst ihr? So wie wir auf der einen Seite die Synergie erfahren, dass Kräfte Gottes sich aufbäumen über uns, auftürmen und ausbrechen aus uns in Herrlichkeit. So ist auf der anderen Seite genau dasselbe der Fall, wenn wir aus dieser empfangsausgerichteten Haltung herausfallen und stattdessen in Schwermut fallen. Du musst wissen, wer so hoch fliegt und mit Gott lebt - wenn der rausfällt, dann fällt er viel tiefer, als der andere, der eh schon am Boden kriecht.  
   
Das heisst in der Praxis, wenn auch nur einer in unserem Haus, in unserer Konstellation, nur einer den Kopf hängen lässt, den Glauben auf den Boden wirft, sich der Resignation, der Schwermut hingibt, dann legt sich damit seine bedrückte Stimmung als niederziehende Kraft in die gesamte Atmosphäre. Und ihr alle da draussen, die ihr Teams bilden wollt, lernt jetzt von diesem zweiten Teil besonders, wie wir damit fertig werden. Und lernt erkennen, dass es bei euch genau dasselbe ist. Das geschieht nicht nur in der OCG. Aber je mehr du ins Kraftfeld Gottes kommst, in die ontische Wirkkraft, desto mehr passiert das. Dann werden selbst die stärksten Glieder in der Kette plötzlich innere Blockaden erfahren. Wird ihnen auferlegt, Beschwernisse, die einfach nur abscheulich sind. Da kannst du von einem Moment vom Sturm zum Wurm werden. Aber wenn es richtig funktioniert, wirst du vom Wurm zum Sturm. Darüber haben wir auch mal geredet. Also mit Glauben erfüllte Herzen hingegen füllen die ganze Atmosphäre immer wieder mit herrlicher Zuversicht, mit Freiheit. Wenn du in ihrer Nähe bist, erlebst du Frieden, erlebst du Glaubenskraft, prallvolle Gotteskraft. Und unter dieser Synergie, sprengen dann Glaubende… - haben schon immer gemeinsam unglaubliche Grenzen gesprengt.  
   
Zwei Beispiele dazu im Neuen Testament. Eines: Apg. 4,32 und zwei Stellen danach. „Die Menge aber derer, die glaubend wurden, waren ein Herz und eine Seele …“ – wörtlich heisst es dort: waren gleichfühlend, gleichfühlend – „… und auch nicht einer sagte, dass etwas von seiner Habe, sein eigen sei, sondern es war ihnen alles gemeinsam.“ Seht ihr, da fliesst alles synergisch zusammen. Und jetzt die Konsequenz: Vers 33: „Und mit grosser Kraft legten die Apostel das Zeugnis von der Auferstehung des Herrn Jesus ab. Und grosse Gnade war auf ihnen allen.“ Siehst du den Zusammenhang? Synergisches Ruhen in Gott.  
   
Die andere Stelle: Hebr. 11,1 und 34, Hebr. 11,1 ist die Definition, was Glauben ist. Was Vertrauen bedeutet. „Der Glaube aber ist eine Verwirklichung dessen, was in Aussicht gestellt ist …“ - von Gott, könnte man noch einfügen – „… ein sich manifestierender Ausdruck von Dingen, die man mit blossem Auge nicht sieht.“ Und dann, Vers 34, springen wir gleich rüber. Dann siehst du, was für Werke daraus resultieren. Nur ein kleiner Ausschnitt. Sehen wir Glaubende, „… die des Feuers Kraft auslöschten …“ - ja, mit blossen Wort – „… des Schwertes Schärfe entgingen …“ - dann ein grosser Punkt – „… aus der Schwachheit Kraft gewannen …“ - das ist das Geheimnis. Du musst aus der Schwachheit Kraft gewinnen. – „… im Kampf stark wurden. Der Fremden Heere zurücktrieben.“ Könnte man ganzen Tag nur aufzählen.  
   
Ich muss euch jetzt aber noch einen zusammenfassenden Überblick über eine wichtige gemeinschaftliche Problematik geben, die wir bei aller jetzt bisher beschriebenen Ontik als Lichtträger eben dennoch haben. Und zwar weltweit. Immer dasselbe für alle gleich, erinnert euch, ja? Es gibt eine grosse Problematik, die du nicht einfach so allein bewältigen kannst. Ich fasse jetzt mal das bisher Gesagte zusammen, mit was wir es in der Praxis zu tun haben. Oder nein, ich gehe gleich weiter. Ich zeige euch jetzt die Problematik auf. Zum einen, es gibt zum einen eben auch noch organische Prinzipien. Wir sprechen von Gesetzmässigkeiten. Dann gibt es organische Ordnungen, das sind Grundsätze. Dann gibt es organische Verläufe. Dann gibt es organische Setzungen. Es gibt organische Abläufe, Prioritätsabläufe. Es gibt organisch notwendige Koordinationen.  
   
Siehst du, wenn du ein Team bilden willst, wenn du eine schlagkräftige Armee des Geistes willst, die ontisch durchbricht, bedeutet das, wenn du diese Dinge nicht beherrschst, diese vorhandenen Komponenten, wirst du nie etwas zustande bringen, bei aller Ontik nicht, weil du dir immer den Kopf einrennst. Wenn du nur denkst, wie du Leute dazu kriegst, dass sie von A nach B gehen oder dass jemand, ich sage es jetzt mal etwas christlich, zu einem Missionar werden will, dann gibt es Prinzipien. Du musst die Leute zuerst sammeln, dann musst du sie schulen und erst dann kannst du sie senden. Die Christen haben es immer auf den Kopf gestellt. Die haben die Leute gesendet, bevor sie sie geschult haben. Wenn sie sie geschult haben, haben sie ihnen verkehrte Dinge geschult, auf die es gar nicht ankam. Völlig schräge Theologien, wo es nur immer darum ging: Bekehr dich, sonst kommst du zur Hölle! Sie hatten keine Ahnung davon, was es bedeutet, z.B. eine Struktur eines Teams zu leben. Wie das funktioniert. Weil: Es durfte ja keine Autoritäten geben, z.B., so eine Irrlehre, eine christliche. Sobald du Autorität hast, dann bist du, ein Sektierer. Aber dass jeder Fussballklub, jedes Geschäft Autorität hat, das sehen sie nicht. Und wenn du ein Team, egal welcher Gattung, führen willst, dann musst du die Prioritätsabläufe einhalten.  
   
Dann heisst es, dass ein Vorgesetzter, also Untergeordnete, … und wenn dein Team nicht geschult ist, nach den Prinzipien des Geistes, das heisst, dass die Unterordneten die Aufträge, die sie bekommen, automatisch, selbstständig zurückmelden nach oben, wir nennen das das ‚Goldene Blatt‘. Dann geht das Ganze schon in die Hose. Schon allein deshalb, weil ein Leiter, der kann nicht all seinen Untergebenen hinterherrennen. Und wenn Aufträge, z.B. in Kla.TV – da werden jeden Tag Dutzende von Aufträgen verteilt. Wenn jetzt die Lois als Leiterin von Kla.TV all diesen hunderten Leuten hinterherrennen müsste und sagen: „Hast du das gemacht, hast du das gedacht, hast du das schon gemacht, wirst du daran denken“ – wo kämen wir dann hin? Siehst du, das ist nur ein Milligramm von diesem gewaltigen Gewicht, was da geschult werden muss. Sie müssen alle – wir nennen das das ‚Goldene Blatt‘ – sie, alle Untergebenen müssen automatisch die Aufträge rückmelden, wo sie stehen, wenn sie hängen, dass sie hängen, wenn sie nicht weiterkommen usw. Es muss von unten nach oben immer Rückmeldung kommen. Nur ein ganz kleiner Einblick.  
   
Und seht ihr, darum, das ist das Fazit daraus, darum brauchen wir einander. Und zwar in Verbindlichkeit, in Schulung. Wir müssen Treue, organische Treue kennenlernen. Wir müssen die Pflichtaufteilungen kennenlernen. Wir brauchen Verantwortungsträger, nicht nur Umsetzer, die einfach sagen: „Was kann ich noch machen?“ Und dann so eine Jobgesinnung: „Ja, ich mach das. Was kann ich jetzt noch machen?“ Es müssen Leute mit Verantwortung herangebildet werden. Strukturen, Zeitabläufe, geistgemässe Reihenfolgen müssen kennengelernt werden, wie das läuft. Und ich gebe dir jetzt nur einen kleinen Überblick in vier Schlüsseln zusammen, einen kleinen Überblick, um das Gesagte noch einmal mit einem anderen Überblick deutlich zu machen. Ich sage das euch, weil ich davon ausgehe, dass ihr nicht die nächsten 20 Jahre kommen möchtet und einfach einmal im Jahr Freundestreffen, hier was Grosses miterleben. Ich gehe davon aus, ihr wollt selber so gross werden, weil das ist eure Bestimmung. Ihr könnt selber wachsen ins Unendliche. Und darum gebe ich hier Schlüssel in die Hand, um euch zu zeigen, wie die Dinge laufen und nicht laufen.  
   
Ein erster Schlüssel. Und das ist jetzt etwas, jetzt geht es darum, dass wir unterscheiden lernen bei aller Ontik. Es gibt gewisse Dinge, Abläufe, die haben wir alle in unserem Herzen. Da erleben wir alle dasselbe. Dann gibt es aber andere, das ist nur einer Gruppe zugesagt. Es gibt Dinge, die hat gar niemand. Und das zeige ich euch jetzt, seht ihr? Und bei aller Ontik, wir müssen lernen, die Ontik – mit ihr mitzugehen, wie ein Segler, der lernen muss, wie man das Segel setzt. Und je nach Sturm und Windlage musst du lernen, wie du dieses Gefährt beherrschst. Das ist im Geist genau dasselbe. Das zentralste Organ überhaupt, das uns allen gleich ist, und das ist die Navigationsweise Gottes, das ist das ‚Gesetz des Geistes des Lebens‘. Jetzt kommen wir zu dem Punkt, wo ich sagte, ich werde darüber reden. Was bedeutet das? Das habt ihr alle im Herzen, jeder hier drin. Jeder auf der Welt hat das im Herzen drin, wie ein Navigationsgerät im Auto. Aber nicht jeder weiss, wie man es bedient. Die meisten wissen noch nicht einmal, dass es da ist. Kennen die Funktion noch nicht einmal. Vielleicht auf dem Schrott dann, im Sterbebett. „Was ist denn das für ein Knopf?“ Das wäre die Navigation gewesen. Siehst du? Aber das ‚Gesetz des Geistes des Lebens‘, nennen wir das, das ist diese göttliche Navigationsfähigkeit, die wir in uns haben, wo die ontische Kraft, alles, was wir tun, durch hochführende Lebenskraft, Friedenskraft, Ruhekraft, Verbindungskraft kennzeichnet, und alles, was wir an der Ontik vorbei praktizieren, das zieht uns runter. Das ist eine negative Kraft. Also: Plus, Minus, Plus, Minus. Ist Leben drauf? Ist Leben nicht drauf? Und das geht los in unseren Gedanken. Prüf dich selbst, was zu Hause passiert. Oder jetzt, egal wann, du kennst dein Leben. Sobald du gewisse Gedanken denkst, macht es flupp, dann geht dir die Kraft runter. Da hast du es. Wir sagen dem: Da bist du nicht mehr im Reiche. Da bist du nicht mehr in der Ontik, nicht mehr im Reich Gottes. Andere Gedanken heben dich hoch. Da gibt es jetzt aber viele Konstellationen. Aber das ist das Grundprinzip, das ich erkläre. Das Wahrnehmen dieser Navigationen, das Leben Gottes, das pulsierende Leben Gottes, das dich navigiert, das haben alle von uns. Alle ausnahmslos. Das Rauf-und-Runter des Geistes. Das Schwarz-Weiss-Prinzip könntest du es auch nennen, das wie das 0 und 1 Kommunikationsprinzip in der Computertechnik funktioniert. Ich gehe darauf jetzt nicht näher rein.  
   
Zweiter Schlüssel: Jetzt kommen wir zu Kenntnissen der organischen Gesetzmässigkeiten. Ich habe vorhin ein paar anklingen lassen. Das ist ein Gebiet, das haben nicht alle im Herzen. Das Gesetz des Lebens haben alle. Aber die Kenntnisse der Gesetzmässigkeiten eben nicht alle oder noch nicht. Immer wieder nicht alle. Haben nicht alle im Herzen. Darum haben wir den ‚fünffachen Dienst‘, wie wir ihn nennen in der Schrift. Darum haben wir die Koordinatoren. Darum haben wir Organisatoren. Darum haben wir Dienste. Das sind wie Lehrer. Einfach Profis, die Spezialisten. So ist es überall in der Welt. Also, haben wir unterschieden bis hierher? Gewisse Dinge haben alle. Und das wieder ist den Spezialisten, sagen wir mal, vorbehalten. Die Ausbildner.  
   
Die notwendigen Mittel und Begabungen [dritter Schlüssel]hat jetzt aber keiner allein in seinem Herzen. Die sind ausnahmslos immer auf alle verteilt. Seht ihr den Unterschied? Jetzt ist nicht eine Spezialgruppe im Blickfeld, wie der fünffache Dienst, der uns ausbildet. Jetzt plötzlich hast du eine Million Menschen, sind die notwendigen Mittel und Begabungen auf eine Million verteilt. Jeder hat wieder etwas Anderes. Und das muss zusammen ein Ganzes geben. Das ist Organismus. Hat nicht einer allein alles. Also, ausnahmslos auf alle verteilt. Und darum, sage ich noch lauter, brauchen wir einander. Und darum lieben wir einander. Ich liebe jeden einzelnen unserer Mitarbeiter. Ich liebe die ganze Welt deshalb. Auch jeden Taugenichts, weil ich jedem Taugenichts, dem ich begegne, egal in welcher Fasson er daherkommt, egal wie dumm er in sein quadratverblödendes Ding da reinfummelt, die ganze Zeit. Ich könnte die Wände hoch, wenn ich denke, was in den Menschen drinsteckt. Aber das hebt mich dann eben hoch. Früher habe ich mich manchmal richtig geärgert. Aber heute ist es so – und das ist eben der ruhende Blick – wenn mir diese Leute begegnen, diese völlig unförmigen Monster, wo nichts ausgeht, dann sehe ich sie mit Gottes Augen. Ich stelle mir vor: „Wow, du kommst noch ans Ziel. Mit uns zusammen. Jetzt noch nicht, aber es wird der Tag kommen, da wirst du ernüchtert, da wirst du dabei sein.“ Amen.  
   
Siehst du, wenn ich mich nur über alle aufregen würde, dann geht es runter, runter, runter. Du bekommst das Gesetz des Lebens, es sagt dir das Leben selber, das ist so einer. Und plötzlich beginnst du in jedem Menschen ein Potenzial zu sehen. Und du beginnst die Menschen zu lieben, jeden Menschen, weil du weisst, wir müssen gemeinsam ans Ziel. Wir sind ein Organismus. Wir sind nicht einfach von gleichen Genen. Wir sind ein Organismus. Das ist der Punkt. Darum liebe ich alle Menschen. Ich kann keinen hassen. Meine ärgsten Feinde liebe ich deshalb, weil ich weiss, zuletzt müssen wir zusammen ans Ziel kommen. Die Ontik gibt keine Ruhe, bis alle am Ziel sind. So steht es in Offb. 5 geschrieben und an verschiedenen anderen Stellen. (Ich darf hier nicht zu weit werden.)  
   
Ein vierter Schlüssel: Da geht es um den Einsatz, die Zeitpunkte und Fristen des Gesamtlaufes des Organismus. Sprich: das Wann und Wer und Wie und Wo und Wie viel usw. Sprich die Koordination, Entwicklung bis hin zur Vollreife des einen Organismus. Ich sage, das hat allein Gott im Überblick und in Seiner Hand. Die hat kein Mensch unter diesem Himmel. Jetzt hast du vier Schlüssel nebeneinander. Das sind die Probleme, mit denen wir jetzt unterwegs sind, die wir beherrschen lernen müssen. Das eine haben wir alle. Das zweite haben nur Spezialisten, einige, eine Gruppe. Das dritte ist auf alle verschieden verteilt. Jeder hat nur eins, ein verschiedenes. Und das letzte hat gar keiner. Und das ist der Kopf der Sache. Das hat nur Gott. Und das ist der Punkt. Neutrisch gesagt: Die ontische Kraft allein verwaltet und bezeugt all die Dinge, die wir menschlich gar nicht überblicken können.  
   
Und siehst du, hier schliesst sich dann der Kreis wieder. Wieso? Durch die Kraftwirkungen des Hoch und Runter, also durch das ‚Gesetz des Geistes des Lebens‘, werden wir jetzt durchnavigiert durch all diese Komponenten. Das waren jetzt, sagen wir mal, die wichtigsten Eckdaten, von denen ihr wissen müsst. Da müssen wir uns zurechtfinden. Also da schlägst du den Kopf manchmal an, weil du in einem falschen Bereich bist. Manchmal, weil du in einer falschen Zeit drin bist. Manchmal, weil du dich mit der falschen Person überhaupt abgibst. Manchmal, weil du gar nichts tust. Manchmal, weil du zu viel tust. Und du musst herausfinden, warum zieht´s dich runter. Und siehst du, das ist es. Aber durch das sogenannte Christuslernen, wie es wörtlich im Urtext heisst, nicht: „Ihr habt Christus kennengelernt.“ Es steht geschrieben: „Ihr habt den Christus gelernt.“ Das gesalbte Leben, das Leben mit der Ontik habt ihr gelernt.  
Ja, durch das Christuslernen innerhalb all den eben benannten Konstellationen im Verbund – so geht das Ganze. Und hier sprechen wir dann jeweils von unserem gemeinschaftlichen Zeugnis. Wir lernen als Organismus erkennen, dass wir nicht verschiedene Wahrnehmungen haben. Es ist immer so, alle haben dieselbe Wahrnehmung, wenn wir die Ontik getroffen haben, wenn sie uns ans Ziel hat führen können, ans jeweilige momentane Ziel des Alltags oder in der Situation.  
   
Siehst du, und jetzt muss ich immer mehr zusammen eingrenzen. Wir haben jetzt im Hinblick auf unsere Gesamtentwicklung eigentlich nur noch zwei Möglichkeiten in Bezug auf die Praxis.  
Die erste Möglichkeit: Jeder von euch kann jetzt hingehen und sich, ich sage mal bildlich, das Rad nochmal von ganz Neuem erfinden und sich selber durch sämtliche Erfahrungen von A bis Z durchboxen oder sich irgendwie durchleiden, durch all diese Wehen hindurch. Wenn du es allein angehen willst, nicht lernen willst von dem, was andere schon erarbeitet haben, ist es zu vergleichen, wie wenn du selber ein Physikbuch für dich entwickelst. Und die Physikbücher, die es schon gibt, nicht beachtest, oder die Rechenbücher, nimm was du willst. Verstehst du? Das ist die erste Möglichkeit. Und du musst einfach zur ersten Möglichkeit wissen: Wenn du alles nochmal allein machen willst, auf niemanden hören, von niemandem lernen willst, kann ich dir etwas sagen. Jeder kleinste Fortschritt unter diesem Himmel, jeder Erfahrungsschritt ist nur und einzig unter echten und oft unsagbaren, ich nenne sie Geburtswehen, zustande gekommen. Verstehst du das? Du hast einen grossen Leidensweg vor dir.  
Darum liebe ich die Bibel, weil es 1.500, 1.600 Jahre Leidensgeschichte zusammenfasst, in Kernsätzen, wo ich sehe, hier haben sie sich den Kopf eingerannt deswegen, hier deswegen. Die Prinzipien dort sind sehr einfach, wenn man es mal versteht. Nicht viele, nicht schwer, wenn man es mal versteht. Aber diese, die es gibt, die sind einfach so konsequent, die musst du kennen und sonst machst du eine Million Höllenwege durch. Das war die erste Situation, wenn du alles allein machen willst.  
Die zweite Möglichkeit: Oder wir gehen in die Schule Gottes, so wie ich es mit meinem Team, mit der OCG mache. Seit 45 Jahren machen wir das, als OCG, als dieses Team jetzt, seit 40 Jahren gemeinsam. Das heisst, wir gehen in die Schule von Jesus, das ist unser Meister, unser Lehrer, wir streiten mit niemandem darüber. Das Ergebnis muss zeigen, wer welchen Meister hat, verstehst du? Wir sind bei Ihm in der Schule. Aber nicht, ich sage es nochmal, nicht bei dem Jesus der klassischen Christen, sondern bei dem Jesus der Bibel, wie er wirklich dort steht. Oder zig Bibelschreiber sind unsere Lehrer, wie gesagt, die über diese alten Jahrtausende hinweg unveränderliche Erfahrungen mit dem lebendigen Gott in Kernsprüchen hinterlassen haben.  
   
Ich kann euch so oder so raten, welchen Weg ihr immer geht, tretet so oder so in eine Verbindlichkeit ein, das ist der Weg. Ohne Verbindlichkeit werden wir auf dieser Welt nichts verändern. Meldet euch entweder bei euren Kontaktpersonen, die euch zu diesem Freundestreffen eingeladen haben, wenn ihr das irgendwie, ja, wenn ihr es packen könnt, oder meldet euch unter hinten eingeblendetem Link, ich hoffe er ist da [www.ocg.lilfe/kontakt]. Sucht unbedingt die ganz praktische Verbindlichkeit zum Gesamtorganismus. Wir kommen um diese Lektionen nicht herum. Und ich meine an dieser Stelle eben nicht, dass ihr notwendigerweise OCG’er werden müsst. Versteht ihr?  
Aber trotzdem, ich bitte euch, sucht, wenn irgend möglich, ich sag jetzt mal unser Wissen, unsere Erfahrung auf, weil wir haben hier über 45 Jahre Tag und Nacht zehntausende Lektionen durchgegangen und wir sind heute fähig, diese zehntausende Lektionen in wenige Lehrstunden einzupacken, dass du in kürzester Zeit, ich sag mal in einem Tag kannst du das ‚Gesetz des Geistes des Lebens‘ lernen und dann in ein paar Wochen, wenn du so willst, können wir die Essenz von all dem, was wir studiert und erarbeitet haben, können wir dir lernen, dass du tausende Wege nicht gehen musst und die Essenz davon verstehen lernst. Lerne von diesen Erfahrungen, wir sind hier hochspezialisiert, wir sind Jahrzehnte gegen den Strom geschwommen, verfolgt von der gesamten Christenheit, von jeder Kirche, jeder Denomination, verfolgt von allen Medien, von politischen Kreisen, ich kann sie gar nicht alle aufzählen.  
Ich sage nur, studiert unsere Schulungen, wir haben 1er-, 2er-, 3er-, 4er-Schulungen, es sind verschiedene Etagen von Verantwortungs-, von Leiterdiensten, studiert unsere unumgängliche Praxis aus unseren Berichten, aus unseren Büchern, studiert Gesetzmässigkeiten und Grundsätze von unsichtbaren Realitäten und Wirklichkeiten. Ich rede immer von der unsichtbaren Welt, versteht ihr?  
   
Lernt zu verstehen was Vorhof bedeutet, was Heiligtum und Allerheiligstes bedeutet, mit ihren Prinzipien, eben wie gesagt mit ‚Goldenem Blatt‘ usw., wir haben das alles in Nussschalen zusammengefasst. Es gibt kurz gesagt, für alle noch unverbindlichen Christen zuerst einmal unter euch die Möglichkeit zu OCG’ern werden. Aber grundsätzlich ist dieser Weg für alle offen, wenn ihr das wollt, ganz einerlei, ob ihr nun der Verbindlichkeit der OCG beitretet oder Kla.TV beitretet oder euren Weg von uns losgelöst weitergeht. Ihr werdet nie, nie um eben benannte Zusammenhänge herumkommen, glaubt es. Diese Schulungen und dieses Wissen, diese Sammlung der Erfahrung sind so unentbehrlich wie etwa die aerodynamischen Kenntnisse für jeden, der abheben und in die Luft gehen will. Versteht ihr? Die Physik, die Chemie, die biologischen Grundsätze sind ebenso wie die aerodynamischen oder die bakteriologischen und so weiter, sind immer alle für alle dieselben. Und so ist es im Geist auch. Und ohne diese Grundkenntnisse gibt es keine funktionierende Körperschaft. Es gibt keine bevollmächtigte, fruchtbare Teamarbeit. Es gibt keine gemeinschaftlich bleibende Entwicklung. Du kannst was beginnen, es bricht wieder zusammen.  
   
Ich kann dir nicht sagen, wie viele Schiffe ich untergehen habe gesehen, Missionsschiffe aller Gattung. Weil sie das nicht beherrscht haben, sind sie alle kollidiert, alle kollidiert, an sich selber zuschanden geworden.  
   
Also ohne gemeinsames Beherrschen von all diesen Komponenten unter der Einführung des ‚Gesetzes des Geistes des Lebens‘, dass das Zentralherz, das Zentralorgan in uns drin ist, ist jedes grössere gemeinsame Werk von vornherein zum Scheitern verurteilt. Ihr könnt es euch abschminken, ihr könnt euch vornehmen, was ihr wollt, das sind Wunschträume. Wir haben hier durchgelitten. Und ihr könnt freilich, natürlich wie freie Radikale euch in dieser Welt herumbewegen und freilich da und dort etwas zustande bringen. Das bestreitet niemand. Wollen wir aber zu einer wirklich neuen Welt werden, zu einem neuen Volk, das in sich selber, in göttlicher Harmonie, in göttlicher Befähigung und Tatkraft lebt, kommen wir um all diese Verbindlichkeiten, um all diese notwendige Treue, auch um das immer wieder notwendige Ausharren und Heranleiden nicht herum. Es geht nicht.  
Und glaubt es, die unumgänglichen Geburtswehen sind nicht unser Tod, nicht unser Untergang. Es ist unsere einzige Chance, unser einziger möglicher Weg zur nötigen Schlagkraft, die es braucht. Und keiner kommt um sie herum, der wirklich etwas bewegen will hier unten. Aber ich sage: Besser, man hat für diese Heranbildung einen Meister, einen Lehrer, einen Coach, einer der vorangegangen ist, der das schon kennt aus der Praxis, als dass man alles ganz alleine durchleiden muss. Und die Leiden für alle, die oberflächlich unverbindlich oder schlampig oder ungläubig und verzagt unterwegs sind, die sind so unangenehm wie auch unumgänglich, leider. Aber der Lohn ist ein sehr, sehr grosser. Als Beispiel nimm ein Eiskunstlaufpaar. Niemand kann erahnen, wie viel die gelitten haben, von der ersten Stunde, von der ersten Kurve an, bis sie diese hohe Kunst beherrscht haben. Niemand kann diese Leiden erahnen. Noch nicht mal die von einem Fussballteam. Auch die Leiden irgendeiner gemeinschaftlichen Leistung sind unermesslich. Aber ohne sie würden wir heute zum Beispiel nicht Autofahren, wir könnten nicht telefonieren, ohne diese Leiden können wir weder durch die Luft fliegen, noch hätten wir die Elektrizität oder unsere elektrischen Geräte, unsere Maschinen und, und, und. Glaubt es, alles wurde erlitten! Jede einzelne Gabel, jeder Löffel, jede Nadel, jeder Faden wurde erlitten, jede einzelne Erfindung, jeder noch so kleine Fortschritt war ein Leiden im Vorfeld. Ich sage aber, lass dich bitte motivieren, diesen verbindlichen Weg zu gehen. Unsere Leiden bis zur Gestalt der OCG, oder Kla.TV, AZK usw., die waren unermesslich, sie sind es immer noch, sie sind unermesslich. Aber ich sage, lasst euch durch diese unsere Leiden nicht entmutigen, sondern vielmehr zur Nachahmung anfachen. Lernt und erseht daraus, dass man nur gemeinschaftlich wirklich etwas Bleibendes erreichen und bewegen kann. Und es wird ja immer besser, es wird ja immer besser. Wie bei den Kindern, am Anfang ist halt manchmal ein heilloses Durcheinander, aber irgendwann sind sie deine Unterstützung, irgendwann sind sie deine Zukunft, irgendwann sind sie dein Alter. Jedes Leiden und Ausharren lohnt sich, behaupte ich.  
Ich verspreche aber mit dem keinem, dass unser Weg ein leichter ist. Niemand soll das denken. Nein, unser Weg ist der schwerste von allen. Kürzlich hat jemand gefragt: „Hat der Ivo Sasek auch mal Probleme? Der wirkt immer so stark.“ Oh, wenn du wüsstest, mein Lieber. Ja, wir gehen durch die Hölle. Für dich! Um dir das zu bringen, da bin ich durch die Hölle durch. Jedes Wort, was du von mir hörst, jede Predigt hat den Preis der Hölle gekostet. Verstehst du? Weil du die ganzen Gegenspieler auf dir hast. Da hast du es mit Mächten zu tun, von denen ich heute geredet habe. Aber ich habe den Stab in der Hand. Ich entscheide, ob der Feind Macht hat über mich oder ich über ihn. Also, unser Weg ist der schwerste, den wir gehen, aber es ist auch der lohnendste, glaube es. Und ob du dann mit oder ohne, mit anderen gehst, spielt gar keine Rolle. Hier geht es um geistliche und natürliche Gesetzmässigkeiten, um die kein Mensch dieser Erde herumkommt. Ihr kennt jetzt das Ziel, den Werdegang, die Flussrichtung. Die ganze Welt ist aus Ihm und hinein in Ihn geschaffen. Und das hat weder etwas mit Ivo Sasek noch mit Religion oder OCG zu tun, was ich hier sage.  
Wenn es etwas mit uns zu tun hat, dann bestenfalls, dass wir euch eben mühsame eigene Erfahrungen abkürzen, eure Leiden vermindern können, euer unumgängliches Schicksal versüssen können. Das hat es mit uns zu tun. Wir sind aber bereit dazu, tausende von uns sind bereit, euch zu begleiten, euch zu coachen, in die Verbindlichkeiten des organischen Lebens einzuführen, zu lehren. Und dies selbst, wenn ihr nicht klassische OCGer werdet, selbst dann, denn die ganze Welt ist dieser Organismus. Darum dienen wir euch auch unentgeltlich, auch wenn ihr nicht nachher OCGer seid. Die OCG ist nur ein sichtbar gewordenes Beweisstück. Vielleicht ist es eine Geburt, von der zuerst der Fuss rauskommt, ich weiss nicht, vielleicht ist es auch der Kopf, der ist schon mal draussen. Es ist ein sichtbares Beweisstück, ein kleiner, sichtbar gewordener Ausdruck dieser Wirklichkeit, dieser neuen Welt, dass sie existiert.  
   
Jetzt noch etwas: Ganz egal in welcher Konstellation du zu einem funktionellen Organ heranwächst, du wirst dir nie aussuchen können, zu welcher Zeit oder in welchem Mass diese Geburtswehen über dich kommen, glaube es. Es ist eine schöpferische Wirklichkeit, und diese ganze Weltgemeinschaft wird als funktioneller, als göttlich befähigter, vollkommener Organismus enden – so steht es geschrieben und so wird es geschehen. Aber wie sich eben eine schwangere Frau nicht aussuchen kann, z.B. wie oft das Kind in ihrem Bauch stupft, ob es ihr während der Schwangerschaft übel wird oder nicht, oder wann die Wehen beginnen, wie lange sie dauern, wie lange die gesamte Geburt dauert und wie intensiv alles wird, so kann auch niemand von uns sich aussuchen, wie das Ganze entsteht. Ich sage nur, es wird entstehen. Das sind alles schöpferische Wirklichkeiten.  
Fakt aber ist, dass die gesamte Schöpfung Geburtswehen leidet. Wir sind nicht allein, du bist nicht allein mit deinem Leiden. Alle leiden an ein und derselben Sache, um wieder mit dem Anfang zu schliessen. Um derselben Projekte willen, versteht ihr? Bildlich gesprochen ist darum die gesamte Menschheit, ja jeder Mensch, gleichsam schwanger und kommt um die bevorstehende Geburt nicht herum. Er kann zwar versuchen, sich um diese Schwangerschaftserscheinungen herumzudrücken, es wird ihm aber nicht gelingen. Die Stunde der Geburt mit allem Drum und Dran wird unausweichlich kommen – das glauben wir einmal besser. Wir sollten uns aber über diese Dinge freuen, sage ich mit dem allem, wie sich eine werdende Mutter auf ihr Kind freut. Die neue Welt ist die grösste Freude, die man sich irgend vorstellen kann. Also hört diese Gleichnisse nicht mit neuzeitlichen, gar nihilistischen Ohren, wo alle sich um die ehelichen, familiären Verbindlichkeiten herumzudrücken suchen, wo man keine Kinder mehr will, wo man alle Verbindlichkeiten abschaffen will, wo man lieber sein Leben geniessen will usw. Schaut nicht auf diese Leute, bitte, schaut lieber auf uns.   
Anni und ich, wir haben elf Kinder empfangen und grossgezogen und wir sagen, es ist das schönste und lohnenswerteste unter diesem Himmel schlechthin. Ihr habt heute unsere Töchter gesehen, wie sie singen. Jubelt ihnen mal kurz zu. Davon reden wir. Und seht ihr, ohne diese Kinder gäbe es die OCG nicht, gäbe es Kla.TV nicht, gäbe es AZK nicht, gäbe es nichts von all dem, wie ihr es kennt.  
   
Ich möchte noch einen Aufruf auch an euch OCGer geben, die ihr schon verbindliche OCGer seid, an dieser Stelle noch mal ein kurzer Aufruf: Ich bitte auch euch, bleibt auch ihr immer wieder in diesen erarbeiteten Strukturen und Erfahrungen drin, diesen Ordnungen, Gesetzmässigkeiten und Grundsätzen. Studiert auch ihr immer wieder aus eigenem Antrieb, immer wieder mal unsere grundlegenden Botschaften und Leiterschulungen. Vieles liegt brach, weil man so abgeht in der Schulung usw. Aber es lohnt sich immer mal wieder schrittweise durch diese Lehrstunden durchzugehen. Erhaltet euch in allen unseren entdeckten und in die Praxis gebrachten geistlichen Wirklichkeiten und lebt darin. Schult auch die Neuen darin, die heute dazukommen, die morgen dazukommen. „Bleibt in Mir,“ sagt der Herr, „und bleibt in Meinem Wort.“ Wir sagen dasselbe. Macht es auch in unserem Lauf und Dienst so. Bleibt auch in unseren Lehrmitteln drin. Sie lehren uns alle nötigen Veränderungen. Weil: man kann einfach gewisse Dinge … man kann nicht beides tun.  
Joh. 5,44 sagt z.B.: „Wie könnt ihr glauben, die ihr Ehre voneinander nehmt und die Ehre von dem alleinigen Gott nicht sucht?“ Mit anderen Worten: Es sind bei aller Ontik und allem ‚Gesetz des Geistes des Lebens‘ wichtige Gesetzmässigkeiten und Zusammenhänge einzuhalten, ohne die wir uns selber blockieren und schachmatt setzen. So etwa auch Mt. 6,24: „Niemand kann zwei Herren dienen, denn entweder wird er den einen hassen, und den anderen lieben. Oder er wird dem einen anhängen und den anderen verachten.“ Das sind dann diese Kämpfe, die man hat, wenn man Teams bildet und schlussendlich weiss keiner mehr, wer eigentlich die Führung hat, usw.  
Oder 1. Petrus 4,15: „Denn niemand von euch leide als Mörder (du sagst: „Ja sicher nicht!“) oder (als) Dieb („Auch nicht!“) oder Übeltäter oder als einer (jetzt wird das in dieselbe Reihe gestellt), (leide auch keiner als einer) der sich in fremde Angelegenheiten/Verantwortungsbereiche mischt …“ Siehst du, es wird in eine Reihe mit Mördern gestellt, mit Dieben und Übeltätern. Und so ist es eben in der Praxis, wenn mal die Kraft Gottes, die Ontik, die Ordnungen gegeben hat, die Verantwortungsbereiche … Dann – wenn du in ein fremdes Amt eingreifst, kriegst du einen Schlag, wie wenn du in eine Steckdose reinlangst. Das kennen aber nur die, die die Kraft Gottes kennen. Darum braucht es eine gute Ausbildung.  
   
Oder: „Ihr könnt nicht Gott und dem Mammon dienen“, das ist so eine Sache. Es gibt Dinge, du kannst nicht beides, du musst diese Dinge kennenlernen. Das war jetzt Lk. 16,13. Also wie könntest du der Ontik verpflichtet leben, solange du noch deinen Bauch deinen Gott sein lässt, wenn der sagt, wann du wohin gehst? Oder wie könntest du mit der wirksamen Kraft Gottes mitfliessen, solange du deine Hoffnung noch auf Wundersteinchen, auf Kobolde und kleinere Wesenheiten als Gott selber setzt? Das sage ich jetzt mal euch geliebten Geschwistern aus der Esoterik. Ihr habt so viele Dinge, die mit der wahren Kraft Gottes gar nicht übereinstimmen.  
Kol. 3,23 sagt: „Was ihr auch tut, wirket von Herzen als dem Herrn und nicht den Menschen, (…)“ Also wie könnte ein Menschenknecht mit der wirksamen Kraft Gottes oder der Ontik Schritt halten? Geht doch nicht, wenn du immer auf Menschen hörst und nicht dort bist, wo der Wind dich hinführt. „Keinen Frieden, spricht der Herr, gibt es für den von Gott Losgelösten!“ so Jes. 48,22.  
Und Jes. 59,2 bindet den Sack so zusammen, er sagt: „… denn eure Zielverfehlungen sind es, die bislang eine Scheidung gemacht haben zwischen euch und eurem Gott,“ – du könntest sagen, zwischen euch und eurer Kraft, eurer Ontik – „… und eure Sünden haben Sein Angesicht vor euch verhüllt, dass Er nicht hört.“  
   
Wieder mit einem anderen Bild: Ein guter Baum kann keine schlechten, ein schlechter Baum keine guten Früchte bringen. Ich meine damit: Beobachtet bei allem was ihr tut, welche Frucht eure Taten, eure Gewohnheiten in euch hervorbringen. Wenn dich etwas niederzieht, verwirrt oder lähmt, spaltet, in Zorn versetzt, dich von Gott und Menschen abtrennt, das sind alles schlechte Bäume.  
Nur was dich und auch dein dir zugeordnetes Umfeld zusammen hochhebt, kommt vom Baum des Lebens, ist ontische Herrlichkeit. „Baum“ jetzt einmal ganz frei und sinnbildlich gedacht für alles, was wir so denken, fühlen, sagen oder tun.   
   
Mit diesen Hinweisen schliesse ich den lehrmässigen zweiten Teil dieses Freundestreffens. Und nach der Pause folgt jetzt noch ein dritter Teil mit einer zeitgemässen Herausforderung, der gegenüber uns die ontische Kraft powern möchte. Es geht im dritten Teil dann um den ganz praktischen Umgang mit den immer dreister werdenden Zwangsabgabemedien und ihren selbstgebastelten diabolischen Gesetzen, die jetzt auf den Weg gekommen sind. Wir stechen also zum Abschluss nochmal so richtig tief in den Aufklärungskampf miteinander hinein, weil Freunde gehen gemeinsam diesen Kampf durch. Macht ihr mit? Gut, bis gleich. Danke.   
  
[Frank]  
Ja, aber bevor ich jetzt einfach die Pause ansage, wie lange es noch geht. Ivo hat gerade so ein schönes Bild gezeigt von seiner Familie. Und da machen wir noch einen Abschlusspunkt. Ich bitte jetzt die Ruth noch auf die Bühne. Ihr habt sie schon mal gesehen mit einem schönen Lied vorhin. Und sie wird dieses Lied jetzt auch selber ansagen.   
  
  
Kommentar zu «Dir ergeben» von Ruth-Elpida Sasek   
  
Ja, heute kommen zwei Lieder. Ja, also ich habe ein Liebeslied geschrieben. Das wollte ich eigentlich schon länger schreiben. Weil, ich wollte irgendwie festhalten, wie sich für mich ein Leben mit Gott anfühlt. Gerade zu Beginn des Tages hat Papa gesagt, dass er euch eigentlich nichts Besseres mitgeben kann, als diese Beziehung zu Gott. Und ich habe versucht zu beschreiben, wie sich das für mich anfühlt und für uns. Und ich kann nur sagen, für mich ist das Leben mit Gott, wie wenn ein Frühlingsduft einen ständig umgibt. Wenn er da ist, spürt man, oh, das riecht gut. Da will ich bleiben. Da will man wie innehalten und einfach wohnen in diesem Duft. Und dieser Duft, das ist ein Bild, wie Papa das gesagt hat, mit dem Gesetz des Geistes des Lebens. Diesem Duft folgen wir und mit diesem Duft treffen wir unsere Entscheidungen. Und ein Leben mit Gott ist für uns auch wie ein Paartanz an der Hand des Höchsten, wo man einfach vertrauensvoll loslassen kann, weil man genau weiß, dass er richtig führt. Auch wenn man mal etwas nicht versteht. Aber er führt einen und man kann einfach loslassen. Und mit diesem Lied möchte ich euch einfach einen Einblick in diese Liebesbeziehung geben. Wir haben das als Familie gesungen. Und ja, es soll sagen, dass es das Schönste ist für uns und für mich. Und ich hoffe, dass es euch inspiriert und ihr das selber auch kennenlernen dürft, alle. Gut, viel Spaß.   
  
  
Lied: «Dir ergeben» von Familie Sasek  
  
Str1:  
Du bist für mich wie ein Frühlingsduft  
Wo ich sogleich innehalten muss  
Die Augen suchen nur nach Dir  
Denn ich weiß, Du bist hier   
   
Ich suche und ich finde Dich  
Du bist überall  
Weißt Du, wie schön Du bist?  
   
   
Ref:  
Dir ergeben  
In einem himmlischen Tanz  
Im Gleichschritt mit Dir gehend  
An Deiner führenden Hand  
Dir ergeben  
Das ist das Schönste für mich  
Ich bin bereit  
Jederzeit  
Oh, wie lieb` ich Dich  
   
Str2:  
Du bist für mich wie das schönste Lied  
Ich bin verliebt in diese Melodie  
Sie läuft in meinem Herzen auf und ab  
Wo immer ich bin  
   
So fühle ich mich nie allein  
Auch in schwerer Zeit  
Du hebst mich hoch   
Und trägst mich auch nach Haus  
   
Ref:  
Dir ergeben  
In einem himmlischen Tanz  
Im Gleichschritt mit Dir gehend  
An Deiner führenden Hand  
   
Dir ergeben  
Das ist das Schönste für mich  
Ich bin bereit  
Jederzeit  
Oh, wie lieb’ ich Dich  
     
Ich bin bereit  
Jederzeit  
Oh, wie lieb’ ich Dich  
  
  
Kurze Pause  
  
[Frank]  
Hallo Paul, du bist hier schon aufgeschaltet. Schön dich zu sehen. Und es ist auch schön, dass man auch mal den Komponisten, den Umsetzer hört und nicht nur das Lied hört, sondern auch mit dem Ursprung Kontakt hat  
  
  
Kommentar zu «Hoffnung für alle» von Paul Burmann   
  
Ja, danke Frank. Hallo auch von unserer Seite aus Deutschland. Irgendwie habe ich das im zweiten Teil wieder rausgehört: Dieses Gesetz des Geistes des Lebens, diese Vollkommenheiten, dieser Schatz ist in jedem von uns drin. In allen von uns ist es wirksam. Heute wollen wir diesen Schatz bergen und entfalten und zur Anwendung bringen, auch im dritten Teil. Soweit. Ich danke allen, die da mitgewirkt haben, auch da wieder Organismus pur. Alleine unmöglich, aber zusammen im Training dieser vielen Zusammenhänge macht es unglaublich viel Spaß. Vielen Dank und euch viel Freude mit „Hoffnung für alle“.  
  
  
Lied: «Hoffnung für alle» von Paul Burmann & Friends  
  
Strophe 1:  
Ein Schatz im Boden verborgen  
Läufst 1000mal drüber, mit deinen Sorgen  
Bisher unbemerkt liegt er da vergraben  
So als würde er nur auf dich warten  
   
Bridge  
Dieser Schatz schlummert auch in Dir      
In jedem von uns ist er wirksam hier  
Es wartet göttliche Fülle des Lebens  
Komm bergen wir den Schatz des Lebens  
   
Refrain:  
Hoffnung für Alle, für diese Welt  
Jede Sekunde dieses Leben, diese Kraft, die mich hält  
   
Ein Vertrauen das mich trägt  
Auch wenn die Welt aus den Fugen gerät  
Ein Glaube der mich hebt  
Selbst über’s Wasser mit mir geht  
   
Hoffnung für Alle  
Weil dieser Schatz auch in Dir ist  
Hoffnung für Alle  
Weil dieser Schatz, GOTT, in mir ist  
  
Strophe 2  
   
Es ist wie Segeln mit dem Wind  
Wie das Wasser fließt, auch wenn da Steine sind  
Wie die Vögel ihre Kreise zieh’n  
sind auch wir perfekt, geführt durch IHN  
   
Bridge  
Oh dieser Schatz,  GOTT ,wohnt in Dir  
Dieser Strom oh, ist wirksam hier  
Ergreife göttliche Fülle des Lebens  
So wirst Du Teil von diesem Schatz des Lebens  
   
Refrain:  
Hoffnung für Alle, für diese Welt  
Jede Sekunde dieses Leben, diese Kraft, die mich hält  
   
Ein Vertrauen das mich trägt  
Auch wenn die Welt aus den Fugen gerät  
Ein Glaube der mich hebt  
Selbst über’s Wasser mit mir geht  
   
Hoffnung für Alle  
Weil dieser Schatz auch in Dir ist  
Hoffnung für Alle  
Weil dieser Schatz, GOTT, in mir ist  
   
Hoffnung für Alle  
Hoffnung für Dich  
Hoffnung für Alle  
Und Hoffnung für mich  
   
Hoffnung für Alle  
Hoffnung für Dich  
Hoffnung für Alle  
Und Hoffnung für mich  
   
Hoffnung für Alle  
Hoffnung für Dich  
Hoffnung für Alle  
Und Hoffnung für mich  
  
  
[Ivo]  
Wow, Paul, immer wieder eine Überraschung. Danke dir und dem ganzen Team für diesen fantastischen Beitrag. Also wir kommen jetzt in die Endrunde. Und jetzt geht’s noch einmal richtig zur Sache. Habt ihr euch schon angeschnallt? Ja?  
  
  
3.TEIL: «KRIEGSWAFFE Zwangsabgabe-Medien» 40 Gründe warum ich nicht bezahle (Kla.TV-Rede von Ivo Sasek)  
  
Nun sind sie also da, die neuen Zwangs-Abgabe-Mediengesetze.   
Jetzt sind sie da und du sagst, was soll das Neues sein? Die waren schon immer da. Nee, waren sie nicht. Sie waren so wenig da bisher, wie die Covid -Zwangsmaßnahmen da waren während der Covid -Plandemie. Man hat uns immer gesagt, das musst du tun. Und erst jetzt hinterher, nachdem man uns in alles hineingezwungen hatte, stellt man fest, es gab gar keine Gesetzesgrundlage dafür. Und bei den Zwangsabgabemedien mit ihren Zwangsgebühren ist es ein und dasselbe. Bisher lebten wir im Glauben, man müsse das bezahlen. Man hat uns vorgegaukelt, alle möglichen Dinge. Aber wir haben ja in den letzten Jahren immer wieder uns auf Gesetze berufen, die uns gesagt haben, dass wir das gar nicht müssen. Und dann haben wir aufgehört, diese Zwangsabgabemedien zu unterstützen. Und jetzt, vor kurzem, sind sie eben tatsächlich da. Und ihr wisst das In diesen Tagen auch diese WHO -Gesetze beschlossen werden möchten, wo jetzt das, was sie uns vorgegaukelt haben, echt wird, also nicht mehr Versuchsballons, die man bis aufs Äußerste herausgefordert hat, wie weit kannst du dem Volk gehen, wenn diese neuen Gesetze beschlossen werden, dann kann sich nachher jeder Polizist wieder verstecken. Ja, ich kann nichts dafür, das ist Gesetz, oder? Und dann können sie richtig auf dich herumhauen. Und die neuen Mediengesetze in der Schweiz, die sind jetzt da. Jetzt kannst du dich auf kein Gesetz mehr berufen. Aber siehst du, ich werde dir jetzt in dieser Rede 40 Gründe nennen, warum mich das total kalt lässt, diese neuen Gesetze. Ja.  
  
Und diese neuen Gesetze drohen allen Zahlungs-Verweigerern mit Bussen und Strafverfolgungen, bis hin zur Betreibung, selbst wenn diese, wie z.B. ich und meine Lieben, schon seit über 40 Jahren weder einen Fernsehapparat noch einen Fernseher Anschluss haben.   
  
Aber wisst ihr was? All solchen Drohungen schauen ich und mein Haus gelassen entgegen. Und jetzt erkläre ich euch, warum das so ist. Warum wir uns auch der gegenwärtig 12. Zahlungs-Nötigung durch die Serafe, dem Unternehmen das die Zwangsabgaben eintreibt, widersetzen.  
  
Und was ich sage, ich sage das jetzt einfach mal für mich. Ich mache keinen Aufruf hier. Macht es auch so. Wir wissen durch die ontischen Gesetze, es muss jeder Mensch selber von innen heraus wissen, was für ihn dran ist. Ich möchte nur sagen, dir heute erklären, warum ich keinesfalls, keinesfalls je wieder diese Zwangsabgabemedien finanzieren werde.   
  
Mit dieser Rede vermache ich euch zugleich meine gut recherchierte Gerichtsvorlage, mit der ich bis zur denkbar höchsten Instanz zu gehen bereit bin. Übrigens haben alle hier aufgeführten Straftatbestände nicht nur für die Schweiz Rechtsgültigkeit, sondern auch für den gesamten deutschsprachigen Raum und auch für die übrige Weltbevölkerung insgesamt. Ich schildere nun, wie ich und mein Haus es angehen. Nach eurem freien Ermessen könnt ihr aber alles Gesagte auch auf eure Sachlage, auf eure Gesetzgebung und Verfassung anwenden. Um der Zeit willen beleuchte ich hier primär die Straftaten des Schweizer Radio und Fernsehen (SRF).   
  
Unten in der Infobox findet ihr aber noch weit umfänglichere Listen mit Schwerstverbrechern eurer Zwangsabgabe-Medien. Hängt also nicht ab, denn alle hier genannten Gräueltaten und Massenmorde werden nicht allein von den Schweizer-, sondern auch von zahllos übrigen Zwangsabgabemedien in aller Welt gedeckt und somit Komplizen artig gefördert.  
  
Unter Berufung auf nachfolgende Strafartikel (StGB) weisen wir nämlich jede Zahlungsaufforderung der Serafe (also jede Radio- u. Fernsehabgabe) so lange zurück, bis eine wirklich unabhängige Gerichts-Instanz diese hier aufgeführten Feststellungen unter Einbeziehung der Öffentlichkeit überprüft hat. Sowohl unsere Gesetze und Verfassungen, als auch unsere Gewissen verbieten es uns doch, uns finanziell oder anderweitig an Organisation zu beteiligen, deren Machenschaften von hochrangigen und unabhängigen Experten als kriminell und äusserst Volkswohl gefährdend eingestuft wurden. Wir sehen uns dadurch der Gefahr ausgesetzt, eines Tages von der Justiz der Mitschuld wegen Beteiligung oder versäumter Pflichtverweigerung angeklagt und verurteilt zu werden. Solches geschieht ja mit folgsamen Bürokräften des 2. Weltkrieges noch bis dato, selbst wenn diese vor über 70 Jahren nur schon unwissend die Bleistifte ihrer Nazi-Führer gespitzt hatten. Wir kennen persönlich solche Leute, die jetzt im Knast sind deswegen. Schon beim blossen Verdacht irgendwelcher unverjährbaren Gräueltaten sind wir daher verpflichtet, Anzeige zu erstatten.  
 Im vorliegenden Fall geht es aber um weit mehr als nur etwa einen Anfangs-Verdacht. Hier geht es um knallharte Zeugenaussagen äusserst gewichtiger und hochrangiger Fachleute, deren Stimmen von den Zwangsabgabe-Medien konsequent unterdrückt, zensiert und mit äusserster Unmenschlichkeit verunglimpft werden. Hier zuerst einmal nur ein grober Überblick über festgestellte Straftaten, die durch die „gebührenpflichtigen Qualitätsmedien“ geschehen sind. Laut zuvor benannten namhaften Experten haben diese sich mindestens folgender schweren Straftaten schuldig gemacht – die hinten eingeblendete Strafartikel findet ihr, wie auch alles sonst Gesagte, wieder Ausdruck fertig unten im Sendungstext:  
Was sind ihre kriminellen Taten?   
  
 • Beteiligung an kriminellen Organisationen Art. 260ter   
 • Falsches Zeugnis/Falsches Gutachten Art. 307   
 • Einschüchterung der Bevölkerung Art. 258   
 • Anstiftung, Gehilfenschaft Art. 24-25    
 • Gefährdung des Lebens und der Gesundheit:  
 • Aussetzung, Verlassen angesichts einer Gefahr Art. 127  
 • Unterlassung der Nothilfe Art. 128   
 • Falscher Alarm Art. 128bis   
 • Gefährdung des Lebens Art. 129   
 • Fahrlässige Körperverletzung Art. 125  
 • Fahrlässige Tötung Art. 117   
 • Einfache Körperverletzung Art. 123   
 • Schwere Körperverletzung Art. 122   
 • Ehrverletzungen Art. 173-178   
 • Nichtverhinderung strafbarer Veröffentlichungen Art. 322bis   
 • Falsche Anschuldigung Art. 303   
 • Begünstigung Art. 305   
  
„Wer sich an einem Angriff auf einen oder mehrere Menschen beteiligt, der den Tod oder die Körperverletzung eines Angegriffenen oder eines Dritten zur Folge hat, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder Geldstrafe bestraft.“  
  
Das waren jetzt, wie gesagt, erst die Überschriften einer kleinen Auswahl der laufenden Verbrechen unserer Zwangsabgabe-Medien. Also wir reden jetzt hier nicht von nicht finanzierten Medien, die wir nicht zwangsfinanzieren müssen. Da reden wir von unsern wirklich Ja, Service public, wie wir in der Schweiz sagen. Bevor wir nun die konkreten Inhalte dieser Verbrechen überhaupt verstehen und einordnen können, muss ich noch eine grundlegende Feststellung vorausschicken. Zu dieser Feststellung sind wir erst nach Jahrzehnten intensiver Forschung durchgedrungen, nachdem wir die finstere Rolle der Massenmedien innerhalb des gesamten Weltendramas mit all seinen Katastrophen und Niedergängen durchschauen konnten. Und zu diesem Attest sind nicht allein wir, sondern auch tausende unabhängige Forscher aller Gattung aus aller Welt gelangt, als sie die ganze Tragödie aus ihrer jeweils eigenen Perspektive durchschauen konnten.   
  
Wir befinden uns schon seit längerer Zeit im 3. Weltkrieg!  
  
Wir sprechen hier gerade von der Tatsache, dass wir uns schon seit längerer Zeit inmitten des 3. Weltkrieges befinden. Und auch dieser 3. Weltkrieg wird wieder von ein und denselben Luzifer geweihten Geheimbund-Kreisen durchgeführt, die schon die 1. beiden Weltkriege geplant und durchgeführt haben. Und nein, ich bin nicht durchgeknallt, weder ich noch alle genannten Fachleute und weitere, die noch erwähnt werden könnten. Du sagst, wie kann er vom Dritten Weltkrieg reden? Ich weiß, dass dieser Feststellung zuerst einmal wieder von allen Seiten widersprochen werden muss. Ist ja klar. Es sind ja weder Gewehrschüsse noch Tretminen oder irgendwelche Kampfgeschwader mit Bombern zu sehen.   
  
Wie leicht verwechseln wir doch das Fern sein von Kriegsgerät mit dem Fern sein von Krieg. Alle anderen aber, wie etwa Ukrainer und Russen, die Palästinenser und Israelis usw., bei denen schon seit Jahren ein Krieg ist, können den Krieg einzig im eigenen Land wahrnehmen. Sie verstehen genauso nicht, dass schweigende Waffen unseren Ländern noch lange nicht bedeuten, dass bei uns deswegen kein vernichtender Krieg tobt. Darum fliehen sie ja auch in alle Länder, in denen ja offensichtlich kein Krieg tobt.   
  
Aber wisst ihr was? Genau das ist der größte Irrtum aller Zeiten schlechthin. Denn die modernste Art der Kriegführung läuft eben weltumspannend und völlig anders und dazu weit vielschichtiger ab, als wir es je erfassen könnten. Wir sprechen hier gerade von hybrider, sprich verdeckter Kriegsführung! Und nein, diesen Begriff hat weder Ivo Sasek noch irgendein freier Aufklärer kreiert. Er stammt aus dem Mund eines Oberst des deutschen Generalstabes, von Uwe Hartmann. Wegen dieser neuen weltweiten Bedrohung hat er schon 2015 ein Buch geschrieben, das den Titel trägt: “hybrider Krieg als neue Bedrohung für Freiheit und Frieden“. Er beschreibt darin, dass der hybride Krieg kein Krieg mit herkömmlichen Mitteln, also durch physische Gewalt ist, sondern ein Krieg der auf dem Weg der Propaganda, der Sabotage und der Destabilisierung geführt wird. Auf der Münchner Sicherheitskonferenz 2019 übernahm dann Angela Merkel diesen neuen Kampfbegriff und beschuldigte die gesamte Klimabewegung der hybriden Kriegführung. Das war der vielleicht wahrste Satz, den Merkel jemals gesprochen hat.  
  
Denn es tobt tatsächlich ein universaler verdeckter Krieg, in allen Bereichen von Staat und Gesellschaft! Dieser zielt auf wirtschaftliche, wissenschaftliche, soziologische Strukturen unserer Gesellschaft ab. Schlimmer als jeder vorangegangene konventionelle Krieg zerstört der verdeckte 3. Weltkrieg all unsere Identitäten, so wir ihn nicht durchschauen und aufhalten. Das möchte ich immer zwischen eingeschoben haben. Immer so wir ihn nicht aufhalten. Es ist ein Informationskrieg in erster Linie. Hauch des Mundes. Denkt an die ersten beiden Teile dieser Rede. Er zerstört unsere völkische Zusammengehörigkeit, unsere Rechtsstaaten, unsere Familien, unseren Zusammenhalt, unsere Werte: wir sind unter dieser subtilen Kriegsmasche schon soweit entartet, dass viele nicht mehr wissen ob sie Mann oder Frau sind. Aber auch während man unseren Kindern in aller Welt eintrichtert, dass wir 87 verschiedene Geschlechter haben, begreifen wir noch nicht, was los ist. Vielleicht realisieren wir diesen hybriden Krieg erst dann, wenn er auch noch unsere letzte Gesundheit von uns gerissen hat. Denkt an die Covid -Plandemie. Versteht ihr? Wenn auch unsere besten Kinder, unsere beste Forschung, Bildung und Kultur zerstört ist, ja vielleicht erst, wenn auch unsere letzte Energie-, Nahrungs- und Wasserversorgung von uns gerissen sind.   
Der Angreifer zielt auf unseren Nachwuchs, auf unsere Geburtenraten, auf unsere Wirtschaft, er zielt gerade auf den gesamten Mittelstand, auf unsere Autoindustrien und Luftfahrt Branchen, auch auf die freie Landwirtschaft, ebenso zielt er auf unsere Militärs. Abbau und solche Dinge. Damit nur noch einer die Macht hat. Und zwar der, der uns alles zerstört. Er zielt auf die freie Meinungsäusserung. Internetzensur lässt grüßen. Auf unsere Grenzen zielt er ab und auch auf Zuverlässigkeit unseres Staatswesens. Wo ist die Justiz? Bei 20.000 aufdeckenden, krassen Dokumentarfilmen. Kein Bein regt sich. Seht ihr es? Wie überall die Bomben schon gefallen sind. Lautlos, aber wirksamer als jede Phosphorbombe früherer Zeiten. Der vernichtende Schlag zielt gegen alles und jedes, meint das.   
  
All solche Strukturen waren nach früheren konventionellen Kriegern bald wiederhergestellt. Doch der hybride Krieg ist weit auf zerstörerischer. Weil er eben nicht als Krieg wahrgenommen wird und auch alle fundamentalen geistigen und geistlichen Strukturen untergräbt und angreift. Und diese verdeckte Art der Kriegführung durchdringt inzwischen fast alle Staaten der Welt. Jedes wesentliche Gesellschaftsglied wird in Frage gestellt.Selbst der wirtschaftliche und machtpolitische Aufschwung Chinas ist doch ein typischer Ausdruck dieses hybriden Krieges. Weil die Aggressoren alle Nationen der Welt als ihre Einflusssphäre betrachten, wissen sie, wie sie uns dazu bringen können, gegeneinander zu kämpfen, bis wir uns gegenseitig schwächen und auslaugen, bis wir entsprechend kontrolliert werden können. Das Chaos soll uns beherrschbar machen. Das ist der Punkt. Das ist die Strategie. Bis wir beherrschbar geworden sind.   
  
Ihr Lieben, wir müssen dringend verstehen lernen, dass sich die Zeiten geändert haben. Die gegenwärtig analog geführten Kriege, d. h. die physischen Kriege mit ihren Panzern, Helikoptern, Marschflugkörpern und dergleichen, die haben heute eine ganz andere Funktion. Wisst ihr welche? Diese konventionellen Kriege, die gerade geführt werden, sie dienen gegenwärtig vorwiegend als Waffe der Ablenkung vor dem eigentlich verdeckten Weltkrieg, versteht ihr?  
  
Die Kriege selber, überlegt euch gut diesen Satz, den ich spreche, die Kriege selber, die gerade geführt werden, sind Ablenkungsmanöver, um den viel größeren laufenden Krieg zu bedecken. Wenn es ihnen gelingt, die ganze Welt durchzuimpfen. Dieser Gen -Therapie, kannst du verstehen, wie das geht? Denn nach der Corona-Plandemie, nachdem das immer mehr publik wurde, was sie nicht gerechnet haben, dass es so einen Gegenschlag gibt, bekamen sie wirklich das Arschwasser, ich sage es mal so, oder? Es blieb ihnen nichts anderes übrig, als sich zurückzuziehen, die Plandemie zu beenden. Was haben sie gemacht? Sofort geht es los. Mit Krieg. Ich habe es gesagt, ich habe geeilt, ich habe meinem Team gesagt, Kla.TV-Team, ich muss so schnell als möglich diese Sendung machen, bevor der Krieg ausbricht, jetzt werden sie uns ablenken mit einem Krieg. Bam, da war er. Ich war schon zu knapp, ich weiss, ich kam glaube ich drei Tage zu spät, ich weiss nicht mehr. Sie haben mich überholt. Aber wenn du den hybriden Krieg verstehst, dass Kriege heute als Ablenkung vom Krieg da sind. Ja, wenn du das verstehst, dann bist du einen Schritt weiter. Wisst ihr, die ersten beiden Weltkriege waren im Grunde genommen ja gar keine Weltkriege. Warum nicht? Weil zahllose Länder und Regionen, wie etwa die Marschall Inselbewohner, von diesen Kriegen noch nicht einmal etwas gehört haben. Die wurden zu jener Zeit noch 180 bis 200 Jahre alt, das haben wir wieder nicht gehört. Also diese Kriege, diese Länder, die waren Länderlokalbegrenzt, versteht ihr? Was wir Weltkrieg nennen, ist auch wieder so ein taktischer Schachzug, oder? Der gegenwärtige hybride Krieg hingegen umfasst tatsächlich den hintersten und letzten Menschen dieses Planeten. So wahr Onkel Bill (Gates) vorhergesagt hat: „Erst wenn jeder Mensch unter diesem Himmel durchgeimpft ist, sind wir sicher …“ Ihr wisst ja, Onkel Bill, Bill Gates. Also der verborgene Angreifer, er rechnet damit. Das hat er niedergeschrieben, vor 120 Jahren schon, ich habe es schriftlich.   
  
Der verborgene Angreifer rechnet damit, erst dann von uns richtig erkannt zu werden, wenn es schon zu spät ist, weil dann jede Opposition mittels der digitalen bargeldlosen Totalüberwachungstechnologie mit einem einzigen Knopfdruck schachmatt gesetzt werden kann.    
  
Du wirst nicht mehr kaufen, verkaufen können. Du wirst nicht mehr reisen können. Du wirst gar nichts mehr, mit einem einzigen Knopfdruck, wenn wir das jetzt nicht durchschauen und stoppen. Versteht ihr? Darum hat die Bibel gesagt, ihr habt keine zweite Stelle, bedroht uns regelrecht. Wenn ihr hier nicht durchgreift, greifen die durch und dann hast du es richtig übel hier unten. Dann ist da der Teufel, der Weltherrscher. Also hier ruft die Bibel zum Widerstand auf, dass es keine zweite Stelle gibt, auf 3000 Seiten nicht. Doch in dieser entscheidenden Kriegs-Strategie möge er sich geirrt haben!   
In dieser Rede wiederhole ich nicht das warum und wieso dieses verborgenen Krieges gegen die Menschheit. Ich wiederhole hier auch nicht, wer genau der versteckte Angreifer ist. Ich wiederhole all dies nicht, weil wir es schon in tausenden Kla.TV Sendungen mit vielen Beweisen erklärt haben. Und wir haben jede einzelne Sendung mit wirklich zahllos wasserdichten Quellen unterlegt und allseitig bewiesen, dass dieser hybride Krieg tatsächlich tobt. Wahrscheinlich haben wir noch nicht ganz alle durchschaut, aber ich sage mal sehr umfänglich jedenfalls. Doch jedes einzelne Themengebiet, und jetzt kommen wir langsam zum Thema. Doch jedes einzelne Themengebiet wurde von den Zwangsabgabemedien systematisch attackiert, klein geredet, zensiert. Sie haben den Spiess immer so lange umgedreht, bis sämtliche Beweis-Mittel als schwurblerische Recherchen und Verschwörungstheorien diskreditiert und abgetan waren.   
  
Medien als Hauptwaffe im Krieg gegen die Menschheit  
Unsere sogenannten Qualitätsmedien vernichten also 10 tausende Beweise und verhindern konsequent jede Forderung nach einem offenen Diskurs! Das wäre aber eigentlich ihre erste Pflicht, versteht ihr? Die vierte Gewalt im Staat, die sogenannte, ist zur ersten Gewalt geworden, die alles verhindert, was Wahrheit ist. Anstatt Wahrheit aufzudecken, Lügen, Verbrechen der Regierung aufzudecken, das was die eigentliche Aufgabe der Medien ist, verfolgen sie jeden, der das tut und decken die Verbrecher. Während wir jahrzehntelang den Zusammenbruch auf all den genannten Ebenen unwiderlegbar dokumentiert haben und diese Dokumentationen nur die Spitze des teuflischen Eisbergs waren, ist nun vollends bewiesen, dass unsere steuerfinanzierten Medien nicht nur die engsten Verbündeten dieser heimlichen Kriegstreiber sind - sondern sie sind sogar deren Hauptwaffe im Krieg gegen die Menschheit. Sie stigmatisieren nämlich schon seit Jahrzehnten alle unabhängigen Aufklärer und diskreditieren diese selbstlosen Menschen als gefährliche Verschwörungstheoretiker, indem sie sie z. B. als Schwurbler, Antisemiten, Feinde der Demokratie und des Staates, Umweltzerstörer, Covid-Idioten usw. bezeichnen.  
  
Unser aller Verfassungen aber verbieten jede Verbindung zu Terroristen und feindseligen Kriegsparteien! Wir dürfen uns in keiner Hinsicht in deren Dienst stellen. Unsere Verfassungen fordern uns sogar zu zivilen Ungehorsam auf, wenn korrupte Politiker, hinterhältige Finanziers, Kriegstreiber oder wer auch immer, uns in ihren Bann ziehen wollen. Und genau das tue ich jetzt zusammen mit meinem ganzen Hausstand. Ich kann niemanden überreden zu diesen Dingen. Ich will es auch nicht, ich tue es auch nicht. Ich sage, das ist mein Weg, den ich jetzt beschreibe. Und was ich jetzt mache, ja? Und hier nun meine 40 konkreten Begründungen, warum ich mich auch der 12. Zahlungsaufforderung der Zwangs-Abgabe-Medien widersetze:   
  
Ich beginne gleich mit dem Attest von Angela Merkel an der Münchner Sicherheitskonferenz, wo sie die ganze Klimabewegung offen als Instrument der hybriden Kriegsführung angeprangert hat. Diesem Attest stimmen wir durchaus zu.   
­­­­­­­­­­­­­­­­­  
   
1. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Sponsoren der Münchner Sicherheitskonferenz  
Allerdings können wir der Münchner Sicherheitskonferenz selbst nicht zustimmen:  
Denn die Haupt-Sponsoren der Münchner Sicherheitskonferenz setzen sich u.a. aus Rüstungskonzernen wie Airbus, Rheinmetall oder der europäischen MBDA zusammen. Auch Lockheed Martin – der weltgrößte Waffenkonzern schlechthin, darf dort nicht fehlen. Die Münchner Sicherheitskonferenz wird m.a.W. von den größten Waffenhändlern dieser Welt dominiert. Das ist, wie wenn die Panzerknacker die Sicherheit unserer Gelder besprechen würden. Versteht ihr? Aber deren Existenzgrundlage liegt doch einzig im regen Gebrauch und Verbrauch von grauenhaften Vernichtungswaffen. Führende Militärmächte dieser Welt planen dort ihre Interventionskriege mit Millionen Toten. Und unsere Zwangsabgabemedien, jetzt kommen wir zu der Begründung, zu der ersten, oder? Unsere Zwangsabgabemedien decken sie dabei. Und zwar stets mit der flankierenden Täuschung. Frieden und Sicherheit zu gewährleisten. Keinen Cent mehr von mir für diese Kriegstreiber!  
  
2. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Propaganda zu Ursachen des Klimawandels durch SRF  
Mein zweiter Grund, ja? Also ich sage, wir sparen uns, wenn wir Applausbedürfniss haben, alles auf den Schluss auf. Weil da kommen wir sonst nicht durch. Jetzt kommt wirklich eine Ladung, jetzt kommen 40 Gründe, ihr Lieben. Und das unterlegt mit Fakten, die ihr selber brauchen könnt, wenn ihr in derselben Situation vor Gericht gehen möchtet mit diesen Kriegsgesellen. Mein zweiter Grund, warum ich nie wieder bezahlen werde.   
Entgegen dem gesunden Menschenverstand vertritt das SRF auch die These des IPCC, dass unsere jüngsten Kinder, unsere furzenden Kühe und wir Normalbürger die Ursache des Klimawandels sind. Und dies, obgleich zahlreiche renommierte Wissenschaftler nachgewiesen haben, dass Temperaturschwankungen schon seit Jahrhunderten aufgrund ganz natürlicher und zyklischer Ursachen existieren.   
  
Was aber noch weit schlimmer ist: Während unsere gebührenpflichtigen Medien solche Lügen propagieren, bringen sie die Klimaveränderung und Ozonlöcher auf der anderen Seite niemals mit den fast 2000 weiteren aufgedeckt wordenen Atombombentests in Verbindung, die in der Stratosphäre und unter Wasser durchgeführt wurden. Dein Baby zu Hause, das die Windeln voll hat, ist Schuld am Ozonloch. Vor einer Atombombe, die in der Stratosphäre die ganzen Löcher zerbombt. Ihr wisst, was eine Atombombe ist gegenüber einer vollen Windel hoffentlich. Merkt, wie weit abgewichen wir sind. Das Baby muss schuld sein. Erkennt darin die Kriegsführung.   
  
Auch die zahllos ans Licht gekommenen Wetterwaffenpatente mit Technologien verschweigen sie, obgleich diese nachweislich nicht nur jedes beliebige Wetter und Unwetter erzeugen können, sondern auch noch mächtige Erdbeben, Tsunamis, Hitze- oder Kältewellen.   
  
Sie verschweigen auch zahllose Geoengineering-Einsätze, bei denen regelmässig dutzende Millionen Tonnen hochgiftige Nanostaubpartikel in die Himmel geflogen werden. Hast du diese Tage gesehen, wie alles gelb war im Himmel? Ja, länderweit. Man sagt, das ist der Sahara-Staub. Ich meine, ich bin jetzt bald 70-jährig. Das hat es nie gegeben, nie, zu keiner Zeit, versteht ihr? Zu keiner Zeit. Wer sagt mir, dass das nicht genau diese Millionen Tonnen sind, die sie in die Stratosphäre fliegen, die dann Monate da oben schweben und irgendwann einfach runterkommen? Ob Sturm mit vorn oder nicht, es spielt keine Rolle. Es kommt runter, es ist runtergekommen, alles. Habt ihr es miterlebt? Ich habe mein Auto gewaschen, eine Stunde später war es gelb wie ein Ei, oder? Ja. Hochgiftige Nanostaubpartikel im Himmel fliegen, dutzende Millionen Tonnen. Die Medien machen dicht, schweigen dazu.   
  
Stattdessen schrecken diese Medien die Menschheit täglich mit kommenden Klima-Horrorszenarien und schieben ihren betrogenen Gebührenzahlern dann auch noch regelmässig die Schuld für all diese Gräuel in die Schuhe. Damit aber nicht genug, diskriminieren sie seit Jahrzehnten alle freien Aufklärer als krude Verschwörungstheoretiker, die solche Geoengineering Praktiken aufgedeckt haben. Illegale Klimaaktivisten hingegen, die Pneus platt machen und nach denen die Polizei fahndet, werden in SRF-Interviews mutwillig gedeckt statt aufgedeckt. Versteht ihr? Da wird das Gesicht abgedeckt, die Stimme verändert. Kriminelle, die von der Polizei gesucht werden. Ich bin kein Krimineller, kein Geselle, kein Vasalle dieser Menschen. Versteht ihr? Das sind Kriminelle! Das sind Kriminelle, nichts anderes. Versteht ihr?   
  
 All diese hybriden Kriegstreiber gehören samt ihren Medien-Kumpanen vor Gericht. Darum sehen sie von mir keinen müden Cent mehr. Ich freue mich auf die Versammlung.   
  
3. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Hochgiftige Nato-Treibstoffe in Flugzeugen  
Auch verschweigen unsere kostenpflichtigen Medien, dass unsere Flugzeuge seit vielen Jahren täglich tausende Tonnen hochgiftige Nato-Treibstoffe in den Äther fliegen, mit hochgefährlichen Zusatzstoffen:  
  
Aluminium, Barium, Beryllium, Blei, Kadmium, Chrom, Kobalt, Eisen, Kupfer, Molybdän, Natrium, Nickel, Strontium, Titanium, Vanadium, Zink, Zinn und deren Oxide.  
  
Und diese sind nun wirklich extrem gesundheitsschädigend. Ich unterstütze keine Komplizen von notorischen Krankmachern!  
   
  
4. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Deckung von kriminellen Organisationen und von Korruption  
Wie alle Mainstream Medien decken auch alle Serafe-Medien solch kriminelle Organisationen wie etwa die UNO mit ihren Gräueltaten und ihrer extremen Korruption.   
  
Sie alle wissen doch seit 1946 um die acht Jahre dauernden Atombombentests, die die meisten Inselgruppen der wunderschönen Marshallinseln vernichtet haben. Zuvor wurden die Menschen dort durchschnittlich 180 bis 200 Jahre alt. Nach diesen Atombomben -Versuchen über den Marshall -Inseln, wo sie alles in die Luft gesprengt haben, die ganze Thunfisch -Population kaputt, werden die Menschen noch knappe 45 Jahre im Schnitt. Aber all dies verschweigen uns die kostenpflichtigen Medien nicht bloss, sie decken diese UNO-Gräueltaten auch noch. Wenn man sie aufdeckt, hauen sie uns zu Boden. Das ist der Hybride Krieg ihr Lieben.  
  
Auch kehren sie wider besseres Wissen die massenhaften Vergewaltigungen von Frauen und Kinder durch UNO-Mitarbeiter unter den Teppich. Schon 2017 ist doch ans Licht gekommen, dass diese allein in Haiti etwa 60.000 Kinder vergewaltigt haben.   
  
Noch tragischer zeigt sich aber das Schweigen unserer mit Steuern finanzierten Medien zu den Zeugenaussagen des Ex-UNO-Beamten und Whistleblowers Calin Georgescu. Dieser hat auch noch ein weltweites Netzwerk des Kinderhandels, des Kindermissbrauchs und sogar der rituellen Kinderopfer in der UNO ans Licht gebracht. Wer ganze Völkermorde verschweigt und misshandelte Frauen und Kinder im Stich lässt, den finanziere ich nicht!  
  
  
5. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Verharmlosung und Deckung weltweiter pädophiler Netzwerke  
Und wenn wir schon mal bei den im Stich gelassenen Kindern sind: Wie alle übrigen Mainstream Medien deckt und verharmlost auch das Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) wieder jede Bezeugung hunderter Opfer, dass es diese weltweiten Netzwerke pädophiler Satanisten überhaupt gibt, bei denen rituelle Gewalttaten und Kinderopfer an der Tagesordnung sind. Das sagen hunderte Zeugen aus. Wir haben hunderte Zeugen an der Angel. In aller Welt sagen sie dasselbe.   
In der Dokumentation „Blutsekte II" nennt Petra, eine Überlebende von grausamen satanischen Ritualen, einen ranghohen Täter aus dem Kult mit Namen: Fritz Schneider, einen Solothurner Regierungsrat und Erziehungsdirektor, der danach Präsident beim SRF wurde. Laut Petra sei das SRF ein Sprachrohr für diese satanischen Kreise, um direkt aufs Volk einzuwirken. In der Sendereihe „Satanic Panic“ wurden die Hilfe suchenden Opfer und Überlebenden grausamster Verbrechen sogar noch unglaubwürdig oder lächerlich gemacht. Dann ist ans Licht gekommen, dass der verantwortliche Mitarbeiter Robin Rehmann sogar enge Verbindungen zur Satanismus-Szene hat und sich mit seinen Auftritten, Kostümen und Gesten sogar selbst als Teil davon bekennt. In dieser Sekte wird die Praxis und Verherrlichung von Kindsmissbrauch, Gewalt und Kannibalismus betrieben. Die Anstrengungen seitens SRF, solche Sekten zu verharmlosen und zu leugnen werfen Fragen auf und lassen vermuten, dass eine offensichtliche Verbindung zwischen Leitungsfunktionen des SRF und dieser Sekte bestehen. Wie könnte ich weiterhin Zwangszahlungen an solche Menschen entrichten, bevor all diese harten Vorwürfe nicht vom Tisch sind?  
  
6. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Verhinderung der Aussagen eines Missbrauchsopfers  
  
Dann hat Robin Rehmann sogar die Aussagen eines Missbrauchsopfers von ritueller Gewalt in einem norddeutschen Fernsehsender erfolgreich verhindert. Laut mehreren Zeugenaussagen habe der SRF-Journalist Robin Rehmann derart viel Druck auf den Sender ausgeübt, dass die Redaktion des TV-Senders das bereits öffentlich angekündigte Interview aus dem Programm gestrichen hat. So wurde auch im ZDF statt die gewichtigen Zeugenaussagen dann doch lieber eine Sendung von Jan Böhmermann ausgestrahlt, in welcher er jeden rituellen Missbrauch deutlich als lächerliche Verschwörungstheorie und somit als „Lüge“ abtut - und dies zur besten Sendezeit!  
   
7. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien  
Berichterstattung des SRF über Missbrauchsopfer  
  
Das SRF selber widmete einem Missbrauchsopfer aber sofort eine ganze Dokumentation, als es nach einem Psychiatrieaufenthalt plötzlich aussagte, ihre Traumatherapeutin hätte ihr all diese Erlebnisse bloss eingeredet.   
Ihr wisst, wir haben Jahrzehnte Therapiearbeit gemacht, wir haben Kontakt zu solchen Stellen. Wir wissen, was da für Gesellen drin sind. Oh mein Gott.   
Anderen Opfer, die von denselben grausamen Dingen zeugten, suchte das SRF nicht einmal auf, sondern machte sie in ihrer Doku „Satanic Panic 1“ nur lächerlich.  
              
  
8. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
SRF gibt Opfern satanisch-rituellen Missbrauchs keine Stimme  
  
Nachdem ein Sturm der Entrüstung und eine sehr große Zuschauerkritik ans SRF und den Journalisten Robin Rehmann entbrannte, weil keines der Opfer zur Sprache kam, wurden in einer weiteren Reportage lediglich anonyme „Opfer“ abgelichtet, die von einer SRF-Sprecherin nachgesprochen wurden. Aber nur solche, die aussagten, dass ein Therapeut ihnen alles eingeredet habe. Und dabei war weder deren Gesicht noch deren reale Stimme wahrnehmbar. Keines der wahrhaften Opfer von satanisch-rituellem Missbrauch, die man überprüfen könnte, bekam eine Stimme beim SRF. Solchen Gebührenjournalismus finanziere ich nicht. Und jetzt kommt es aber gleich noch dicker. Dieser 9. Punkt ist der zurzeit wichtigste, bzw. dringlichste dieser Rede:   
   
  
9. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Berichterstattung über WHO-Chef Tedros  
  
Wie alle Mainstream-Medien weltweit rühmt auch das SRF den WHO-Chef Tedros mit den Worten: „Einer, der viel bewirkt“. Dabei wird total verschwiegen, welche terroristische Vergangenheit Tedros hat.   
Bevor Tedros Adhanom Ghebreyesus 2017 für den Posten als WHO-Generaldirektor kandidierte, war er Gesundheitsminister, dann Außenminister seines Landes. „In dieser Zeit hat er viel bewirkt“, rühmt SRF mit allen Leitmedien im Verbunde. Was hat er bewirkt? Laut dem britischen Nachrichtenportal „The Exposé“ hat Tedros nicht nur Cholera-Epidemien vertuscht, er war als zuständiger Gesundheitsminister auch mitschuldig an der jahrelangen völkermörderischen Blockade von Lebensmitteln und Medikamenten für die somalische Bevölkerung im Ogaden. Er war daran beteiligt, das Rote Kreuz und Ärzte ohne Grenzen während einer Reihe von Choleraausbrüchen aus dem Ogaden zu vertreiben und verschuldete dadurch den Tod unzähliger Menschen während einer Reihe historischer Hungersnöte und Epidemien.  
Und so sieht die verbrecherische Laufbahn des von den Zwangsabgabemedien verherrlichten Tedros aus:   
Laut einem Bericht des britischen Nachrichtenportals „The Exposé“ war die von 1991 – 2018 regierende TPLF eines „der korruptesten, brutalsten und völkermörderischsten Regimes, das in den letzten 30 Jahren auf diesem Planeten Fuß gefasst hat“. Tedros war als führendes Mitglied dieses Regimes Mittäter!  
Focus online berichtet, dass der amerikanische Wirtschaftswissenschaftler David Steinmann, der 2019 für den Friedensnobelpreis vorgeschlagen wurde, Ende 2020 vor dem Internationalen Strafgerichtshof in Den Haag eine Klage gegen Tedros eingereicht hat. Er beschuldigte ihn des Völkermordes in Äthiopien, weil Tedros einer von drei maßgeblichen Entscheidungsträgern für „ethnische Säuberungen“ war. Tedros war somit verantwortlich für zahllose Inhaftierungen, Folterungen und Ermordungen von Amharas, Konsos, Oromos und von Somali-Stämmen.   
Während also die 194 WHO Mitgliedstaaten Ende Mai 2024 darüber abstimmen, ob dieser Tedros Machtbefugnisse erhält, um als Einzelperson weltweit verbindliche Ausnahmezustände und neue Pandemien auszurufen, schreien diese geschundenen Ethnien nach einer gerechten Bestrafung dieses Massenmörders, der während seiner Regierungszeit in Äthiopien mit der TPLF unzählige Massaker verübt hat.   
Somit sind unsere Rothschild kontrollierten Zwangsabgabe-Medien mit einem Terroristen liiert, den sie gerade zum Welt-Gesundheits-Diktator hochstilisieren, einen Schwerstverbrecher, der ein integraler Bestandteil jener TPLF war, die ihre Macht dadurch aufrechterhalten hat, dass sie jeden abgeschlachtet hat, der es wagte, ihre Unterdrückungstaktik infrage zu stellen. Ja, und dessen Gesundheitsministerium Massen-Sterilisierungs-Kampagnen zur Bevölkerungskontrolle gegen allerlei Ethnien verübt hat, und zwar mit Impfstoffen, die die Frauen unfruchtbar gemacht haben.   
Wer immer verhindern will, dass dieser Tedros Ende Mai 24 gleichsam zum Weltherrscher gekürt wird, soll noch vor dem 20. Mai hingehen und seine EU-Abgeordneten und Parlamentarier beschwören, dass sie aufgrund dieser Fakten ein deutliches Nein in die Urnen legen und überdies die verdiente Bestrafung von Tedros einfordern.  
   
Auch alle mit Tedros liierten Zwangsabgabemedien sind zu disqualifizieren – darum verweigere ich jede weitere Zahlung an sie, neue Gesetze hin oder her – ich weigere mich.   
Und ich weiss an dieser Stelle, es kam jetzt ein Gerücht mindestens, dass diese heissesten Punkte, die ich gerade hier bespreche mit euch, dass das schon vom Tisch sei, weil sie diese wieder rausgenommen haben aus der Traktatenliste. Aber wisst ihr was? Jetzt hauen wir erst recht drauf. Wir befinden uns in einem hybriden Krieg. Da würde ich das auch als Gerücht herumgehen lassen, dass das nicht der Fall ist, dass das erledigt ist. Wir haben gewonnen, wir haben gewonnen. Wenn es so ist, dann garantiere ich euch, der Hauch des Mundes hat es so weit gebracht. So war die Aufklärung, die freie Aufklärungsszene, die ganze Plandemie beendet hat, weil sie zu gross, zu stark, zu durchschlagen wurden. Wenn es so ist, dann ist es der Sieg, weil ihr gearbeitet habt, weil ihr Tag und Nacht gearbeitet habt, um dieses Schwerstverbrechen, diese Schweinerei aufzudecken. Versteht ihr? Dann sagen wir Juhu. Aber wir hören nicht auf, diesen Ghebre Jesus vom Tisch zu fegen. Amen? Ja? Dieser Schwerstverbrecher muss samt der WHO weg. Wenn ihr meine Reden anseht über die WHO, es gibt keine andere Möglichkeit, die WHO raus aus allen Ländern und alle, ja, raus aus allen Ländern. Schluss aus mit diesen Clubs. Die sind saugefährlich. Und die Medien sind die allergefährlichsten. Darum weigere ich mich, ein Vassal von Terroristen zu sein, ihr Lieben.   
  
10. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Covid-Weltbetrug und WHO-Problematik  
  
Das Team von Kla.TV hat übrigens frühzeitig Dokumentarfilmmaterial über den weltweiten Covid-Betrug und das WHO-Problem an 1.300 Medien geschickt, das im Hintergrund gezeigt und am Ende des Programmtextes aufgeführt wurde:  
Hier auch für die Serafe zur Einsicht der genannten Quellen zu Dokumentationen. Dort finden Sie auch die Ursprungsquellen aller Aussagen.  
  
1.  Viele Infizierte aufgrund vieler Tests!  
 Coronavirus – gefährlich oder Labortest-Pandemie?   
 15.03.2020: www.kla.tv/15873  
  
2. Wie aussagekräftig sind die Tests?  
 Der Corona-Virustest – ein pseudowissenschaftliches Roulette  
16.03.2020: www.kla.tv/15879  
  
3. Was hat es mit den Impfungen auf sich?  
 Spanische Grippe – Massensterben durch Massenimpfungen  
17.06.2020:  www.kla.tv/16603  
 Coronavirus-Impfstoff: Milliardenschwerer Pharma-Profit trotz Gesundheitsrisiken – Interview mit Del Bigtree 19.04.2020: www.kla.tv/16174  
WHO vertuscht gefährliche bis tödliche Impfnebenwirkungen!  
28.05.2020: www.kla.tv/16483  
Bill Gates’ globalistisch-diktatorische Impf-Agenda von Robert F. Kennedy jr.:  
22.04.2020: www.kla.tv/16194  
4. Verhältnismäßigkeit/rechtliche Grundlagen  
Corona: Rechtliche Grundlagen zur Verhältnismäßigkeit der Maßnahmen  
15.05.2020: www.kla.tv/16408  
Führt die Coronakrise zur Einführung einer „freiwilligen“ Zwangsimpfung?  
14.05.2020: www.kla.tv/16407  
5. Expertenstimmen  
Corona-Szenario: Bedeutende Fachstimmen melden sich zu Wort   
31.03.2020: www.kla.tv/16026  
Corona-Krise: Offener Brief an die Bundeskanzlerin von Prof. Sucharit Bhakdi 03.04.2020: www.kla.tv/16056  
Corona-Pandemie: Beispiel von Propaganda und Volksschreckung durch Hauptmedien  03.05.2020: www.kla.tv/16295  
6. Weitere Quellen  
Corona-Weltbetrug von Medien gedeckt?   
30.07.2020: www.kla.tv/16937  
Komplizen des Schreckens – Mediengedeckte Völkermorde   
05.09.2020: www.kla.tv/17164  
Ist Impfung gegen Covid-19 sinnvoll und nötig? Stellungnahme von Prof. Dr. Bhakdi   
25.11.2020: www.kla.tv/17616  
Ist der Corona-Impfstoff eine größere Gesundheitsgefahr als die Erkrankung selbst?  
18.11.2020: www.kla.tv/17554  
Menschheit 2.0: Ärztin warnt vor neuer Impf-Technologie - Interview mit Frau Dr. Carrie Madej 15.11.2020: www.kla.tv/17550]  
  
Sie wissen alles. Versteht ihr? Sie wissen jede neue Sendung von uns. Sie reißen runter und kritisieren und verdunkeln, wie ich es schon erwähnt habe. Darum könnt ihr sicher sein, wir haben diese Beweise. Alle im deutschsprachigen Raum haben sie. Keiner kann sagen, wir haben es nicht gewusst. Damit haben wir alle Medienverantwortlichen im deutschsprachigen Raum dazu aufgefordert, die Welt auch kompromisslos und wahrheitsgetreu über die kriminellen Verflechtungen von Bill Gates mit der WHO und den führenden Impfstoffherstellern zu informieren. Würde ich einer meiner Töchter ein Haar ausrupfen und jemand bekäme es mit, wären die ganzen Medien voll davon. Weisst du, ich rede in dieser Rede nicht von den 700 Attacken, die persönlich gegen mich Ivo Sasek gelaufen sind, wegen frei erfundener Lügen, Sünden, mit denen ich nie etwas am Hut hatte. Da haben sie die ganzen Fernsehsender, die Radiosender, die Zeitungen waren geprallt voll davon. Doch da war kein Aufmerken. Weil sie stattdessen nur alle hochwertigen Zeugen diskreditiert haben bezahle ich sie nicht mehr.  
  
11. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Keine Grundlage einer Legitimation  
Denn in dieser Mentalität erfüllen weder die SRF noch irgendwelche mit ihr verbundenen Leitmedien die Vorlagen des Service Public, welche als Grundlage einer Legitimation der Radio- und Fernsehgebühren vorliegen. Nebst den eingangs genannten Verstößen unserer Leitmedien gegen alle möglichen Strafartikel lassen mich auch deren Vergehen gegen hinten eingeblendete Artikel des Bundesgesetzes einer allfälligen Strafverfolgung gelassen entgegensehen.  
RTVG: SR 784.40, Art. 4 Abs. 1  
RTVG: SR 784.40, Art. 44 Abs. 1a  
  
  
12. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Erfüllung von Strafbeständen  
  
Die steuerfinanzierten Medien trugen auch dazu bei, dass der gesamte Covid-Krieg gegen unsere Gesundheit ungehindert seine Opfer fordern konnte. Nachdem die freimaurerische Rockefeller Familie im 20. Jahrhundert die gesamte Gesundheitsbranche umformatiert hatte und die Welt von den natürlichen Heilmethoden hin zur chemischen Arzneimittelbehandlung verführt hat, gründeten sie schon die Vorgängerorganisation der WHO. Und die ebenfalls freimaurerische WHO hat dann, wie immer, gedeckt von den Zwangsabgabemedien, alle paar Jahre wieder eine neue Virenpanik ausgelöst: Vogelgrippe, Schweinegrippe, Ebola, Sars, Zika, Covid19…   
Sie gehen immer in gleicher Weise vor: Sie verführen die Staaten, um einen Notstand auszurufen und die globalen Medien schüren dann Panik und Hysterie. Ein Verbrechen! Völkerschreckung ist ein Verbrechen, falscher Alarm ist ein Verbrechen! Versteht ihr? Covid war nur falscher Alarm, nur Völkerschreckung, nichts Zweites - nein, hunderttausend andere Dinge dazu. Und damit erfüllen sie übrigens die Straftatbestände: Schreckung der Bevölkerung [Art. 258 140], falscher Alarm [Art. 128 bis 100], Gefährdung des Lebens [Art. 129 101].  
  
  
13. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Scheinzahlen von Corona-Infizierten  
  
Alle öffentlich finanzierten Medienhäuser meldeten während vielen Monaten jeden Tag, fast stündlich und zum Teil jede halbe Stunde diese verlogenen Scheinzahlen von Corona-Infizierten. Und alles aufgrund von positiven PCR-Tests, die ja gar keine Krankheit nachweisen konnten. Mit dieser Dauerberieselung von sogenannten Krankheitsfällen wurden Millionen von Menschen verunsichert und in Zwangsmaßnahmen genötigt. Das ist zwar schon eine Weile her, aber keine Excel-Tabelle könnte alle diese Verlautbarungen über die drei Jahre hinweg fassen. Und jeder von uns kann sich noch bestens daran erinnern.   
  
  
14. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Schrecken der Völker durch Long Covid  
  
Kai von Massenbach, Ökonom und Psychologe, hat deshalb eine Strafanzeige gegen das Fernsehen SRF eingereicht. Grund dazu gab ihm die Sendung „Puls“ vom 1. März 2021, die ohne wissenschaftlichen Nachweis behauptete, dass ein Viertel der infizierten Covid-Erkrankten später von „Long Covid“ betroffen sein werden. Damit sei die Bevölkerung unnötig in Schrecken versetzt worden.   
Doch selbst nachdem wissenschaftliche Fachpersonen erklärten, dass Long Covid als neue Krankheit nicht existiert, sondern lediglich ein neuer Begriff für bekannte Symptome ist, erfolgte keine Korrektur der Zwangsabgabe-Medien! Stattdessen reagierten sie mit Zensur und verweigerten Diskurse! Darum bezahle ich sie nicht mehr.  
  
  
   
15. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:  
Schweigen über Genveränderungen durch mRNA-Impfungen  
  
Bleiben wir noch etwas bei Covid. Denn diese Plandemie war das wohl weltumspannendste Gesundheits-Verbrechen, bzw. der umfangreichste hybride Kriegsangriff auf die ganze Menschheit, der jemals inszeniert wurde – flankiert und gedeckt durch unsere Gebührenmedien. Diese haben Volksleben gefährdende Lügenpropaganda betrieben! Hier ein paar Beispiele:  
Allen wissenschaftlich vorgelegten Beweisen durch Prof. Bhakdi und seinen hochgradigen Mitzeugen zum Trotz, propagierten das SRF im Verbund mit allen Leitmedien konsequent weiterhin das Gegenteil: Die unabhängigen Experten haben dargelegt, wie eine mRNA-Impfung zu Genveränderungen führen kann. Die Leitmedien hingegen verkündeten: Eine Genveränderung durch mRNA-Impfung ist ausgeschlossen!   
Hochinteressant! Die wissen es ja besser als die Ausbilder von Ärzten, die ein Leben lang an den Universitäten gelehrt haben. Solche Lügen gefährden aber das Volksleben!     
  
   
16. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Schweigen über DNA-Verunreinigung bei Corona-Impfungen  
  
Die unabhängigen Experten legten die wissenschaftlichen Beweise vor, dass DNA-Verunreinigungen und mRNA aus Corona-Impfungen bei jeder Zellteilung IN DEN ZELLKERN gelangt. – SRF und Co. propagierten weiter: „Keine Erbgut-Veränderung möglich!“ Solche Fahrlässigkeit unterstütze ich nicht mehr!  
   
  
17. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Schweigen über Unfruchtbarkeit durch Corona-Impfstoffe   
  
Die unabhängigen Experten legten die wissenschaftlichen Beweise vor, dass Corona-Impfstoffe unfruchtbar machen können. Laut veröffentlichten Daten ist neun Monate nach Start der Impfung ein zweistelliger Geburtenrückgang in Westeuropa und anderen Ländern zu verzeichnen gewesen. Selbst Pfizer hat in den freigeklagten Akten beschrieben, dass es während den Testreihen mit 40.000 Beteiligten unzählige Fehlgeburten gegeben hat.  
Die Pfizer-Files sind ein Schriftverkehr zwischen der FDA und Pfizer. Die Unterlagen belegen, dass die männliche Fruchtbarkeit unter dem Covid19-Impfstoff leiden würde. Also war es den Herstellern bereits vor Impfbeginn bekannt, dass die Lipid-Nanopartikel, die in dem mRNA-Wirkstoff enthalten sind, ins Blut und so in die Hoden gelangen können, und somit die Qualität und Quantität der Spermien beeinträchtigen würden. Doch SRF und Co. propagierten unbeirrbar weiter: „Corona-Impfstoffe machen nicht unfruchtbar!“  
             
  
18. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Sicherheitsprüfung der Impfstoffe fahrlässig mangelhaft  
  
  
Die unabhängigen Experten legten die wissenschaftlichen Beweise vor, dass die Sicherheitsprüfung wegen zu schneller Zulassung der Impfstoffe fahrlässig mangelhaft war. Denn die „wissenschaftliche Beweislage von Risiko und Nutzen“ war noch gar nicht vorhanden zu Beginn der Impfungen. Und obgleich diese Impfungen bereits 2021 angewendet wurden, liefen die Studien zum Teil noch bis ins Jahr 2024.  
Was machen SRF und Co.? Sie beruhigten die Völker wider jedes besseren Wissens weiter, dass die Zulassung mit aller nötigen Sorgfalt erteilt worden sei. Hybride Kriegsführung, ihr Lieben. Hier werden Völker gemordet.  
  
19. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Schweigen über Fruchtbarkeitsrückgang durch Corona-Impfstoffe  
  
SRF und Co. propagierten am 7.7.2021: „Die Corona-Impfung macht ganz sicher nicht unfruchtbar.“ und zwei Tage danach sogar: „Impfen ist gut für die Fruchtbarkeit.“   
Dieses Verbrechen gegen die Volksgesundheit haben sie begangen, obgleich das Bundesinstitut selber eingeräumt hat, dass es einen Fruchtbarkeitsrückgang seit der Corona-Impfung gab. Kein Mensch hat das Recht, irgendeinen Mitmenschen wider dessen Willen unfruchtbar zu machen, geschweige denn ganze Völker zu sterilisieren!   
Stellt euch vor, ich würde nur einen Menschen sterilisieren. Ivo Sasek würde das tun. Nur einen. Ich würde ihm die Eileiter durchtrennen. Dann heißt es: „Er hat ihn unfruchtbar gemacht.“ Ich garantiere euch, jedes Medium im deutschsprachigen Raum wäre voll mit diesen Schlagzeilen. Glaubt ihr mir das? Wenn die Schlagzeilen schon voll sind von mir wegen vorgetäuschter Gewalt, ich würde meine Kinder prügeln und solche Dinge. Versteht ihr? Wie denn erst, wenn ich nur einem Menschen so etwas antun würde? Hier machen sie es an ganzen Völkern und decken das.  
Das ist doch vom Wesen her nichts anderes als Völkermord vor der Geburt, versteht ihr?!  
   
  
20. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
SRF schweigt zu „RKI-Files“  
  
Dann weigerte sich das Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) wieder, über die aufgeflogenen „RKI-Files“ zu berichten. Dabei hatte dieser Skandal um die von „Multipolar“ freigeklagten Protokolle des Robert Koch-Instituts bereits überall hohe Wellen geschlagen. Doch der Chefredaktor von SRF News, Tristan Brenn, wollte trotz Brisanz dieser Berichterstattung einfach von gar nichts etwas wissen. Doch genau das wäre „Öffentliche Dienstleistung“ gewesen. Ohne deren einwandfreie Erfüllung besteht doch keinerlei gesetzlicher Anspruch auf unsere Steuern!  
  
Stattdessen verketzerten diese Geldeintreiber in allen genannten Punkten zahllos unabhängige Fachkräfte höchsten Ranges, darunter viele Professoren, die an unseren Universitäten über Jahrzehnte hinweg zahllose Molekular-Biologen, Epidemiologen, Virologen und sonst noch alle möglichen Wissenschaftler und Fachärzte ausgebildet haben!   
  
Was für eine Überheblichkeit sehe ich hier. Sie machen das Gegenteil von ihrem Auftrag.  
  
21. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Diskriminierung von Andersdenkenden  
  
Ein 21. Grund, warum ich nicht mehr bezahle, dann kommt’s aber noch mal dicker.  
Das steuerfinanzierte SRF und die anderen Sender tun regelmäßig das, was gemäß dem Mediengesetz illegal ist. Zu besten Sendezeiten diskriminieren sie regelmäßig diejenigen, die im Nachhinein die einzigen waren, die die Wahrheit gesprochen haben. Doch die bis dato ungesühnten Schlagzeilen lauteten:   
 • „Tausende Corona-Leugner demonstrieren in Berlin“       
 • „Es ist ein bunter Mix aus Pandemieleugnern, Impfgegnern und Verschwörungstheoretikern, angeführt von der Initiative Querdenken“  
 • „Wie bei ähnlichen Protesten der letzten Wochen mischen sich Nationalsozialisten, selbst ernannte Reichsbürger und Rechtsradikale unter die Menschenmenge“  
 • „das Motto der Demonstration – Tag der Freiheit – erinnert ungut an einen Propagandafilm der Nazi-Ikone Leni Riefenstahl“  
 • die Medien scheuten sich nicht einmal davor, diese gerechten Warner „Covidioten“ zu schimpfen.  
  
  
22. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Diffamierung von renommierten Ärzten  
  
Weiter schreckten die gebührenpflichtige SRF und Co. nicht einmal davor zurück, renommierte Ärzte zu diffamieren: Auch diese brandmarkten sie wahllos als Verschwörungsärzte und Corona-Verschwörer.  
              
  
23. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
SRF programmiert und indoktriniert Kinder  
In der Kindersendung „SRF school“ programmierte und indoktrinierte SRF schon Kinder mit einer Schulung über „Verschwörungstheorien“, dies unter Missachtung hinten eingeblendeter Paragrafen.   
RTVG; SR 784.40, Art. 4, Absatz 1  
„Menschen, die Verschwörungen, wie etwa die von 9/11 oder Chemtrails öffentlich verbreiten, nennt man auch Verschwörungstheoretiker“, brachten sie den Kleinen bei. Und in diesem destruktiven Geist infiltrierten sie die schutzlosen Kleinen mit noch einigen weiteren brisanten Aufklärungsthemen. So ziemlich alles wurde dort lächerlich gemacht. Ist das wirklich dieser Service public, den wir auch noch bezahlen sollten? Ich sage nein.  
   
24. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Berichterstattung zu Geoengineering  
  
Und wenn wir gerade bei 9/11 und Chemtrails sind: auch nachdem die Massenmedien endlich gezwungenermaßen zugeben mussten, dass die Chemtrails tatsächlich seit Jahrzehnten unter dem Namen Geoengineering versprüht werden, lenkten sie nicht ein, sondern gaben wieder einmal mehr noch eins oben drauf, indem sie sagten, Geoengineering sei nur gut für die Umwelt und das Klima.  
25. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Berichterstattung zu 9/11  
Was im Weiteren 9/11 betrifft, verweigern SRF und Co. nun schon seit 20 Jahren die Berichterstattung, dass zeitgleich mit den zwei Türmen des World Trade Center auch noch das 186 m hohe WTC 7-Gebäude in nur wenigen Sekunden im freien Fall zu Staub geworden ist – obwohl dort kein Flugzeug reingeflogen ist.   
Bis zum heutigen Tag weigern sich sämtliche Zwangsabgabemedien unter diesem Himmel zuzugeben, dass ein paar 1000 l Kerosin unmöglich 120.000 t reinen Beton und Stahl innert Sekunden zu Staub und Asche verwandeln können.  
Das ist hybrider Krieg ihr Lieben. Das war der Grund. Dann kam der Patriot Act. Von da an hat der hybride Krieg so richtig die Welt umfasst. Jetzt seit dort sind die neuen Terrorgesetze, wo man Menschen verhaften und beseitigen darf ohne jede Anklage. Die alten Gesetze gelten nicht mehr plötzlich. Seit dort. Das ist der Verlauf der hybriden Kriegführung, die Macht über die ganze Welt zu ergreifen.   
Schon allein diese physikalische Unmöglichkeit beweist aber, dass wir es hier mit einer verdeckten Kriegsführung zu tun haben, die vornehmlich über die gebührenpflichtigen Massenmedien überhaupt erst möglich gemacht wird und im Falle von unvorhergesehenen Pannen von denselben schützend flankiert wird.  
Da sind genügend Pannen passiert. Wenn das WTC 7 nicht eine Panne war, sag mir was dann? Ihre Pflicht wäre es aufzudecken. Sie machen das genaue Gegenteil und decken die Terroristen.  
  
26. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Verleumdung freier Aufklärer durch SRF  
Stattdessen verleumdet das gebührenpflichtige SRF nicht allein den Historiker Daniele Ganser, sondern grundsätzlich alle freien Aufklärer, die mit handfesten Argumenten daherkommen, die beweisen, dass sich sowohl die Zwillingstürme als auch das WTC 7 durch gezielte Sprengungen in nur wenigen Sekunden in Staub und Asche verwandelt haben. Ganser haben sie sogar vor den Augen von Vincent Augustin von der UBI, also dem Präsidenten der Unabhängigen Beschwerdeinstanz für Radio und Fernsehen, aufs übelste diskriminiert. Und dieser hat dazu nur geschwiegen.      
  
27. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
SRF-Lügen zu Impftoten widerlegt  
Im Jahr 2022 jagte dann eine Lüge des Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) die andere: 93% der Corona-Toten seien Ungeimpfte, behaupteten sie. Nachdem diese Lüge widerlegt werden konnte, weil noch nicht einmal 43% aller Gestorbenen Ungeimpfte waren, kommentierte SRF selbstbeweihräuchernd: \"Nicht so schlimm - zumindest sind wir ehrlich.\" Schon wieder gelogen! Denn sie mussten unter großem Aufwand dieser Lüge zuerst überführt werden. Und genau solche Lügen und Verharmlosungen haben eben sehr vielen Menschen das Leben gekostet. Die dringend nötigen und knallharten Konsequenzen für alle Verantwortlichen bleiben aber bis dato aus. Ganz im Gegenteil: Nach alledem ging der Impfdruck durch die Verbreitung ständig weiterer Angst- und Schreckens-Szenarien ungehemmt weiter. Die Impfpropaganda und gezielte Aufhetzung gegen Ungeimpfte nahmen sogar noch an Fahrt auf. Alles manipulative Lügen und Volksschädigungen zugunsten von Big-Pharma! Sollte ich dafür auch noch bezahlen?  
Nein. Ich sage Nein, ich tue es nicht.   
  
28. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Veröffentlichung von Covid-19-Impfschäden durch CDC  
  
Aber auch jetzt noch haben unsere Zwangsabgabe-Medien ja reichlich Gelegenheit, ihre Ehrlichkeit unter Beweis zu stellen. Denn die US-Gesundheitsbehörde CDC musste gerade diese Tage auf richterlichen Beschluss hin ihre bisher geheim gehaltenen Berichte über Covid-19-Impfschäden veröffentlichen.  
  
Das ist brandneu jetzt, was wieder geschehen ist. Ein Schlag mehr, ein kleiner Teilsieg mehr von freien Aufklärern. Wunderbar. Aus diesen Akten geht hervor, dass bei dieser Behörde kurz nach der Markteinführung der Covid-Experimental-Impfstoffe bereits 780.000 Meldungen von Impfschäden eingegangen sind. So etwa Gesichtslähmungen, Herzentzündungen, Fehlgeburten, Bewusstseinsverluste, Krampfanfälle, Taubheit, Lähmungen, tausende Berichte allein schon über Tinnitus, das ist das Ohrensausen und zuweilen auch Ticken in der Gehirnregion,   
Wisst ihr, wegen solcher Dinge haben sich Leute aus Verzweiflung, diesen ständigen Lärm im Kopf, haben sich die Ohren, die Trommelfelle ausstechen lassen. Und hinterher war das Geräusch nicht weg. Warum? Weil diese Stoffe, wie Bakhdi es immer wiederholt hat, in die Gehirnregionen eindringen und das im Gehirn auslösen. Stellt euch mal vor, jetzt sind die Leute taub und der Lärm geht weiter, jetzt haben sie nur noch diesen Lärm und das Ticken. Ich sage ja ich hab eine Wut, eine heilige Wut gegen Menschen, die sowas decken, die sowas tun. Appetitlosigkeit, Selbstmordgedanken und vielerlei mehr. Da mache ich nicht mit, da zahle ich nicht für Leute, die so etwas decken.  
   
29. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Kriege, die auf Lügen basieren  
  
Und wo wir schon einmal beim Thema Lüge, Verharmlosung und Massentötung sind, haben wir noch kein Wort über die zahllosen Medienlügen verloren, die zu Kriegen mit Hunderttausenden und Millionen Opfern geführt haben: Alle hinten eingeblendeten Kriege wurden nur möglich, weil unsere Zwangsgebühren-Medien Kriegslügen verbreitet haben.   
Und wir haben hier nichts aufgelistet, was nicht von ihnen selber bestätigt wurde. Stellt euch einmal vor, Ivo Sasek würde einen Menschen töten, hinterher zugeben, ich war‘s, und dann bleibt er im Amt. Der bleibt im Amt, der kann normal weiterleben. All diese Kriegstreibergesellen, die das propagiert haben, wieder besseres Wissen. Ihr müsst wissen, die wurden immer aufgeklärt, die Medien, sie haben immer alles verschwiegen, immer wieder besseres Wissen.   
Hinterher mussten die Angreifer bei jedem dieser Kriege zugeben, dass erstunkene und erlogene Geschichten den Grund für diese Angriffe gelegt hatten.  
  
KRIEGE DIE AUF LÜGEN BASIEREN:  
\*\*August 1964: Vietnamkrieg Die Medienlüge: nordvietnamesischen Schnellboote haben am Golf von Tonkin US-amerikanische Kriegsschiffe angegriffen!  
\*\*Oktober 1990 Irakkrieg: die Brutkasten-Lüge führt zum Startschuss!  
\*\* Februar 2003 Irakkrieg: Die Medienlüge: „Saddam Hussein besitzt Massenvernichtungswaffen!“  
\*\* März 2011 Libyenkrieg: Die Medienlüge: Gaddafi habe 6.000 Menschen getötet.  
\*\* März 1999 Jugoslawienkrieg: Die Medienlüge: Im Kosovo spielt sich eine „humanitäre Katastrophe“ ab.  
\*\* 7. Dezember 1941: Die Pearl Harbor-Lüge – die USA erklären am nächsten Tag Japan den Krieg  
  
   
30. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
  
Gefälschte Bilder während Corona  
  
Auch die fünf repräsentativen Beispiele für ständig mutwillig GEFÄLSCHTE BILDER in unseren Zwangsgebühren-Medien geben mehr Grund, keine Beiträge mehr zu zahlen. Ebenso alle Fake-Bilder zur Manipulation während der Covid-19-Pandemie. In den Medien, die mit Steuern finanziert werden, wurden zum einen massenhaft Särge und zum anderen überfüllte Spitäler gezeigt. Beides war ein Großbetrug, wie wir in verschiedenen Sendungen aufgezeigt haben. Die Spitalbetten wurden doch nachweislich einzig um der finanziellen Gewinnmaximierung willen abgebaut und die Todeszahlen künstlich hochstilisiert. Viele Bilder wurden aus dem Zusammenhang gerissen präsentiert.  
Warum? Um Panik in der Bevölkerung zu erzeugen. Wir haben euch sogar Sendungen gezeigt, wo wir die Beweise haben, dass das so in den Akten dieser Politiker, dieser Vasallen steht, um Panik in der Bevölkerung zu erzeugen.  
Um die Völker umzupolarisieren. Wir haben das alles schwarz auf weiß. Wir haben es den Medien geschickt. Kein Ton. Sie tun ihre Pflicht nicht, ich bezahle nicht.  
  
Wie das angebliche Massengrab auf der New Yorker Insel oder der angebliche Militärkonvoi mit Corona-Toten in Bergamo und vieles mehr. Auch hier zeigt sich wieder dieser hybride Krieg, ihr Lieben.  
  
31. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
SRF-Lügen zu Syrien  
  
Unter hinten eingeblendetem Link kannst du dir weitere sieben SRF-Lügen zu Syrien ansehen. Das SRF stützte sich in seinen Berichten immer auf die sogenannte syrische Beobachtungsstelle für Menschenrechte. Die unabhängige Journalistin Eva Bartlett hat daraufhin aufgedeckt, dass die syrische Beobachtungsstelle für Menschenrechte in Großbritannien sitzt und aus einem einzigen Mann besteht.   
  
Der ist noch nicht mal im Land. Das ist das Fundament unserer gebührenpflichtigen Medien.   
  
Eingeblendete Internet-Links nehmen noch weitere Beispiele der miserablen Berichterstattung von SRF unter die Lupe.   
  
Vergesst nicht, ich mache hier die Schweizer Beispiele. Ihr habt dann zum Download massenhaft mehr für eure Medien, noch mehr als was ich hier berichte. Weit mehr. Ganze Listen haben wir erarbeitet mit hunderten Menschen zusammen, damit ihr die Fakten habt, falls ihr denselben Weg geht, wie ich ihn gehe. Dass ihr die Fakten habt. Also, dass ja niemand es falsch versteht und denkt: „Das war jetzt ein super Beitrag für die Schweiz, was ist mit uns?“ Das Gegenteil ist der Fall: Ihr habt doppelt so viel, was ihr bekommt.   
  
Solch eine völkerschädigende Berichterstattung ist keinen Cent wert.  
Weiter klagte das SRF in Syrien laut über die letzten 35 Ärzte im Osten Aleppos und über die letzte zerstörte Kinderklinik. Andere Leitmedien beklagen den letzten Doktor in Aleppo, den letzten Aktivisten, den letzten Kinderarzt usw. Unabhängige Augenzeugen vor Ort sprachen zeitgleich mit der Medizinischen Vereinigung in Aleppo, die aus 4160 aktiven und registrierten Ärzten bestanden hat, von denen 800 Spezialisten waren.  
Seht ihr die Kriegsführung? Was für ein Widerspruch! Ja, das wird verschwiegen. Es ist ein Terrorverbund, der uns hier bearbeitet. Hybride Krieg ihr Lieben.   
  
  
32. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
SRF verbreitet Lügen über Assad-Regime  
  
Über Assad publizierte das SRF damals immer wieder mit Anti-Demo-Bildern, dass das Assad-Regime aufgrund seiner Brutalität bei der Bevölkerung sehr unbeliebt geworden sei.   
Eine in Aleppo lebende Nonne und dem möchten wir ein bisschen mehr Vertrauen schenken. Ein bisschen Vorschuss. Sie lebte immerhin vor Gott. Eine in Aleppo lebende Nonne, sie bezeugte,   
  
dass genau diese Bilder von Assad-Anhängern geschossen wurden, die zu Tausenden Menschen auf die Straße gingen, um ihren Präsidenten Bashar al-Assad zu unterstützen!   
Also genau diese Bilder nehmen sie und sagen, es waren Anti-Demo-Bilder. Lügnerischer geht's einfach nicht.  
  
Ihr könnt euch die stets gegenteiligen Fakten in eingeblendete Links selber ansehen.  
    
  
33. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Berichterstattung zum aktuellen Kriegen  
  
Und genauso läuft es letztlich auch rund um den Ukraine-Russland-Krieg, ebenso um den Israel-Palästina-Krieg, aber auch hinsichtlich der Nordstream-Attacke usw.  
  
  
34. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Gefälschte Berichterstattung über Krieg und Corona  
In der Ukraine haben wir die mit Steuergeldern finanzierten Medien dabei erwischt, wie sie Kriegsberichterstattungen mit gekauften Komparsen gefälscht haben. In Afghanistan, im Irak, in Libyen und allen anderen Ländern des Arabischen Frühlings insgesamt haben wir hier Lügen aufgedeckt, die all diese Kriege überhaupt erst möglich gemacht haben.   
Das Volk muss kriegswillig sein, versteht ihr? Du kannst nicht einfach Flugzeuge charten, ein paar Bomben runterwerfen, und dann war es gut. Wenn das jemand hört, sagt er: „Was läuft hier? Das dürfen wir doch nicht.“ Dann kommen alle Sicherheitsgesetze hoch. Die Medien tun die Hauptarbeit. Ich betone es nochmal: In meinen Augen sind die Medien die Hauptkriegswaffe. Die schlimmste, die es je unter diesem Himmel gegeben hat. Der Kampf ist ein geistiger, versteht ihr? So wie wir jetzt diesen Kampf nur mit dem Mund führen können. Geist gegen Geist, Lügengeist gegen Geist der Wahrheit, versteht ihr? Menschlicher, dämonischer Geist gegen Geist der Wahrheit als Gott. Das ist der Kampf. So wie über Worte ganze Kriege, ganze Welten zerstört werden können, so können über die Worte ganze Welten gerettet werden, ihr Lieben. Kämpft darum mit, seid der Stab des Mundes.   
Auf ihren mutwilligen Täuschungen der Völker allein konnte sich diese ständige Kriegsbereitschaft gegen all diese Verleumdeten überhaupt erst aufbauen. Während der Covid-19-Krise haben Angehörige des Schweizer Militärs von ihrer Erfahrung berichtet, wie sie dazu überredet wurden, sich in die leeren Krankenbetten der leeren Nothilfe-Aufnahmestellen zu legen – weil kein einziger Patient mit Covid-19-Symptomen dort eingeliefert wurde. Und in vielen Spitälern stand während dieser Krise etliches Personal fast arbeitslos herum.  
35. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Berichterstattung zu CO2 und Klima  
Zu guter Letzt müssen wir aber auch noch auf die Behauptung von SRF zu sprechen kommen, CO2 führe zur Temperaturerhöhung und schädige Pflanzen und Klima. Laut wirklich unabhängigen Klimaforschern und Experten entspricht in fast jeder Hinsicht das genaue Gegenteil den Behauptungen unserer Gebühren-Medien. Zum einen hat der Klimatologe Prof. Werner Kirstein bewiesen, dass ein Anstieg von CO2 immer erst Jahre nach einer Temperaturzunahme zu verzeichnen ist. Weiter ist bekannt, dass CO2 ein unsichtbares, geruchloses, ungiftiges Spurengas in der Atmosphäre ist. Es ist kein schwarzer und rußiger Rauch, wie die Medienbilder es uns vormachen.   
  
  
  
36. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Verweigerung von Gegenstimmen zu CO2  
Auch pusten Gemüsebauern schon seit Jahrzehnten mit Erfolg Unmengen von CO2 in ihre Treibhäuser, damit die Pflanzen so richtig wachsen können. Und genau so geschieht es. CO2 ist die Nahrung der Pflanzen, wenn du so willst. Solche und ähnliche Gegenstimmen werden aber schon seit Jahrzehnten kategorisch von allen kostenpflichtigen Medien verweigert, was wir aus eigenen Erfahrungen tausendfach erleben mussten. Stattdessen werden beim SRF sogar noch Asylstatistiken gefälscht, um seine Zuschauer zu manipulieren.   
  
   
37. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
SRF propagiert Abschmelzen der Polkappen  
Und dann propagiert das Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) wieder, der gegenwärtige Klimawandel habe zum Abschmelzen der Polkappen geführt und eine Autofahrt über 2.000 Kilometer ließe einen Quadratmeter Polareis schmelzen. Mit Slogans wie: \„Die Eisdecke in der Arktis ist so dünn und so klein wie noch nie zuvor,\“ schreckten sie wieder einmal mehr die Völker.   
In Wahrheit aber zeigten die Satellitenbilder aus dem Jahr 2015 einen Zuwachs der arktischen Eisfläche von 1,02 Mio. km² – also ein 30% Wachstum seit 2012. Die Eisdecke sei zudem nicht nur größer und dicker, sie sei auch dichter geworden.   
Und auch all das ist, wie alles schon zuvor Gesagte, wieder eine hybride Kriegslüge.   
  
Ihr müsst einfach verstehen, wenn man den Menschen Glauben machen kann, dass die furzende Kuh im Stall und das kackende Kind in der Krippe die Ursache für eine Klimakatastrophe ist, wo wir alle ersticken und verbrennen. Wenn das die Leute glauben, kannst du mit ihnen machen was du willst. Du kannst Gesetze erlassen, du kannst Ausgangssperren verordnen, du kannst Fahrzeuge verbieten, du kannst alle zwingen ihre Häuser umzubauen, du kannst eine Million andere Dinge machen, du kannst herrschen über sie nach Lust und Laune. Das ist hybride Kriegsführung. Wer einmal die Oberhand hat und den Knopf drücken kann, weil alle nur noch elektronisch funktionieren, jetzt wollen sie die Menschen immer noch mehr KI abhängig machen, dass du noch mehr verblödest, noch weniger weißt. Du kannst ja schon ohne Taschenrechner nicht mehr im Kopf rechnen. Verstehst du, wir sind Dummköpfe gemacht worden durch die KI und jetzt möchten sie das noch mehr ins Hirn einbauen und dann kannst du wirklich auf Knopfdruck, auf Joystick hin, wie eine Spielpuppe kannst du dann gelenkt werden nach Belieben. Und wenn du nicht spurst, nicht genau das tust und genau das sagst, sie sagen wie viele Finger sind das, du sagst nicht fünf, dann können sie mit dir machen was sie wollen. Das sind alles hybride Kriegstechniken, versteht ihr? Und darum diese hybriden Kriegslügen.   
  
Sie dienen einzig dazu, die totale Macht über alle Völker zu erlangen, sie unter ständige Panik zu allen nur denkbaren Handlungen und Einkäufen zu zwingen. Merkel hatte den Nagel auf den Kopf getroffen: Die neue Klima-Religion ist auch der neue Ablasshandel unserer Rothschild-Polit-Marionetten. Darum sehen sie von mir keinen müden Cent mehr!  
  
38. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Aufheizen der Klimapolitik durch SRF  
  
Das Schweizer Fernsehen greift auch zu abwegigen Verdrehungen, um die hybride Kriegsführung über die Klimapolitik anzuheizen. So preist es etwa Elektro-Autos als „emissionsfrei“ an. Dabei befindet sich der Auspuff der E-Autos lediglich nicht am Fahrzeug selber, sondern irgendwo in China zum Beispiel, oder wo immer diese Vehikel unter unsagbar vielen Emissionen auch hergestellt werden. Und dieser Faktenbetrug wird dann als „emissionsfrei“ verherrlicht durch unsere Zwangsabgabe-Medien.     
  
  
39. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Verschleuderung unseres Volksvermögens  
  
Neue Schweizer Gesetze wollen uns für solches Verschweigen und Verdrehen und für solch ständig lebensbedrohliche Aktionen Zwangsgebühren aufnötigen, auch wenn wir weder Anschluss noch Empfangsgeräte haben. Im deutschsprachigen Raum soll der GEZ-Rundfunkbeitrag wieder steigen: Aber für was bezahlen wir eigentlich? Die Deutschen sollen 10 Milliarden Personalkosten in den kommenden vier Jahren bezahlen. Weiter 5,3 Milliarden Euro für Technik und dann wieder 600 Millionen Euro Miete pro Jahr. Mit Kla.TV beweisen wir seit 2012, dass man den hochgelobten Service public ganz locker auch nebenberuflich erledigen kann, auf eigene Kosten. Unsere Zwangsabgabe-Medien verschleudern nebst all dem volksgefährdenden Inhalten auch noch unser Volksvermögen in extrem räuberischer Weise. Diesen Wucher unterstütze ich keinen Tag länger!!!  
Jetzt komme ich zu meinem letzten Grund, warum ich nicht mehr bezahle. Es gäbe allerdings noch hunderte, wisst ihr.   
  
40. Grund gegen die Zwangsabgabe-Medien:   
Lügen zu Grenzwerten des Mobilfunks  
  
Ich muss zum Abschluss auch noch auf das hybride Schlachtfeld des Mobilfunks zu sprechen kommen. SRF flankiert natürlich auch hier wieder die längst widerlegten Grenzwert-Lügen. Die gebührenpflichtigen Medien verschweigen Tausende hochbrisante Studien zu dieser tödlichen Problematik. Von der anderen, dass das eine Kriegswaffe ist, haben wir noch kein Wort verloren.   
  
Der Mobilfunk gehört zusammen mit WLAN, den Smartmetern usw. zu den strategisch wichtigsten Kriegsgeräten der modernen verdeckten Kriegsführung. Über diese Technologien wurden im Zweiten Weltkrieg nicht nur die Augen von Feinden gekocht wie Spiegeleier, sie machen laut dem Erfinder von 5G selbst Betonhäuser zu durchsichtigen Räumen. Über diese Technologie kann die bargeldlose Totalüberwachung zu ihrer Vollendung schreiten. Wegen dieser Technologie. Anders geht das nicht. Versteht ihr? Es gehört zusammen. Wie die oberste Unterlippe bei diesen Verbrechen.   
Keine Technologie eignet sich besser, um Menschen krankzumachen. Dies sage nicht ich, sondern Mark Steele, der Erfinder der 5G-Technologie. Weil er gemerkt hat, wohin das Ganze führt. Studiert die Grenzwertlügen, die ständig von unseren Gebühren-Medien propagiert werden und ihr werdet sehen, in welcher hochgradigen Lebensgefahr wir alle uns befinden.  
  
Glaube es, künftig an jedem einzelnen Mobilfunkmast, wo du vorbeifährst, jedes einzelne, ja, Gerät, das du da oben siehst, diese Antennen, ist ein Kriegsgerät. Eine Waffe, die auf dich zielt. Die nicht nur zielt, die bereits schießt. Die die Menschen Tag und Nacht bestrahlen. Tag und Nacht. Nachgewiesen Millionen von Toten mit Hirntumoren, mit allen möglichen Tumoren. Tausende von Sendungen, Tausende von Studien. Die Medien haben sie. Kein Sterbenswörtchen. Kein Sterbenswörtchen. Obwohl wir hochgradig uns in Lebensgefahr befinden. Wir lassen uns beschießen von diesen Dingen. Wir lassen uns betrügen, täuschen mit unserem Handy. Der Handysucht, ja. Sie verstehen es, uns technisch geil zu machen. Wie Drogensüchtige. Sie schreiben sogar noch in die Zeitung, dass das Mobilfunk keine Droge ist. Das Handy. Sie machen uns neuerungsgeil, dass die Leute süchtig sind danach und wie Tiere zur Schlachtbank sich führen lassen. Ihren eigenen Untergang finanzieren mit immer noch einem neuen Handy und noch eine neue App und das noch und das noch. Sie merken nicht, dass das alles die Waffen der hybriden Kriegsführer sind, die die ganze Welt, das ist ein wirklicher Weltkrieg, die ganze Welt in ihre Gewalt bringen auf diesem Weg.   
  
Ich kann es um der Zeit willen hier nicht nochmals ausführen, wir haben darüber zahlreiche Sendungen gemacht.   
Über die dubiose Entstehung der Grenzwerte hatte der Mobilfunk-Experte Uli Weiner im auf Kla.TV veröffentlichten Vortrag „5G, Komfort oder Katastrophe“ gesprochen. Ich sage es nochmal, meine ganz persönlichen Verfolgungen durch diese Zwangsabgabemedien habe ich jetzt mit keinem Wort erwähnt.   
Dies habe ich bereits in früheren Vorträgen oder in meinem 3-teiligen Buch „Herr der Verwandlungen“ dargelegt – zuletzt bei meiner 19. AZK-Rede „Staatsfeind Nummer 1 – Krake im Staats Gewand“. Darum wiederhole ich diese weit über 700 Attacken an dieser Stelle nicht – auch um der Zeit willen.  
  
Ich bin hier nicht wehleidig, aber ich sage, diese kommen zu meinen Gerichtsakten dazu. Diese Verbrechen, die kann mir niemand sagen, das hast du erfunden, die haben wir erlebt und dokumentiert. Wir haben die Artikel alle schön eingeordnet. Jede einzelne Medienlüge, hunderte Gegendarstellungsverweigerungen haben wir alles dokumentiert. Ich freue mich schon fast auf den Gerichtsprozess. Sie können sich keinen geringeren Schaden antun, als uns einfach zu streichen aus Ihrer Liste, weil Sie wissen, wir werden nicht schweigen, ja.   
Sollten meine weiteren Zahlungsverweigerungen zu einem Gerichtsprozess führen, dann werden wir mit Kla.TV diesen ganzen Gerichtsweg begleiten und von einer Instanz zur anderen dokumentieren, wie die Justiz mit diesen 40 quellengesicherten Begründungen umgehen wird.   
  
Wie sie aber dann auch mit meinen persönlichen Attacken, die ich erleben musste, umgehen werden. Ob sie mich weiterhin zwingen möchten, meine Erzfeinde, die mir persönlich zig zig zig Millionen Schaden eingefahren haben, durch die Vernichtung all meiner Filme aus allen Kinos, all meiner Bücher, alles was sie geschädigt haben, sind zig zig Millionen Schädigungen, ob die Justiz darauf bestehen wird, dass ich solche Feinde auch noch regelmässig finanziere, da dürfen wir dann mal gespannt sein.   
Wie gesagt ist diese Rede zugleich meine Gerichtsvorlage, die ich aber auch für euch, meine und unser aller Freunde, als Vermächtnis erarbeitet habe, die ihr von denselben hybriden Kriegstreibern mit denselben Drohungen attackiert und verfolgt werdet.  
  
Fazit  
Zusammenfassend muss gesagt werden, dass dieser gesamte verdeckte Krieg nach den Grundsätzen und Listen des alten Kriegsstrategen Sun Tsu geführt wird.  
Nachdem ihr diese dürftigen Ausführungen gehört habt, vergleicht jetzt einmal, das Geschehen in unserer Welt mit den Jahrhunderte alten Befehlen dieses Kriegsstrategens Sun Tzu. Ich zitiere ihn.   
„Zersetzt alles, was im Land des Gegners gut ist, verwickelt die Vertreter der herrschenden Schichten in verbrecherische Unternehmungen. Unterhöhlt auch sonst ihre Stellungen und ihr Ansehen. Gebt sie der öffentlichen Schande ihrer Mitbürger preis. Nutzt die Arbeit der niedrigsten und abscheulichsten Menschen. Stört mit allen Mitteln die Tätigkeit der Regierungen. Verbreitet Uneinigkeit und Streit unter den Bürgern des feindlichen Landes. Hetzt die Jungen gegen die Alten, zerstört mit allen Mitteln die Ausrüstung, die Versorgung und die Ordnungen der feindlichen Streitkräfte. Entwertet alte Überlieferungen und Götter. Seid großzügig mit Angeboten und Geschenken, aber auch mit Nachrichten, um Komplizen zu kaufen.“  
Ich bin Ivo Sasek, der seit 47 Jahren vor Gott steht.  
  
  
Einblick in das Wirken von OCG und Kla.TV Von Ruth Schneider   
  
Liebe Freunde von nah und fern, ich heiße euch wieder herzlich willkommen. Als ich jetzt diesen Vortrag von Ivo gehört habe, das war einfach der Knüller von einer knallharten Realität. Also, es ist unglaublich, wenn man das so gerafft mal einfach hört. Wenn du das hörst, dann musst du nur noch wissen, also über diesen Hohen „Möchtegern-Göttern“, die da herumgöttern, wohnt ein hoher Gott. Und von dem haben wir heute den ganzen Tag gehört. Und von dem wird auch das nächste Lied berichten. Ihr habt gesehen, wir sind in allen Ländern miteinander vernetzt unterwegs. Und es soll uns jetzt einfach den Blick, wisst ihr, wieder so richtig hoch bringen. Und es heißt: Erhebet Gott den Herrn.   
  
  
Lied: «Erhebet Gott» vom Internationalem Panoramafilm-Chor  
  
Erhebet Gott den Herrn  
Erhebet Gott den Herrn  
Betet an vor seinem Thron  
Betet an vor seinem Thron  
Heilig ist Er  
Heilig ist Er  
   
Erhebet Gott den Herrn  
Erhebet Gott den Herrn  
Betet an vor seinem Thron  
Betet an vor seinem Thron  
Heilig ist Er  
Heilig ist Er  
   
Heilig ist der Herr  
   
Exalt the lord, our god  
Exalt the lord, our god  
worship at his footstool  
worship at his footstool  
holy is he  
holy is he  
   
Lai slavēts mūsu kungs   
Erhebet Gott den Herrn  
Поклоніться перед Ним  
Betet an vor seinem Thron  
Viņš ir svēts   
Він є святий  
   
Erhebet Gott den Herrn  
Erhebet Gott den Herrn  
Betet an vor seinem Thron  
Betet an vor seinem Thron  
Heilig ist Er  
Heilig ist Er  
   
Heilig  
   
Erhebet Gott den Herrn  
Erhebet Gott den Herrn  
Erhebet Gott den Herrn  
Erhebet Gott den Herrn  
Erhebet Gott den Herrn  
Erhebet Gott den Herrn  
  
  
Einleitung zum Lied von Ruth Schneider   
  
Herzlichen Dank. Finde, ein wunderschönes Anbetungslied. Und ich möchte grad nochmals ein Lied ansagen. Und nachher kommt dann Lois und wird uns hineinführen in die Praxis. Wir haben heute gehört von diesen Möchtegern-Göttern. Und die haben genauso Schwachstellen wie wir. Und eine davon ist die, die haben’s gar nicht gerne, wenn man ihnen sagt, dass andere noch besser sind als sie. Das finde ich so einen originellen Gedanken, und den hat Matthias und sein Team aufgegriffen, weil man kann natürlich im Grimm des Propheten sagen: „Klaus Schwab, was du wieder mit diesem Great Reset machst, das ist ja der Horror.“ Das ist der Horror. Aber er hat es jetzt mal satirisch ernst auf die Schippe genommen und diese Schwachstelle einfach mal in einem Lied ausgekauft. Und ich muss euch sagen, dieses Lied, das ist kein Märchen, aber ein knallharter Western.   
  
  
Satire-Song: «Klaus, du bist schon krass» von Mathias & Freunde  
  
Ich sing dir heute Klaus, weil du dir so Mühe gibst  
Uns alles wegzunehmen, was jeder von uns liebt  
Ein böses Superhirn, so stellst du dich gern dar  
Doch zeigt sich immer mehr… das ist ja gar nicht wahr  
   
Klaus schau nur „Alien Musk“, der mit der Raumfahrt prahlt  
Und all die Menschen aus dem All mit 5G hart verstrahlt  
Oder nehmen wir „Chef Bezos“ - der Online-König ist  
Hat den Mittelstand zerstört - mit Preisdumping und List  
   
… und beide sind so viel reicher als du  
   
Klaus du bist schon krass, doch andre sind noch krasser  
Der WEF am Sinken, und du wirst immer nasser  
Der Great Reset am Scheitern, denn es regt sich Widerstand  
Deine Chefs sind nicht zufrieden… und sie haben dich in der Hand  
   
Bill der alte Fuchs - impfte viele krank und tot  
Der Macher einer „Lösung“ - erschuf zuvor die Not.  
Billy „Gates“ so gut - er hat Großes vorzuweisen  
Doch du bist immer nur auf 2030 am Verweisen  
   
Die USA und Freunde - sie machen es dir vor  
Wer etwas Öl besitzt - schaut ins Kanonenrohr  
Mit „Liebe“ bomben sie - „friedlich“ auf jedes Land  
Meist unter falscher Flagge - haben sie alles überrannt.  
… und du? Warum brauchst du so lange, Klaus?  
   
Klaus du bist schon krass, doch andre sind noch krasser  
Der WEF am Sinken, und du wirst immer nasser  
Der Great Reset am Scheitern, denn es regt sich Widerstand  
Deine Chefs sind nicht zufrieden… und sie haben dich in der Hand  
   
Der Papst hat mehr Erfolg – als du „Santa Klaus“ Schwab  
Mit Macht, mit Geld und Einfluss – auf fast jeden Staat  
Die echten Größen über dir – ja die aus deiner Sekte  
Ziehen deine Strippen – und sind sich am Verstecken  
   
Klaus versteh mich richtig, ein Neustart muss schon sein  
Doch wirst DU nichts mehr haben und nicht mehr glücklich sein  
Das Machtverhältnis wackelt – die Menschen wachen auf  
Drum hier ein kleiner Tipp: „Klaus, lauf, lauf, lauf“  
… oder wechsel schnell noch die Seiten  
   
Klaus du bist nicht schlecht, doch sind noch viele besser  
Der WEF, er wackelt, man liefert dich ans Messer  
Du weißt, du bis am Scheitern, es regt sich Widerstand  
Aus deinen eignen Reihen, hinein in jedes Land  
   
Dein Chef hat dir befohlen: Schwab „Klaus“ Geld, sei so nett  
Du dachtest, du seist schlau, und schufst den Great-Reset  
Doch great ist er nicht wirklich, er wurde schon durchschaut  
Jetzt wird durch uns resettet und ne neue Welt gebaut  
  
  
EINBLICK in die PRAXIS von Lois Sasek  
  
Wir agieren, sie reagieren!   
Ja, Klaus Schwab, ich muss da ins selbe Horn blasen wie unser lieber Matthias eben. Schauen wir uns mal deine Quoten auf Kla.TV an. Anfang Jahr ist dein WEF, und du als Laufbursche der Mächtigen in dieser Kla-TV-Sendung aufgeflogen, in 28 Sprachen mit 1,6 Millionen Ansichten. Doch schau dir mal die Quoten von Tedros an. Er toppt dich mit seiner WHO-Verschwörung. Er ist sogar gleich in 41 Sprachen aufgeflogen, weltweit mit 1,8 Millionen Ansichten. Klaus, du bist schon krass, aber andere sind noch krasser. Was mir auch auffällt an Klaus und dem WEF: Sie waren irgendwie schon mal inspirativer. Irgendwie waren sie auch schon mal kreativer. Weil ihr aktuelles Hauptziel ist ja jetzt im Jahr 2024, dass sie sich um die Desinformation kümmern möchten. Oder sagen wir lieber mal, sie müssen sich jetzt dringend um all die vielen Aufklärer kümmern, die nämlich ordentlich viel Licht in ihre Verbrechen werfen. Also tanzen sie jetzt immer mehr nach unserer Pfeife. Also das heißt, wir agieren, sie reagieren. Das war früher umgekehrt. Ich geb’s zu, mir gefällt das, ehrlich gesagt, auch besser so. Ich mache ein kleines Beispiel: Wir berichteten über Geoengineering. Mein Vater hat wirklich eine hammer-aufklärende Sendung gemacht. Die ist durch die Decke geschossen in 36 Sprachen. Und schon wird es im Mainstream auch immer mehr und mehr thematisiert. Hilflos versucht man ein bisschen zu dementieren. Hier plötzlich wird zugegeben, ah, doch was mit Chemtrails, gibt es irgendwie trotzdem. Hier die Faktenchecker, dann diskutieren sie um die Atombombentests herum, ob die jetzt klimaschädlich sind oder nicht. Alles eine Reaktion auf Papas Sendung mit der Greta. Aber sie drehen sich tatsächlich im Kreis wie ein Fuchs, der sich in den Schwanz beißt. Oder wie sie plötzlich Geoengineering schrittweise zugeben müssen: wie hier die „Bild“: „Wir haben nämlich hier Neuaufnahmen aus Bilohoriwka. Das heißt, diese ganzen Wolken, die wir hier sehen, das sind gar keine Wolken. Das ist künstlich erzeugter, künstlich erzeugter Gefechtsnebel. Ich glaube, hier sieht man es nochmal ganz gut.“ Aha, plötzlich findet Wettermanipulation also doch statt. Und hier sehen wir gerade, wie ein Flughafen mitten in der Wüste überschwemmt wird. Das war dieser Tag im April. Dubai wird von einer großen Überschwemmungskatastrophe heimgesucht. Doch die Sendung zu den Beweisen all der eingesetzten Wetterwaffen ist bereits in 37 Sprachen um die Welt. Und der Aufschrei wurde so groß, dass in den offiziellen Medien die Praxis der Wolkenimpfung durch Flugzeuge zugegeben werden musste, hier Cloud City, Cloud City, keine neue Technologie. Aber sie kamen nicht mehr darum herum, es zuzugeben, dass Wettermanipulation eingesetzt wird – und auch gerade dort – aber dann natürlich schnell wieder versuchen, die Zusammenhänge zu vertuschen. Aber wir lassen jetzt nicht mehr locker. Hier zum Beispiel eine Schlagzeile, ihr lest: „Dubai unter Wasser, Wettermanipulation steht unter Verdacht für tödliches Unwetter.“ Oh, schnell, schnell ändern, so viel dürfen wir ja gar nicht zugeben. Wenige Tage später liest sich dieselbe Schlagzeile schon anders: „Dubai unter Wasser, Verwirrung um Ursache für Unwetter, Fake News aufgedeckt.“ Ah, man merkt, sie sind in ihrer Agenda drin mit Desinformation. Aber die Aufklärung, die quillt jetzt aus allen Ritzen. Und wir haben sie „in flagranti“ erwischt. Weil sie sagten schon vor neun Jahren, ganz offiziell in den CBS News, hört den Physikprofessor selber an: „Nun, statt einen Regentanz aufzuführen, schießen wir Physiker Billionen Watt Laser in den Himmel, um tatsächlich Regenwolken niedergehen zu lassen und Blitze herunterzubringen. Wetterveränderungen können jedoch Auswirkungen auf die Landwirtschaft haben wie Überschwemmungen; Landwirte; Menschen, die Hochzeitsfeiern oder Fußballspiele planen; auch Veranstaltungen im Freien und in der Landwirtschaft; Überschwemmungen und sogar Wirbelstürme.“ Ja, es ist bewiesen mit Bild und Ton. Und das ist jetzt nur ein Beispiel. Es fliegen gerade auf jeder Ebene all diese Verbrechen auf. Und damit haben die Mächtigen jetzt tatsächlich nicht gerechnet, dass plötzlich hunderte und tausende Aufklärungsbewegungen und freie Medien aufstehen, und aus eigenem Engagement heraus Licht in diese dunklen Ecken dieser Verbrecher werfen. Und was ich damit sagen möchte: Nicht nur der Klaus kommt gerade ein bisschen ins Rudern und ins Hintertreffen. Die ganzen offiziellen Medien sind im Rudermodus. Die Eliten sind im Rudermodus. Die Mächtigen wanken, und wir bleiben dran, bis sie ganz fallen. Das ist unser aktuelles Projekt mit euch zusammen. Seid ihr dabei?  
  
WHO-Pandemievertrag – Der Kampf geht weiter!  
Aber richten wir unseren Blick nun mal von Klaus weg auf den Tedros und seine WHO-Kumpanen. Hier haben wir ein mächtiges Trommelfeuer veranstaltet in den letzten Monaten mit allen Gerechtigkeitskämpfern und den wahrheitsliebenden Menschen auf der ganzen Welt. Weil das kommt uns jetzt noch in die Tüte, dass dieser Generaldirektor nach Belieben irgendwie weltweite Pandemien und Lockdowns ausrufen kann … Und dieser haarsträubende WHO-Pandemievertrag, über den am 27. Mai abgestimmt werden soll, hat hohe Wellen geschlagen. Wir von Kla.TV haben diesen, ich sag’s jetzt „Kastrations-Vertrag“, ich nenn ihn jetzt mal so, der die Staaten, die Nationalstaaten alle entmachten soll, unter die Lupe genommen und haben für die Politiker und das Volk verständlich übersetzt, was dieser Vertrag Wort für Wort bedeutet. Und dann haben wir, um an alle betroffenen 194 Länder zu gelangen, genau studiert, welche Sprachen in welchem Land gesprochen werden und haben es wirklich mit hunderten ehrenamtlichen Mitwirkern insgesamt in 41 Sprachen übersetzt und produziert.   
  
Fünf Tage, nachdem Kla.TV diese Sendung ausgestrahlt hat und diesen Vertragstext der WHO Zeile für Zeile angeprangert hat … fünf Tage … In denen hat diese Sendung bereits über eine Million Menschen erreicht. Fünf Tage danach wurde der WHO-Pandemievertrag-Entwurf exakt an den von Kla.TV angeprangerten Stellen geändert, bisschen geschlichtet, bisschen abgeschwächt. Ich sage: Wir haben eine Macht, wir gemeinsam haben einen Einfluss! Und z.B. hat eben die WHO, hier in dem Vertrag, den bindenden Charakter ihrer sogenannten „Empfehlungen“ wieder abgeschwächt. Also der ganze Artikel 13 A wie ihr hier seht, wurde komplett gestrichen. An manchen Stellen wurde das Wort „nicht bindend“ schnell wieder in den Vertragstext eingefügt (non-binding). Jetzt ist es plötzlich wieder drin. Ein weiterer Satz wurde ersatzlos gestrichen. Das geht da um die Vollmacht von Tedros, einen Gesundheitsnotstand auszurufen in bestimmten Fällen. Und der ganze Satz zur „Missinformation und Desinformation“ die bekämpft werden soll, wurde aus dem WHO-Vertrag gestrichen.   
Aber aufgepasst, wir lesen jetzt noch das Kleingedruckte. Zitat: Die Verantwortung hierüber wird an die jeweiligen Mitgliedsstaaten übertragen. Also ich sag mal: Aufgepasst, die Krake lässt bisschen Tinte raus, versteckt sich hinter dem Fels. Wie das praktisch aussieht, bemerken wir grad an Louisiana und der Schweiz. Da sind Siege passiert, und jetzt schnell versucht man auf nationaler Ebene dieselben Wahnsinnsgesetze, ohne großes Aufsehen, hintenrum einzuführen! In der Schweiz z.B. versucht man das über das Epidemiengesetz. Das kann man z.B. in dieser Sendung hier nachschauen … Also, liebe Freunde von nah und fern! Ich sag mal: Wir feiern den Teilsieg, sie werden von uns zurückgedrängt. Sie müssen reagieren! Seht ihr das auch so? Ja, also einfach einmal feiern, Applaus … Aber aufgepasst, weil das wollen sie – wir sind am Feiern, die Korken knallen und es passiert was im Hintergrund, was wir nicht mehr auf dem Schirm haben.   
Darum: Jetzt wird nachgejagt! Die Schlacht ist jetzt noch nicht vorbei! Jetzt heißt es hinterher jagen! Aber welche Argumente ziehen denn jetzt noch? Wir hatten da aufwändige Faktenblätter erstellt mit diesen Zeilen, mit diesen nicht-bindend und bindend … Genau die Sachen, die sie jetzt raus genommen haben. Wir haben Postkarten gemacht, wir haben Flyer gemacht. Und jetzt ist die Frage: Ja, was kann man jetzt noch verwenden? Müssen wir jetzt abwarten Däumchen drehend? Was sollen wir jetzt noch machen? Also ist Verwirrung im Aufklärungslager … Aber jetzt liebe Freunde, gilt es diesen Mai noch volle Kanne zu nutzen, um gezielt weiter draufzuhauen, aber an der richtigen Stelle! Seid ihr dabei? Also das heißt, wir haben das ganze Material überarbeitet und für euch zugerüstet! Auf diesen Tag, grad noch vor ein paar Minuten wurde es online gestellt. Und jetzt übergebe ich an Klaus - also nicht der Klaus Schwab, sondern unser Klaus aus Franken, und der ist wirklich krass! Klaus, was sagst du?  
  
[Klaus]  
Hallo Lois! Hallo, hier ist der Klaus aus Franken …  
  
Wir dürfen uns jetzt nicht von den ersten Erfolgen blenden lassen, denn die vermeintliche Abschwächung der WHO-Vertragstexte war sicherlich ein „taktisches Zugeständnis“! Weil der Widerstand immer größer geworden ist, mussten sie zurückrudern! Wir müssen jetzt unsere Stimmen umso lauter erheben, weil die eigentlichen Gefahren noch lange nicht vom Tisch sind! Ich möchte mal ganz komprimiert fünf konkrete Punkte nennen, um das zu verdeutlichen:  
  
1. Auf der WHO-Generalversammlung Ende Mai darf nicht abgestimmt werden!  
Es ist ein riesiges Hin und Her mit den Texten der Verträge. Die neuesten Versionen wurden erst Mitte April veröffentlicht. Das ist viel zu spät, denn jede Änderung muss laut den Vorschriften der WHO spätestens vier Monate vor der Abstimmung bekannt gegeben werden! Die Abstimmung darf nicht auf der WHO-Generalversammlung vom 27. Mai - 1. Juni 2024 durchgeführt werden, sondern muss verschoben werden! Die WHO kann doch nicht die Einhaltung ihrer Vorschriften einfordern, wenn sie sich selber nicht daran hält!  
  
2. Die WHO will sehr wichtige Vertragsbestandteile erst nach der Abstimmung klären!  
Wer würde einen Vertrag unterschreiben, dessen Inhalt erst nach der Unterzeichnung geklärt werden soll? Die WHO hat viele wichtige Punkte in den Vertragstexten offengelassen und will diese erst bis Mai 2026 klären! Dies zeigt, wie hinterhältig die WHO agiert!  
  
3. Der Generalsekretär bekommt zu viel Macht!  
Er darf z.B. das Gremium, das ihn überwachen soll, selber bestimmen und absetzen! Hier werden nicht einmal demokratische Mindeststandards eingehalten! Es gibt hier keine Gewaltenteilung etc.   
  
4. Tedros hat eine hochkriminelle Vergangenheit!  
Tedros war als Außenminister mitverantwortlich für einen Völkermord an ethnischen Gruppen in Äthiopien. Schaut Euch die „Akte Tedros“ an. Dieser Mann darf niemals so viel Macht bekommen!  
  
5. Es geht nicht um Gesundheit, sondern um Profit!  
Es ist eine Heuchelei, wenn uns vorgegaukelt wird, dass es bei diesen Verträgen um das Wohl und die Gesundheit der Menschen ginge! Nichtstaatliche Akteure wollen durch zweckgebundene Spenden immer mehr Einfluss gewinnen und Big Pharma immer noch reicher machen!  
  
Ihr seht, da liegt noch vieles im Argen! Es besteht nach wie vor ein großer Handlungsbedarf!  
Deshalb die große Frage: Wie sieht die Praxis aus? Wie kann jeder einen Beitrag leisten?  
Es gibt nur einen Weg, um die WHO-Pläne für unsere jeweiligen Länder zu stoppen:  
Dieser Weg geht über die gewählten Vertreter in den zuständigen Parlamenten! Es gibt keinen anderen Weg!  
Wir leben in einer sog. Parlamentarischen Demokratie. Die Menschen können ihre Vertreter im Parlament selber wählen! Das ist doch ein großes Privileg gegenüber autoritären Staatsformen!  
Deshalb: Nützen wir doch die Möglichkeiten, die uns das Gesetz gibt und geben der Resignation keinen Raum!  
  
Stellt Euch vor: Jeder, der gegen diese Pläne ist, greift zum Telefonhörer, schreibt einen Brief oder Postkarte, schickt eine E-Mail an den Abgeordneten seiner Region … Das Thema wäre schnell vom Tisch! Ich bin überzeugt: Wir haben hier viel mehr Einflussmöglichkeiten als uns überhaupt bewusst ist! Die Abgeordneten wissen nämlich in der Regel selber kaum Bescheid über diese Abkommen. Da sind sie auf uns angewiesen, dass wir sie insbesondere über die angeführten Gefahren aufklären. Ich glaube sogar, dass die meisten sehr dankbar sind, wenn wir ihnen hilfreiche Informationen geben können.   
  
Dafür haben wir für euch noch zwei konkrete Hilfsstellungen vorbereitet:  
  
1. Das Faktenblatt  
Das ist topaktuell und wurde erst gestern in der neuesten Version fertiggestellt! Dort sind die wesentlichen Fakten, sogar der Wortlaut der neuesten Entwürfe, drauf. Das ist sicher für die Politiker sehr interessant, wenn ihnen mal jemand schwarz auf weiß zeigen kann, was in den Abkommen wirklich drinsteht, was geplant ist. Eine Rechtswissenschaftlerin hat dieses Faktenblatt geprüft.  
  
2. Die Postkarte  
Für jeden gibt es einen Weg, wie er aktiv werden kann, z.B. mit dem Versand einer Postkarte an Abgeordnete. Hierfür gibt es kurze Mustertexte. Dort steht ein kurzer Aspekt zur Gefahr dieser Abkommen drauf, der die Abgeordneten zum Handeln auffordert. Hier kann sich jeder ohne großen Aufwand einklinken!  
  
Das topaktuelle Faktenblatt oder auch die Mustertexte für Postkarten könnt Ihr ganz leicht auf der Kla.TV-Seite unterhalb der Weckruf-Sendung downloaden.  
Ich hoffe, dass ich Euch ermutigen konnte, mal erste Schritte aufs Wasser zu gehen. Dann können wir entdecken, welch gewaltiges Potential in jedem von uns steckt. Klinke Dich mit ein, denn gemeinsam können wir Gewaltiges bewegen!  
Ich habe fertig!  
Euer Klaus aus Franken!  
  
  
Verbreitungsfusion in alle Länder  
Danke Klaus. Klaus hat mir auch gesagt, er nimmt das Telefon in die Hand und redet mit den Politikern, und das machen die Wenigsten. Man muss es einfach nur machen. Ich möchte aber gerne noch einen Aspekt dazufügen. Wir müssen uns auch unbedingt länderübergreifend vernetzen. Das betrifft jetzt nicht nur den WHO-Pandemievertrag, sondern diese ganze Allfrontenkrieg-Verschwörung, in der wir jetzt stehen. Ich sage, jeder Kontakt, den man in ein anderes Land knüpfen kann, stärkt unsere Lichtkraft, weil wir müssen weltweit durchbrechen. So haben wir zum Beispiel einen ganzen Tag lang nur diese „Akte Tedros“ im Internet verbreitet und danach haben wir das ganze Internet durchforstet und danach geschaut, wer die Sendung jetzt geteilt hat. Dann haben die einen gesucht, welche Kanäle, welche Aufklärer haben das geteilt, und die anderen, die haben dann systematisch den Kontakt mit diesen Menschen aufgebaut, also ob jetzt über Facebook, Telegram oder was auch immer. Man sucht die Möglichkeiten, wie kommt man mit denen in Kontakt. Und genau so haben wir bereits Vernetzungen in diverse Länder erstellt, jetzt neuerdings auch gerade noch nach Israel.   
  
Und so haben wir auch hunderttausende Aufrufe aus anderen Ländern erhalten und fangen an, uns ganz gezielt zu vernetzen. Und genau hier ist wirklich jedes Einzelne gefragt. Kennst du aufgewachte Menschen aus anderen Ländern? Weil, wenn du einen Kontakt hast zu einer einzigen Schlüsselperson, dann können wir damit ein ganzes Land erschließen. Versteht ihr mich? Und so wird unser Trommelfeuer einfach immer lauter. Und wir stürzen diese Wahnsinnigen vom Thron. Weil jetzt ist diese Zeit, wie Papa es heute gesagt hat. Ein Beispiel: Martin und seine Familie, die reisen nach Ecuador, mit der Erwartung, Schlüsselpersonen zu finden. Sie stoßen auf drei Schlüsselpersonen, mit denen sie sich vernetzen: Mit der ersten Schlüsselperson, die schon seit 20 Jahren in Ecuador lebt und nun zu einem Kla.TV-Verteiler geworden ist. Auch mit einem jungen Chilenen haben sie sich vernetzt oder in ihr Netzwerk aufgenommen. Dann haben sie sich auch vernetzt mit einem deutschen Pärchen, das schon über 20 Jahre dort lebt. Und die wurden zu verbindlichen Verbreitern der S&G in Spanisch. Also das ist unser Handexpress-Netzwerk. Das seht ihr hier unter dem Link [www.s-und-g.info], kann man sich da auch eintragen oder eben sich jetzt heute vernetzen, oder mit wem man kennt, mit unseren Kontaktpersonen.   
  
Also das heißt, wir vernetzen uns weltweit von Hand zu Hand gegen jede Zensur. Das heißt, man kennt immer die Adresse und die Telefonnummer voneinander. Und man gibt dann so die wichtigsten Infos per Handzettel weiter. Und dieses Netz ist krisensicher. Also sollte sich dann diese Totalzensur einfahren, ist das Netz, unser Netz, zwischen allen Aufgewachten schon gelegt. Oder? Und da will ich sagen: macht mit. Macht mit, überall, wo wir sind, wo wir aufgewachte Menschen kennenlernen. Lasst es uns einfach zur Gewohnheit machen: Darf ich deine Adresse und Telefonnummer? Nicht, hey, ich hab dich jetzt auf Facebook, hey, ich hab dich jetzt auf WhatsApp oder was. Immer: Ich will Adresse und Telefonnummer, dass wir in Kontakt bleiben können, auch wenn das Netz zugehen sollte. Und das möchte ich euch auch wirklich ans Herz legen. Vernetzt euch auch mit uns.   
  
Führt auch persönliche Liste, wer alles in eurem Lichtnetzwerk ist. Weil so können wir auf einen Schlag weltweit aktiv werden, ganz unabhängig von diesen Zensurmedien. Weil Kla.TV zum Beispiel ist wirklich schon nahezu vollständig ausgeschlossen. Auf den sozialen Medien wurden wir ja von vielen Plattformen komplett gelöscht, oder sonst einfach extrem versteckt. Also jetzt auf YouTube und Facebook zum Beispiel sind wir so gut wie tot, weil man uns digital einfach komplett versteckt hält, obwohl wir viele Abonnenten haben. Eben darum sage ich, hier braucht es einfach einen Pioniergeist und auch ein Herzensanliegen. Zum Beispiel auch unser Moderator Martin, der hat so ein Herzensanliegen. Er und sein Kla.TV-Team von Chinesisch, die haben sehr darunter gelitten, dass sie einfach keine realen Verbindungen in die asiatische Welt bekommen haben, und zu den Chinesen. Dann haben sie einfach angefangen, intensiv darum zu beten, dass eine Tür aufgeht. Und jetzt – das war absolut spannend, ich wusste von dem nichts – ich erhalte einen Brief von einem uns unbekannten Menschen, A4-Blatt, hinten, vorne geschrieben. Der schreibt, er möchte unbedingt für Kla.TV chinesische Flyer verteilen, weil er ganz viele Menschen aus der asiatischen Welt kennt und in seinem Umfeld hat. Und das Obergeniale ist, dass in exakt dem Moment, wo ich diesen Brief in der Hand halte, unser Martin sich bei mir meldet, weil er es einfach auf dem Herzen hatte, mich jetzt zu kontaktieren, obwohl er an dem Tag eigentlich frei machen wollte.   
  
Und nachher hat er von diesem Brief erfahren und von diesem Verteiler in die asiatische Welt und sagt mir: „Lois, wir haben gestern darum gebetet.“ Mir gab es fast was. Also sie sind einfach … wie das hier läuft. Und dann musste ich den Brief nur noch einscannen, dem Martin schicken. Das hat sich ja auf die Sekunde, ist das hier aufgegangen. Und solche Dinge, die passieren laufend, wenn wir eben glaubend erwarten, dass diese Türen aufgehen. So krasse Türöffner sind zum Beispiel auch Dieter und Alice. Sie sind jetzt schon seit 14 Jahren aktiv dran, das Licht in die spanisch-sprechende Welt hineinzutragen und sich mit den Menschen vor Ort zu vernetzen. Ja, heute sind da bereits Gäste aus 14 spanisch sprechenden Ländern hier per Livestream dabei. Elias hat das am Anfang vorgelesen. Und sie leiten auch das spanische Übersetzerteam von Kla.TV und ihr Team wächst auch beständig. Sie haben gemeinsam schon über 264 Kla.TV-Dokumentationen produziert. Ihr Herz, das brennt so sehr für all diese Länder, dass sie sich eben vor Kurzem auch wieder auf den Weg nach Spanien gemacht haben, um sich mit anderen Bewegungen zu vernetzen. Und ich möchte ihnen an dieser Stelle gleich selber das Wort übergeben, dass wir ein bisschen angesteckt werden von diesem Pioniergeist, und dass Sie einfach mal berichten können, wie sie das erlebt haben.   
  
[Dieter&Alice]   
Ja, vielen, vielen Dank euch allen. Auch wir grüßen euch alle ganz herzlich von nah und fern. Es ist so eine große Freude, auf diesem Weg miteinander verbunden zu sein. Gerne möchten wir euch ein kleines Zeugnis geben über die wunderbaren Wege, die wir durch unseren Schöpfergott geführt wurden und dadurch auch Zeichen und Wunder erleben durften. In der Glaubensgewissheit, dass eine Türe für den Besuch nach Spanien geöffnet wurde, machten wir uns auf den Weg nach Barcelona und anschließend nach Madrid. Mitten in unseren Vorbereitungen für diesen Kurzbesuch hörten wir, dass eine Demo gegen den WHO-Pandemievertrag genau an dem Samstag stattfindet, wo wir geplant hatten, in Madrid zu sein. Natürlich waren wir dann dort dabei, weil wir wollten uns ja unbedingt mit anderen Bewegungen vernetzen, um gemeinsam zu mehr Schlagkraft zu kommen. Zu unserer größten Freude und Überraschung waren an dieser Demo aus allen Teilen Spaniens Aufklärungsleiter dabei. Zum Beispiel aus Bilbao, Valencia, Sevilla, Barcelona, Madrid, Galicien und weiteren Regionen. Im Laufe des Tages wurden uns dann immer wieder neue Verantwortliche von Aufklärungsbewegungen vorgestellt. Von Anfang an entstanden gute Herzensverbindungen mit all diesen wertvollen Gerechtigkeitskämpfern. Und wir konnten uns mit ihnen vernetzen. Als der Demonstrationszug sich dann in Bewegung setzte, waren es ca. 4.000 Teilnehmer. Die Erwartung war, dass nur einige hundert Teilnehmer dem Aufruf folgen würden. Eine große Ermutigung für alle treuen Kämpfer Spaniens.   
  
In Barcelona trafen wir eine Gruppe von Aufklärern und konnten nur staunen, dass nicht nur die Aufklärungsarbeit von Kla.TV mit viel Wertschätzung aufgenommen wurde, sondern dass man auch ganz konkret wissen wollte, was uns motiviert und wie wir die praktische Umsetzung des Glaubens im Alltag erleben. Wir trafen uns auch mit der Vorsitzenden von der „Vereinigung für die Wahrheit“. Und von Anfang an hatten wir sehr offene und weiterführende Gespräche und daraus sind herzliche Beziehungen entstanden. Auch wurden wir noch zu einer Veranstaltung mit Ärzten und Rechtsanwälten eingeladen. Sehr gerne nahmen wir mit ca. 200 Leuten diese wunderbare Gelegenheit wahr. Wir konnten dort in einem Redebeitrag sehr gut auf die Arbeit von Kla.TV hinweisen und auch bezeugen, dass der Schöpfergott ebenso in ihnen allen lebt und aus dieser inneren Quelle heraus wir alle gemeinsam im Siegeszug Gottes mitgehen dürfen. In unseren Herzen lebt diese wunderbare Gewissheit, dass wir jetzt gemeinsam durch die Vernetzung untereinander eine gewaltige Schlagkraft entwickeln werden. Es ist der Weg zu den Milliarden von Menschen, die in Not sind. Es geht, weil wir in göttlicher Gelassenheit und Leichtigkeit mit dieser ontischen Kraft mitgehen dürfen, die unabhängig von unseren eigenen Möglichkeiten wirkt und den ganzen Überblick hat. Genau so durften wir dies erleben. Ja, und so wünschen wir euch allen weiterhin ganz viel Freude bei diesem Freundestreffen. Tschüss!   
  
[Lois]   
Ja, vielen, vielen Dank euch, ihr Lieben, für euer Herzblut, dass ihr da in die spanische Welt hineinlegt. Also, was die beiden in Spanien gemacht haben, das nennen wir bei uns Verbreitungsfusion. Weil, wenn sich die Bewegungen und die Sender untereinander vernetzen und verbinden, dann nimmt auch die Verbreitung exponentiell zu. Also das heißt, die weltweite Wahrheitsbewegung schießt durch die Decke, wenn wir wirklich gegenseitig fusionieren, wenn wir zum Beispiel Sendungen voneinander teilen und verbreiten. Jetzt zum Beispiel: Hier hat Kla.TV die Pressekonferenz von MWGFD mit Andrea Christidis ausgestrahlt. Und gerade sie wiederum hat gestern in ihrem Symposium Kla.TV beworben und erwähnt, um auch unsere Plattform wieder hochzuheben. Also, oder hier, wir schalten Sendungen von „Auf1“ hoch und „Auf1“ schenkt Kla.TV eine Plattform, wie hier. Und so werden alle gegenseitig ständig größer, und wir gewinnen alle gemeinsam oder gegenseitig an Reichweite. Und das ist das Ziel. Hier zum Beispiel ein Kla.TV-Redakteur, der hat dann die Möglichkeit bekommen, 25.000 Zeichen in einem Magazin einer Aufklärungsbewegung zu füllen und dort etwas zu schreiben. Und wir machen wiederum Veröffentlichungen von den anderen Sendern.   
  
Also das Fazit ist, es gibt keinen Konkurrenzkampf unter den Wahrheitsbewegungen, weil wir sind ein gemeinsamer Organismus, wie ein Körper, wo es einfach alle braucht. Wir sind untereinander verbunden, wir wissen voneinander. Und das ist eigentlich das Ziel der Verbreitungsfusion, wo wir uns freuen, wenn ihr auch mitmacht. Und was besonders schön bei dieser Verbreitungsfusion ist, dass das unentgeltliche Wirken von Kla.TV auch immer mehr Schule macht. So werden zum Beispiel die Kla.TV-Mitarbeiter bei ihren Einsätzen immer mehr und öfter immer gratis versorgt. Oder bei den Demos oder bei den Kongressen bekommen wir gratis Unterkünfte oder Parktickets. Und man dient einander unentgeltlich, und das ist die neue Welt. Und da freuen wir uns. Da freuen wir uns wirklich sehr drüber, dass auch bei anderen Veranstaltungen, die aufklären, zum Beispiel das Essen plötzlich auch gratis ausgeteilt wird, wie bei der AZK. Oder an den Demos wird warme Suppe verteilt und so weiter und so fort. Ja, so dienen wir einander gegenseitig, wir jubeln einander gegenseitig hoch und so entsteht ein so lauter Lärm, dass es nicht mehr überhört werden kann. Und das ist wirklich, ich empfinde, das ist wirklich ein Dammbruch gerade. Weil es sind weltweit tausende an Aufklärungsbewegungen dran, wie es Papa schon erwähnt hat, TV-Sender, unterschiedlichste Bewegungen, Internetpräsenzen, Blogger, Kanäle auf sozialen Medien, überall. Alle zusammen machen wir jetzt richtig lauten Lärm.   
  
Naturereignisse   
Und ein aktuelles Bild auf das, was hier geschieht, ist das gigantische Massenschlüpfen von Zikaden in den USA. Und das hat es seit dem Jahr 1803 nicht mehr gegeben. Also vor 221 Jahren ist das zum letzten Mal passiert, dass zwei Zikadenvölker gleichzeitig schlüpfen und einen unglaublichen Lärm veranstalten. Und das ist … genau in dieser Woche hat es begonnen. Also gerade jetzt, gestern, vorgestern sind die Meldungen aufgetaucht, dass jetzt das in voller Fahrt ist. Dass die dann Tag und Nacht heulen wie die Sirenen. Und die machen richtig, richtig Lärm. Hören wir das uns mal an.   
  
[Clip Zikaden]   
That’s what one of them sounds like. And here’s what thousands of them sound like in a concert. Every day it seems to get louder and louder and louder. You gotta close your windows at night.   
  
[Lois]   
Krass, oder? Jetzt finde ich ein tolles Bild darauf, was jetzt geschieht. Und das eine Zikadenvolk, das war seit 13 Jahren unter dem Boden. Und das andere Zikadenvolk war seit 17 Jahren unter dem Boden. Und jetzt schlüpfen sie gleichzeitig in diesen verschiedenen Bundesstaaten. Und das ist – Billionen, sagt Papa, krass, das ist wirklich ein Massenschlüpfen von apokalyptischem Ausmaß. Und ich denke, da zeigt die Natur jetzt einfach ein Bild darauf, was gerade aktuell auf dieser Welt läuft. Und die einen Zikaden, die waren ein bisschen länger unter dem Boden, die anderen ein bisschen weniger. Aber sie schlüpfen gleichzeitig. Und das ist das, was jetzt passiert. Es ist ein gemeinsames Erwachen, ein Auferstehen, jetzt als Schwarm, wo wir Lärm machen. Und wir werden weltweit gehört. Wir erleben das übrigens als OCG und Kla.TV seit Jahrzehnten, dass jedes besondere Ereignis, das sich im Geist abspielt, also wenn Gott etwas tut mit uns, dass es sich auch immer in der Natur oder in der Sprache der Wolken irgendwo niederschlägt. Ich mache nur ein kleines Beispiel.   
  
Bei unserer Jahreskonferenz im Dezember öffnete sich der Himmel und ein Herz war sichtbar. Das war, wo wir fest beschlossen haben, jetzt in die Verbreitungsfusion zu gehen. Und im Januar, genau an dem Tag, wo wir diese weltumspannende Strategie angefangen haben in die Tat umzusetzen, haben Fachleute die höchste Schumann-Frequenz gemessen, die es je gab. Dann haben sie da gerade eine Sondersendung gemacht und bezeugt, dass etwas ganz Besonderes geschieht. Im April, genau an dem großen Tag, wo wir uns als Kla.TV getroffen haben, um so diese ganze Redaktion in Themenkreisläufe aufzuteilen, sodass wir in der Lage sind, von sämtlichen Aufklärungsbewegungen die Informationen zu verwerten, da hat der Vulkan Ätna tausende wunderschön geformte Ringlein in die Luft gejagt. Und wir konnten nur staunen, wie der Himmel zu jeder Aktion irgendwie so sein Siegel gegeben hat. Und da könnte ich jetzt echt noch einiges mehr erzählen, allein von diesem Jahr. Und mein Papa hat da mal ein Buch drüber geschrieben: „Die Sprache der Wolken“. Und das ist ein Kapitel in einem Buch. Und ich bin wirklich von klein auf Zeuge, dass es sich genau so verhält, wie Papa es da geschrieben hat. Das Kapitel findet ihr in dem Buch „Anstatt oder Christus“. Und das ist pure Faszination. Und ich finde es einfach nur umwerfend, das zu erleben, wie diese Naturereignisse direkt mit uns zusammenhängen. Aber ihr dürft es ruhig selber lesen, dieses Buch. Könnt ihr gerne auch bei eurer Kontaktperson gratis bestellen, oder da bei Elaion-Verlag direkt unter „www.elaion-verlag.ch“.   
  
Praktisches Zusammenwirken   
Und Raphi, bring mal was da rein. Wir schauen noch weiter rein in unsere ganze Arbeit. Weil das betrifft auch sämtliche Bücher und DVDs und Broschüren, dass man die gratis bekommen kann. Ich wollte das einfach mal so ein bisschen präsentieren – fahr das mal hier hin – also handmade von unserem Verlag – jedes dieser Bücher handgemacht von euren Freunden. Und bei uns wird jedes Buch, jede Broschüre, jeder Film, jede Kla.TV-Produktion, jede Sendung mit Liebe selber gemacht. Und an dieser Stelle komme ich auch zum Schluss. Wo ich – also noch nicht ganz – aber ich möchte einen vertieften Einblick geben in unser auch organisches Zusammenwirken. Und anhand gerade von einem Buch erklären, wie das so abläuft. Und wie, ich möchte euch aber auch wirklich zeigen, wie und wo ihr auch mitwirken könnt, wenn ihr möchtet. Also jetzt nehme ich mal hier so ein Buch: französisch. Das hält jetzt hier, nein, hier: „Sieg der Herrlichkeit“. Also, so ein Buch, wie entsteht das? Jeder Einzelne übernimmt hier ein kleines Teilchen, wenn so ein Buch entsteht. Also zum Beispiel der eine schneidet die Seiten zurecht. Der andere – kannst es mal zeigen, groß – ja – der andere dann rillt den Umschlag, der andere leimt die Seiten zusammen, der eine prägt das Symbol drauf, der andere macht die Korrekturlesung. Und gemeinsam wird dann eine Seite nach der anderen in die richtige Reihenfolge gebracht, oder? Das seht ihr hier: Da sieht man die Stapel und dann geht man da so um den Tisch rum, im Kreis rum. Das heißt also, wenn du so ein Buch in der Hand hältst, wurde jede einzelne Seite schon mal von einer liebenden Hand berührt. Könnt ihr euch das vorstellen? Solche Bücher haben so einen unbezahlbaren, ideellen Wert. Aber das ist ja nur ein kleiner Spickel [Ausschnitt] von all unseren Liebesdiensten, weil wir haben wirklich hunderte solcher Liebesdienste, was wir für die Menschen tun.   
  
Und wenn wir jetzt nur schon eine Kla.TV-Sendung anschauen, da stecken Recherchen dahinter, da wird formuliert, korrigiert, es werden Darstellungen gemacht, es wird gefilmt, es wird aufgesprochen und so weiter und so fort. Es ist immer ein organisches Zusammenwirken, von dem Papa heute erzählt hat. Und das alles eben, das passiert am Feierabend, nach der Arbeit. Und ich dachte, liebe Gäste, wenn ihr noch dabei seid, ob wir kurz noch gemeinsam in diese Welt des organischen Zusammenwirkens eintauchen möchten? Mit einem kleinen Clip? Wollt ihr noch? Also, das Prinzip bei OCG und Kla.TV ist: Jedes Glied am Körper gibt seine Gabe, seine Spezialität mit rein. Und gemeinsam gibt es ein großes Ganzes.   
  
  
Phänomen Kla.TV – so läuft’s bei uns  
  
Aufgrund von Unterlassung und Einseitigkeit in der Berichterstattung der öffentlich-rechtlichen Medien, sehen sich immer mehr Menschen gezwungen, aus der Passivität herauszutreten und ihre oft knappe Freizeit für die Verbreitung unzensierter Nachrichten zu investieren. In einem regelrechten Notlaufprogramm sieht sich diese ehrenamtlich wachsende Mitarbeiterschaft dazu verpflichtet, wichtige und unverzichtbare Gegenstimmen weltweit zu verbreiten. Kla.TV leistet dabei nahezu den gleichen Aufwand wie die Mitarbeiter der Mainstream-Medien. Doch für ihre Arbeit können sie nicht auf die horrenden Mittel von über acht Milliarden Euro der Rundfunkgebühr zurückgreifen, die jährlich in die öffentlich-rechtlichen Sender in Deutschland fließen. Doch staunen sie, was Kla.TV mit seinem Engagement und ohne Rundfunkgebühren aufgebaut hat. Jeden Tag lese ich die Zeitung, höre die Nachrichten der Mainstream-Medien und informiere mich im Netz. Oft spüre ich intuitiv, wenn an einer Meldung etwas nicht stimmt. Anstatt mich zu ärgern oder zu schimpfen, recherchiere ich nach Hintergrundinformationen. Wenn die unglaublichsten Meldungen bei Kla.TV reinflattern, dann geht die große Arbeit los, um die Artikelquellen auf ihre Echtheit zu überprüfen, Archive durchstöbern, Interviews mit Fachleuten führen, Beteiligte befragen, Orte besuchen. Ich arbeite für die Redaktion von Kla.TV und das tolle dabei ist, dass wir als Team zusammenarbeiten. Unsere Vielfalt schlägt die Einfalt der Massenmedien.   
  
Recherchieren und das Verfassen von ganzen Texten liegt mir nicht. Aber Autoren unterstützen, indem ich zu lange Entwürfe kürze, das begeistert mich. Anhand eines Hauptgedankens einer Sendung schaue ich, was es wirklich braucht und was auch weggelassen werden kann. Es nervt mich einfach, wenn in einer Sendung statt „Libyen“ „Lybien“ steht. Oder wenn die grammatischen Fälle verwechselt werden. Stört dich so etwas auch? Dann bist du in unserem Team genau richtig. Wir sorgen dafür, dass sich solche Fehler nicht in eine Sendung einschleichen. Da es immer wieder mal vorkommt, dass wertvolle Gegenstimmen im Netz zensiert und gelöscht werden, speichern viele Helfer diese Quellen ab. So bleiben sie als Nachweis dennoch erhalten. Ich helfe mit, jede Sendung vor der Ausstrahlung unter die Lupe zu nehmen. So filtere ich zum Beispiel heraus, wenn der Autor in der Hitze des Schreibgefechts die Nordsee mit der Ostsee verwechselt oder ein Animator eine falsche Länderflagge eingeblendet hat. Matthias koordiniert das Studio Chur. Wenn zum Beispiel die Animatoren Bildmaterial brauchen, organisiert er Helfer und hält das Drehteam auf dem Laufenden, wann der Text aus der Korrekturlesung zurückkommt. Deine Stärken liegen in der Koordination und Organisation? Na dann mach mit!   
  
Ich helfe beim Medienarchiv mit. Das ist ein gigantischer Pool an Bildern, Musik und Videos, die wir sammeln, um sie in einer Sendung oder einem Film zu bringen. Viele Bilder wurden im Urlaub oder auf Reisen erstellt und können uns helfen, das Gesagte in einer Sendung zu verdeutlichen. Auf der Kla.TV-Internetpräsenz erfasse ich für jede Sendung eine Handvoll passender Schlagwörter. Und schon kann jeder Beitrag auf Kla.TV unter dem richtigen Suchbegriff gefunden werden. Das Schneiden von Sendungen habe ich mir im Selbststudium mithilfe von tollen und einfachen Kla.TV-Cutschulungen angeeignet. Es macht mir voll Spaß und ist ohne großen Aufwand erlernbar. Schau dir zum Beispiel mal diesen Jingle hier an. Ich wollte halt schon immer gerne mal bei Filmen mitarbeiten. Hier kann ich echt einfach voll kreativ sein und neue Dinge erschaffen. Und das ist so extrem cool. Willst du da nicht auch mit dabei sein? Wir sind Rentner, beide über 70. Wir übersetzen Medienkommentare in Russisch. Wir haben gelernt zu tippen und per   
Email zu kommunizieren. So bleiben wir als Rentner fit.   
  
Als leidenschaftlicher Kameramann fange ich jedes Ereignis direkt vor Ort ein, anstatt einfach nur hinzusehen. So zum Beispiel, als Merkel vor Ort war. So können tagesaktuelle Aufnahmen entstehen, auch Fotografien reichen. Schnapp dir deine Kamera oder dein Handy und sende deine Aufnahmen an Kla.TV. Ist der Ton zu dumpf? Zu laut? Zu leise? Hat er zu viel Bass? Oder ist er verzerrt? Dann kommt der Inhalt nicht drüber. Wenn auch dein Herz für den Ton schlägt, wie meins, bei Kla.TV brauchen sie noch viele von uns. Ich liebe es für Kla.TV zu zeichnen. Es macht richtig Spaß, dass wir aus dem kleinen Island beim großen Kla.TV mitwirken können. Ich habe zusammen mit einem Kollegen diesen Tresen hier gebaut. Hat sehr Spaß gemacht. Eines Tages möchte ich ein richtig krasses Kla.TV-Studio bauen. Bei Kla.TV werden Moderatoren und Sprecher von uns Coaches professionell geschult, an ihrer Stimme und der Körperhaltung zu arbeiten, den direkten Augenkontakt zum Zuschauer zu halten und vor allem mit dem Text eins zu werden.  
  
[Lois]  
Ja ihr Lieben, das ist die Welt der OCG und Kla.TV, und ich kann es nur immer wieder sagen: Es ist der Himmel auf Erden. Wenn ich jetzt alleine alle Wunder von den vergangenen drei Tagen hier erzählen würde, dann wäre ich noch lange dran, und ich habe eh schon überzogen. Aber es ist ein Sekundentiming, wie die einzelnen Personen geleitet werden. Wann, wer, wo ist, was er sagt, was er tut oder was er nicht tut, und wie das ineinander spielt, wie ein perfektes Orchester. Das ist unfassbar, das ist dieser Organismus, von dem Papa heute erzählt hat, wo Gott in uns lebt. Und ich kann nur sagen, wer hier dabei sein möchte und dieses organische Zusammenwirken auch erlernen möchte, das darf gelernt sein, zugegeben, Papa hat es uns erklärt: Nach dem Gesetz des Geistes des Lebens zu leben, wo du in der höchsten Erfüllung bist und jauchzt, dann melde dich bei deiner Kontaktperson.  
  
Wenn du keine Kla.TV-Kontaktperson kennst, dann kannst du dich auch unter „www.kla.tv/vernetzung“ mit uns vernetzen. Stichwort unten in die Bemerkungen „mitwirken“ oder „Ich will mithelfen“ oder „Ich will irgendwas“. Wir werden in Kontakt kommen.  
  
  
Einleitung zu «Schöpferkraft» von Ruth Schneider   
  
Danke vielmals, Lois. Es ist unglaublich, was ihr da erzählt, was da alles passiert ist. Da haben wir was zu tun. Wir haben eine Aufgabe auf dieser Welt, und das ist eigentlich etwas unglaublich Schönes, dass es nicht in eigener Kraft sein muss, sondern dass es eine Schöpferkraft gibt. Und mit Schöpferkraft möchte ich gerne diesen ganzen Tag mit einer letzten Kunstperle abschließen. Nach dieser Kunstperle wird Ivo nach vorne kommen und mit uns den ganzen Tag abschließen. Aber ich habe ja noch gesagt, es gibt ja noch etwas Poetisches, das hochhebt, also abhebt. Und das Tanzteam hat in einer künstlich-poetischen Art dieses wunderbare Gedicht – oder Text – im Bild verfasst. Und ich glaube, das dürfen wir jetzt einfach genießen. Wir müssen diesen Tag ruhig abschließen und die Schöpferkraft, die ist in dir und in mir.   
  
  
Poetischer Tanz: «Schöpferkraft»   
Panorama-Tanzteam mit Bekki  
  
„In den Tiefen des Daseins, wo die Zeit sich in den Schatten der Ewigkeit verliert, wartet eine unerschöpfliche Kraft – ein Flüstern der Unendlichkeit, die in jedem von uns wohnt.  
Inmitten von Dunkelheit, wo Schwäche unsere Gedanken umhüllt, pulsiert das unerschütterliche Herz eines Kämpfers, der bereit ist, seine inneren Dämonen zu bezwingen. Die wahre Stärke unseres Geistes entfaltet ihre volle Pracht in Momenten der Schwachheit. Wir erkennen, dass unsere Verletzlichkeit nicht unsere Bestimmung diktiert. Unsere Schwachheit irritiert uns nicht, sie orientiert uns. Denn genau in dieser Zerbrechlichkeit gedeiht ein unerschütterlicher Wille, der darauf wartet, entfesselt zu werden. Unsere Grenzen sind nur Grenzen – geschaffen von unserem eigenen Geist. Wir sind grenzenlos, unaufhaltsam, unendlich. Wir tragen die Freiheit der Winde in unseren Gedanken, die Bestimmung der Ozeane in unseren Träumen, die Macht Gottes in unseren Herzen. Unsere Schöpferkraft versteckt sich nicht in einem unendlichen Meer aus Zufällen. In jedem Moment, den wir atmen, liegt die Gelegenheit, selber unsere eigene Geschichte zu weben. Wir sind Schöpfer – und Geschöpfe zugleich, Tänzer auf dem (unvorhersehbaren) Parkett des Lebens; Schauspieler der Rolle, die wir uns selber wählen. Jenseits der Dunkelheit von Zweifel, jenseits der Schatten von Erlebtem erheben wir uns, denn wir sind NICHT OPFER unserer Schwächen. Wir sind Schöpfer. Jeder Schritt, jede Träne, jede gelernte Lektion, jede Zerbrechlichkeit des menschlichen Unvermögens öffnet unseren Horizont und bringt uns näher an das Herz Gottes.   
Jede Träne, die wir vergießen, nährt den Samen des Mutes in uns; jede Narbe, die wir tragen, erzählt Geschichten unseres Dranbleibens. Wir mögen uns wie ein zerschlagenes Schiff im tobenden Sturm fühlen, doch in unserem Inneren baut sich eine unaufhaltsame Woge der Entschlossenheit auf, die dem düstersten Sturm standhält.  
Wir umarmen die strahlende Schönheit des Jetzt als Schöpfer unseres Schicksals, als Architekten unseres Erfolges. In jedem Moment, in dem wir uns der Verletzlichkeit stellen, schmieden wir eine Allianz mit unserer inneren Stärke, um den Gipfel der in uns schlummernden Göttlichkeit zu erklimmen. So entfesseln wir die Schöpferkraft, die in unserer scheinbaren Schwäche verborgen liegt und erheben uns als strahlende Zeugen des Triumphs Gottes über die Begrenzungen, die wir uns selber gelegt haben.  
Wir sind Schöpfer. Unser Herz schlägt im Rhythmus des Schöpfers. Jeder Atemzug – ein Akt der Schöpfung; jede Bewegung – eine Melodie des Lebens.“  
  
  
Finale: «Das Beste, was wir geben können» von Ivo Sasek   
  
Bekki, was für ein würdiger Abschluss für diesen Tag. Tanzteam, danke, danke, danke an alle, innigsten Dank, was ihr hier geleistet habt. Wir haben am Anfang die Aufzählung gesehen, und ich kann euch versichern, ihr habt auch hier wieder nur ein Spitzchen des Ganzen gesehen, was hier abläuft. Man kann gar nie alles erzählen oder auch nur andeuten. Wenn ich nur jetzt an diese Situation denke nochmal, die Lois vorher geschildert hat, in Wahrheit geht das immer noch viel tiefer und präziser. Ich komme nochmal kurz auf dieses Bild zurück mit dem offenen Himmel, diesem Kreis. Erinnert ihr euch? Dieser offene Himmel, dieser Ring mit dem Herzen drin. An diesem Tag war die Predigt, der Text hieß: Eine Tür ist im Himmel geöffnet, zurück zur ersten Liebe, steigt hoch. Versteht ihr? So geht das. Dass die Predigten, die Gott uns gibt, die er durch uns spricht, dass er die Predigten zusammenfasst, die Texte, die zentralen Punkte am Himmel oben. Und so können wir dutzende, dutzende Beispiele noch anfügen, hier haben wir überall nur an der Oberfläche gekratzt. Und ich kann nur sagen, ich bin verliebt in die OCG, ich bin verliebt in Gott, in diesen Menschen. Wenn ich jetzt diese Herrlichkeit wieder gesehen habe, allein von diesem Tanzteam, wenn ich alles nochmal Revue passieren lasse, was wir nur heute wieder in einem kurzen Durchgang gesehen haben, diese kleine Askara, diese kleine Abschürfung von dem großen Ganzen, da bete ich nur Gott an und sage: Ich bin im Himmel. Der Himmel ist da drin, im Herzen, weißt du? Ob die Welt da draußen stürmt, der Herr ist der Herr, der die Wogen des Meeres glättet. Ja, der die Gewalten und Mächte in seiner Gewalt hat, ist der Herr, das Haupt über jeder Macht und jeder Gewalt. Darin zur Ruhe zu kommen, dass es keine Zufälle gibt, dass unser Gott, der uns gemacht hat, ontisch jedes Atom und Molekül in seinem Überblick hat und es führt in seiner Weisheit, dass alles, was geschieht, zum Besten dienen muss für all diejenigen, die darauf vertrauen. Das kannst du kunstvoller, du kannst es noch nicht mal ausdrücken, aber es zeigt sich in zehntausenden Konstellationen von Auf und Nieder. Jede Anfechtung, jeder Angriff wurde vom Himmel immer so umzelebriert, dass wir nachher noch mehr gewachsen sind, noch durchschlagender wurden. Denkt, wir haben ganz allein angefangen, verfolgt von den Medien, als wir noch eine ganz kleine Gruppe waren. Wir waren kaum 20 Leute, ging’s schon los. Gegen all diese hunderte Attacken von den Größten, Mächtigsten dieser Welt, kannst du sehen, wie Gott einfach souverän durchschreitet, einen Ring nach dem anderen sprengt, wie die Ringe dort im Vulkan, einen Ring nach dem anderen, einfach nur herrlich. Und ich sage jetzt, wir gehen jetzt seit über 40 Jahren miteinander diesen Weg hier, als dieses Werk hier in Walzenhausen, und es strotzt nur so von Machttaten, von Zeichen und Wundern, von Liebeserweisungen vom Himmel. Ich kann nur sagen, Gott ist dabei, dass wir Ihn kennenlernen. Ich hoffe, wir konnten euch, unseren Freunden, von dieser Liebe etwas mitgeben. Ich sage es nochmal, unsere ganz große Liebe, das Beste, was wir geben können, ist unsere Beziehung zu unserem Schöpfer, zu Jesus Christus, zu der Bibel, dem Wort Gottes, zu seinem Geist, zu seiner Ontik, zu seinem Volk. Und wir lieben die ganze Welt, weil wir wissen, am Schluss, werden wir uns alle in den Armen liegen, wir werden Gott preisen auf unseren Knien und sagen: Das ist der Himmel. Danke, dass ihr da wart. Gott segnet euch. Ich mache noch ein kurzes Gebet, einen kurzen Segen zum Schluss und dann verschwinde ich hier und dann gehen wir Kuchen essen. Ja, wir winken noch am Schluss, wir winken einander noch zu. Ja. Bleibt noch ein bisschen dran. Ja, das ist ein schöner Moment.   
  
„Vater im Himmel, wir danken dir für diesen Tag, für all die Zeichen und Wunder und Machttaten, die wir noch nicht mal uns merken können. Es sind so viele. Wir bitten, dass du diese Menschen, die heute mit uns zusammen waren, durch deinen ontischen Geist bewegst, dass alle, die zu diesem Lauf von dir gesetzt und berufen sind, dass sie bei uns sich melden, dass sie dieser Stimme folgen, Stimme des Herzens, dass keiner fehlt, dass alle da sind und vermehre dein Volk, denn du brauchst noch viele Organe, viele Glieder. Lass uns sehen, wie sie gedeihen, wie sie ontisch, wie der Frühling, hervorkommen, Reihe um Reihe, denn du hast gesagt: Du gehst jetzt in die Milliarden. Du holst dir diese Welt zurück durch uns. Wir feiern deine Anwesenheit in und durch uns und so segnen wir dieses Volk in deinem Namen und sagen: „Der Herr segnet dich. Und der Herr behütet dich. Der Herr lässt dir sein Angesicht leuchten und begnadigt dich. Der Herr hebt sein Angesicht auf dich und legt dir Frieden. Er selber schafft in dir, was vor ihm wohlgefällig ist. In Jesu Namen. Amen.“   
  
Wir lieben euch. Wir haben es aus Liebe getan, alles. Wir brauchen euch und wir erwarten euch. Tschüss. Tschüss in aller Welt. Bis ein andermal wieder. Wir sehen uns wieder. Wir lieben euch.

**von is**

**Quellen:**

<https://www.msn.com/de-de/nachrichten/panorama/dubai-unter-wasser-wettermanipulation-steht-unter-verdacht-f%C3%BCr-t%C3%B6dliches-unwetter/ar-BB1lMb6o>  
  
<https://www.derstandard.de/story/3000000216377/was-cloud-seeding-ist-und-warum-es-nichts-mit-den-unwettern-in-dubai-zu-tun-hat>  
  
<https://healthpolicy-watch.news/wp-content/uploads/2024/04/DRAFT_WHO-Pandemic-Agreement_16-April-2024.pdf>  
  
Entwurf des WHO-Pandemievertrags  
<https://apps.who.int/gb/inb/pdf_files/inb9/A_inb9_3Rev1-en.pdf>  
  
Arbeitsgruppe für Änderungen der Internationalen Gesundheitsvorschriften (2005) (WGIHR)  
<https://apps.who.int/gb/wgihr/pdf_files/wgihr8/WGIHR8_Proposed_Bureau_text-en.pdf>  
  
Internationaler Weckruf: WHO plant heimtückischen Coup  
[www.kla.tv/28573](https://www.kla.tv/28573)  
  
AFRIKA: <https://sciencefiles.org/2022/06/01/who-bauchlandung-kein-pandemievertrag-afrikanische-laender-retten-die-freiheit/>  
<https://apollo-news.net/unwissenschaftliche-methoden-afrikaner-lehnen-bevormundung-durch-who-ab/>  
UNGARN: https://  
[www.youtube.com/watch?v=jBk8asA7A8U](https://www.youtube.com/watch?v=jBk8asA7A8U)  
SLOWAKEI:   
<https://www.youtube.com/watch?v=3e0zDEd3Fjs>  
HOLLAND: <https://tkp.at/2024/04/19/niederlande-parlament-lehnt-who-reform-ab/>  
LOUISIANA,FLORIDA und UTAH: :   
<https://uncutnews.ch/die-anzahl-der-staaten-waechst-die-sich-gegen-den-pandemie-vertrag-der-who-wehren-und-ihre-rechte-bekraeftigen/>  
<https://legiscan.com/LA/votes/SB133/2024>  
  
Strafartikel zu den Straftaten von Zwangsabgabe-Medien  
<https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/54/757_781_799/de>  
  
Buch von Uwe Hartmann „Hybrider Krieg als neue Bedrohung für Freiheit und Frieden“  
<https://buchshop.bod.de/hybrider-krieg-als-neue-bedrohung-von-freiheit-und-frieden-uwe-hartmann-9783945861042>  
<https://www.frankfurter-hefte.de/media/Archiv/2016/Heft_12/PDF/2016-12_hartmann.pdf>  
  
Bill Gates über die Corona-Impfung:  
<https://www.youtube.com/watch?v=083VjebhzgI>  
<https://www.cbsnews.com/video/extended-interview-bill-gates-on-coronavirus-pandemic/>  
<https://multipolar-magazin.de/artikel/der-impfaktivismus-der-gates-stiftung>  
  
Quellen zur 1. Begründung  
siehe Sendung [www.kla.tv/28141](https://www.kla.tv/28141): Die Münchner Sicherheitskonferenz  
  
Quellen zur 2. Begründung  
<https://www.patriotpetition.org/2019/06/28/faire-und-ausgewogene-berichterstattung-im-srf-durchsetzen-serafe-moratorium-jetzt/>  
siehe Sendung [www.kla.tv/11674](https://www.kla.tv/11674)- Der politogene Klimawandel - Prof. Dr. Werner Kirstein, ab Min. 13:42   
ippnw report „Die katastrophalen Folgen der Atomtests“: <https://www.ippnw.de/atomwaffen/gesundheitsfolgen/atomtests/artikel/de/die-katastrophalen-folgen-der-atomte.html>  
siehe Sendung [www.kla.tv/14207](https://www.kla.tv/14207)- „Nuklearer Klimawandel? Über 2.100 Atombombentests seit 1945!“  
siehe Sendung [www.kla.tv/27872](https://www.kla.tv/27872)- „Wetter-Manipulationen: Was wir sicher wissen - Vortrag von ETH-Physiker Dr. Philipp Zeller“  
  
Quellen zur 3. Begründung  
<https://aktuelle-nachrichten.app/schweizer-physiker-ueber-chemtrails-und-haarp-die-frage-ist-was-dem-kerosin-beigemischt-wird-video/>  
  
Quellen zur 4. Begründung  
<https://stopworldcontrol.com/de/uno/?inf_contact_key=19c3360d62408152d02627ae30553571f651f238aa2edbb9c8b7cff03e0b16a0>  
  
Quellen zur 5. Begründung  
siehe Sendung [https:///www.kla.tv/27211](https://https:///www.kla.tv/27211)- Die Blutsekte II  
siehe Sendung <https://www.kla.tv/26202>- REUPLOAD: Skandal um SRF und Robin Rehmann – Satanic Panic  
<https://www.youtube.com/watch?v=dF7XJ5OZn44>  
  
Quellen zur 6. Begründung  
siehe Sendung <https://www.kla.tv/27319>- Jan Böhmermann: Staatsfinanzierte Satire – auf Kosten der Meinungsvielfalt  
  
Quellen zur 7. Begründung  
<https://www.youtube.com/watch?v=wzVe684qbOY>  
siehe Sendung <https://www.kla.tv/27211>- Die Blutsekte II  
  
Quellen zur 8. Begründung   
Satanic Panic 2: <https://www.youtube.com/watch?v=4GK0DETWYPQ>  
  
Quellen zur 9. Begründung  
<https://www.srf.ch/wissen/corona/who-chef-ghebreyesus-mit-umsicht-gegen-das-coronavirus>  
siehe Sendung [www.kla.tv/26713](https://www.kla.tv/26713)- Die Akte Tedros  
  
Quellen zur 10. Begründung  
siehe Sendung [www.kla.tv/16937](https://www.kla.tv/16937)- Corona-Weltbetrug von Medien gedeckt?  
  
Quellen zur 11. Begründung  
<https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/2007/150/de#id-5-2>  
  
Quellen zur 12. Begründung  
<https://www.linkedin.com/pulse/how-rockefeller-founded-deep-state-pharma-waged-war-cures-mukhamedin>  
WHO, Ursprünge und Vorgehensweise, Virenpanik siehe Sendungen: [www.kla.tv/27568](https://www.kla.tv/27568)| [www.kla.tv/9919](https://www.kla.tv/9919)| [www.kla.tv/25807](https://www.kla.tv/25807)| [www.kla.tv/28042](https://www.kla.tv/28042)  
  
Quellen zur 13. Begründung  
Quellen siehe Sendung: [www.kla.tv/17530](https://www.kla.tv/17530)- Hält der Corona-PCR-Test einem Faktencheck stand?  
  
Quellen zur 14. Begründung  
<https://www.srf.ch/play/tv/puls/video/long-covid-jugend-schuetzt-nicht-vor-langzeitfolgen?urn=urn:srf:video:89e2cebd-522c-449e-9a7b-0822474c290e>  
<https://corona-transition.org/strafanzeige-gegen-das-fernsehen-srf-wegen-schreckung-der-bevolkerung>  
<https://tkp.at/2024/03/15/australische-behoerde-long-covid-gibt-es-nicht/?utm_source=mailpoet&utm_medium=email&utm_source_platform=mailpoet&utm_campaign=neue-artikel-der-woche-auf-tkp-at-vom-date-d-date-m-date-y_924>  
siehe Sendung <https://www.kla.tv/SRF/19110>- Strafanzeige gegen SRF wegen Schreckung der Bevölkerung  
  
Quellen zur 15. Begründung  
<https://www.srf.ch/news/international/krude-theorien-im-internet-vier-behauptungen-ueber-die-corona-impfung-im-fakten-check>  
<https://anandamide.substack.com/p/vaccine-targeted-qpcr-of-cancer-cell>  
  
Quellen zur 16. Begründung  
<https://www.srf.ch/news/schweiz/impfung-auf-breiter-front-swissmedic-direktor-zuversichtlich-dass-wir-rennen-gewinnen>  
Miao, C.H. et al. (2001) Long-term and therapeutic-level hepatic gene expression of human factor IX after naked plasmid transfer in vivo. Mol. Ther. 3:947-57  
<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/11407909/>  
  
Quellen zur 17. Begründung  
<https://www.srf.ch/news/international/krude-theorien-im-internet-vier-behauptungen-ueber-die-corona-impfung-im-fakten-check>  
  
Quellen zur 18. Begründung  
<https://www.srf.ch/news/schweiz/impfung-auf-breiter-front-swissmedic-direktor-zuversichtlich-dass-wir-rennen-gewinnen>  
siehe Sendung <https://www.kla.tv/19373>- „Bedingte“ Zulassung der vier wichtigsten Covid-Impfstoffe höchst fahrlässig?  
  
Quellen zur 19. Begründung  
<https://t.me/DarioTobler/771>  
<https://www.srf.ch/news/schweiz/skepsis-unter-jungen-frauen-unfruchtbar-wegen-covid-impfung-die-gynaekologin-klaert-auf>  
<https://www.stattzeitung.org/artikel-lesen/2023-08-31-moderne-kastration-unfurchtbarkeit-durch-impfung.html>  
  
Quellen zur 20. Begründung  
<https://weltwoche.ch/daily/srf-will-nicht-ueber-die-rki-files-berichten-die-begruendung-sie-betreffen-deutschland-aber-nicht-die-schweiz-stellt-der-sender-nun-die-berichterstattung-ueber-das-ausland-generell-ein/>  
<https://insideparadeplatz.ch/2024/04/14/bag-und-srf-tun-so-als-ob-rki-files-egal-seien/>  
  
Quellen zur 21. Begründung  
<https://www.srf.ch/play/tv/tagesschau/video/tausende-corona-leugner-demonstrieren-in-berlin?urn=urn:srf:video:ed640766-86cb-4d58-a398-a89cc8b0f043>  
  
Quellen zur 22. Begründung  
<https://www.srf.ch/news/schweiz/aerzte-im-visier-behoerden-warnen-corona-skeptiker>  
  
Quellen zur 23. Begründung  
<https://www.srf.ch/play/tv/srf-school/video/verschwoerungstheorien?urn=urn:srf:video:d82d76af-4caf-42de-adce-5b6ea6df8093>  
  
Quellen zur 24. Begründung  
Quellen siehe Sendung [www.kla.tv/28524](https://www.kla.tv/28524)- Im Mainstream durchgesickert: Klimawandel durch Wetterwaffen  
  
Quellen zur 25. Begründung  
<https://www.tagesschau.de/multimedia/bilder/anschlaegewtc-ts-100.html>  
<https://www.srf.ch/news/international/20-jahre-nach-9-11-stunden-des-terrors-die-anschlaege-vom-11-september-2001>  
siehe Sendung [www.kla.tv/14912](https://www.kla.tv/14912)- US-Regierungsberichte zu 9/11 widerlegt: WTC7 wurde gesprengt (von Daniele Ganser)  
  
Quellen zur 26. Begründung  
<https://propagandaschau.wordpress.com/2017/02/26/attacke-auf-daniele-ganser-auch-das-srf-beherrscht-die-miesen-tricks-der-propaganda/>  
<https://www.youtube.com/watch?v=-cJWVBj7PtA>  
siehe Sendung <https://www.kla.tv/7237>- Pariser Terroranschläge – SRF und andere Medien der skandalösen Berichterstattung überführt  
  
Quellen zur 27. Begründung  
<https://www.srf.ch/wissen/3-jahre-nach-corona-shutdown-covid-impfkampagne-was-fachleute-heute-anders-machen-wuerden>  
<https://insideparadeplatz.ch/2022/04/04/srf-monat-maerz-mit-fakenews-rekord/>  
  
Quellen zur 28. Begründung  
<https://www.epochtimes.de/politik/ausland/us-gesundheitsbehoerde-cdc-veroeffentlicht-bisher-unbekannte-berichte-ueber-covid-19-impfschaeden-a4654737.html>  
  
Quellen zur 29. Begründung  
siehe Sendung [www.kla.tv/9869](https://www.kla.tv/9869)- Kriege die auf Lügen basierten  
  
Quellen zur 30. Begründung  
siehe Sendung <https://www.kla.tv/9869>- Kriege, die auf Lügen basierten  
<https://www.focus.de/politik/ausland/fast-5-200-tote-drohnenaufnahmen-zeigen-new-york-errichtet-massengraeber-auf-hart-island_id_11871800.html>  
<https://www.tagesspiegel.de/politik/armee-transportiert-leichen-mit-lkw-ab--ausnahmezustand-im-land-verlangert-7422163.html>  
<https://www.bild.de/video/clip/news-ausland/schock-bilder-aus-italien-armee-transportiert-corona-tote-69491592.bild.html>  
<https://exxpress.at/die-leichen-von-bergamo-die-wahrheit-ueber-ein-foto-das-der-halben-welt-angst-einjagte/>  
  
Quellen zur 31. Begründung  
siehe Sendung [www.kla.tv/9822](https://www.kla.tv/9822)- 7 SRF-Lügen zu Syrien in 7 Minuten  
siehe Sendung [www.kla.tv/9869](https://www.kla.tv/9869)- Kriege, die auf Lügen basierten  
  
Quellen zur 32. Begründung  
<http://www.srf.ch/news/international/assad-ist-nur-noch-an-der-macht-weil-er-so-brutal-ist>  
<http://www.srf.ch/news/international/ein-wandel-vom-ausmass-der-reformation>  
<https://deutsch.rt.com/kurzclips/44785-christliche-nonne-nach-aleppo-westmedien-luege/>  
<https://www.youtube.com/watch?v=j-odogWwdA>.   
<https://propagandaschau.wordpress.com/2016/12/27/nach-der-befreiung-von-ost-aleppo/>  
<https://www.youtube.com/watch?v=mgnTskvdYi0>  
siehe Sendung <http://www.kla.tv/9696>- Britische Journalistin nach Rückkehr aus Aleppo: Jeder erzählte von Gräueltaten der Rebellen  
siehe Sendung <http://www.kla.tv/9699>- Britischer Priester besuchte Aleppo: „Zusammenbruch von glaubwürdigem Journalismus ist schockierend“  
siehe Sendung <https://www.kla.tv/9788>- Kennzeichen einer Verschwörungspraktik - Medien und SRF unter der Lupe  
siehe Sendung <http://www.kla.tv/9660>- Christliche Nonne nach Rückkehr aus Aleppo: Westmedien lügen über Realitäten in Syrien  
  
Quellen zur 33. Begründung  
<https://www.puls24.at/news/politik/wolodymyr-selenskyj-wir-alle-spueren-wie-unser-sieg-naht/281046>  
<https://www.srf.ch/news/international/krieg-in-der-ukraine-selenski-spricht-von-kriegsverbrechen-und-festnahmen-in-cherson>  
siehe Sendung <http://www.kla.tv/24144>- Kriegsverbrechen in Cherson: Medien tun ihren Job nicht!  
  
Quellen zur 34. Begründung  
Anhörung im Gesundheitsausschuss des deutschen Bundestages am 14.03.2022  
<https://www.youtube.com/watch?v=cYu5iPvoKCo>  
Flyer „Kliniksterben trotz Pandemie?“ von MWGFD, <https://freiheitsboten.org/quellen/>  
Persönliche Zeugenberichte von Ärzten, Krankenschwestern, Physiotherapeuten (z.B. [www.kla.tv/19913](https://www.kla.tv/19913)- Corona: Wie die Manipulation der Medien funktioniert –Erfahrungsbericht von Dr. Andreas Heisler)  
  
Quellen zur 35. Begründung  
<http://www.srf.ch/news/panorama/2015-droht-neuer-waermerekord>  
<http://s1.srf.ch/var/storage/images/auftritte/kultur/bilder/2016/11/15/node_11623561/129515071-3ger-DE/bild_s8.jpg>  
<http://www.srf.ch/kultur/wissen/das-klima-auf-der-kippe>  
<http://www.eike-klima-energie.eu/climategate-anzeige/wer-oder-was-ist-eigentlich-der-welt-klimarat-ipcc-und-was-tut-er/>  
<http://www.eike-klima-energie.eu/climategate-anzeige/ipcc-klimarat-wieder-in-noeten-renommierter-wissenschaftler-entlarvt-alarmismus-sowie-eine-korrumpierende-vetternwirtschaft-beim-ipcc/>  
<http://alles-schallundrauch.blogspot.de/2008/05/petition-von-31000-wissenschaftler.html>  
<http://www.klimaskeptiker.info/index.php?seite=manipulation.php>  
<http://www.mmnews.de/index.php/etc/12569-die-co2-luege-panik-fuer-profit>  
siehe Sendung <http://www.kla.tv/9408>- Klimawissenschaftler: Klimawandel nicht durch CO2 verursacht( Vortrag von Prof. Dr. Werner Kirstein)  
  
Quellen zur 36. Begründung  
<https://weltwoche.ch/daily/lug-und-trug-beim-srf-club-die-asylstatistik-war-gefaelscht-und-sollte-die-zuschauer-manipulieren/>  
<https://www.hortipendium.de/CO2-D%C3%BCngung>  
<https://de.wikipedia.org/wiki/Kohlenstoffdioxid-D%C3%BCngung>  
<https://www.gasido.de/blog/posts/co2-im-gewaechshaus-co2-begasung-duengung-alle-infos>  
  
Quellen zur 37. Begründung  
<http://www.srf.ch/sendungen/kontext/klimaschutz-jetzt-konkret-der-klimaschwerpunkt-3-3>  
siehe Sendung <https://www.kla.tv/5178>- Das Klima und der böse Mensch – Beeinflusst wirklich der Mensch das Klima?  
  
Quellen zur 38. Begründung  
<https://weltwoche.ch/daily/die-srf-tagesschau-preist-elektro-autos-als-emissionsfrei-an-mit-diesem-maerchen-stellt-sie-sich-in-den-dienst-der-offiziellen-klimapropaganda/>  
  
Quellen zur 39. Begründung  
<https://www.bild.de/politik/inland/politik-inland/rundfunkbeitrag-soll-steigen-aber-wofuer-zahlen-wir-eigentlich-87280398.bild.html>  
  
Quellen zur 40. Begründung  
siehe Sendung [www.kla.tv/13617](https://www.kla.tv/13617)- Vortrag Uli Weiner: 5G Internet der Dinge – Komfort oder Katastrophe?  
BERENIS-Newsletter Januar 2021: <https://www.bafu.admin.ch/dam/bafu/de/dokumente/elektrosmog/fachinfo-daten/newsletter_berenis_sonderausgabe_januar_2021.pdf.download.pdf/Newsletter%20BERENIS%20-%20Sonderausgabe%20Januar%202021.pdf>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#IvoSasek - Ivo Sasek - [www.kla.tv/IvoSasek](https://www.kla.tv/IvoSasek)  
  
#Freundestreffen2024 - Freundestreffen 2024 - [www.kla.tv/Freundestreffen2024](https://www.kla.tv/Freundestreffen2024)  
  
#OCG - [www.kla.tv/OCG](https://www.kla.tv/OCG)  
  
#Ideologie - [www.kla.tv/Ideologie](https://www.kla.tv/Ideologie)  
  
#BildungUnzensiert - Bildung UNZENSIERT - [www.kla.tv/BildungUnzensiert](https://www.kla.tv/BildungUnzensiert)

[](https://www.kla.tv)**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!  
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz: C:\Users\W\Downloads\ccby_transparent.png Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.